Die

Sammlungen

des

historischen Vereins

von und für

Oberbayern.

Dritte Abtheilung:

Münzen. Medaillen. Siegel.
Antiquarische Gegenstände.

Erstes Heft:

Antike Münzen.

148 Hz

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Die

Sammlungen

des

historischen Vereins

von und für

Oberbayern.

Dritte Abtheilung:

Münzen. Medaillen. Siegel.

Antiquarische Gegenstände.

Erstes Heft:

Antike Münzen.

München, 1871.

Kgl. Hofbuchdruckerei von Dr. C. Wolf & Sohn.

Bavar. 2324 m (3,1-3

Die

Münzen- und Siegel-Sammlung

des

Hbk. B 95

historischen Vereins

von und für

Oberbayern

nach ihrem Bestande zu Anfang des Jahres 1871.

Erstes Heft:

Antike Münzen.

Herausgegeben

durch

Friedrich Hector Grafen Hundt,
k. Ministerialrath.

Münzen-
Sammlung

53 g

München, 1871.
Kgl. Hofbuchdruckerei von Dr. C. Wolf & Sohn.

169

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Vorbericht.

Zu den Zwecken des Vereines gehört es, die alterthümlichen Münzen, welche in Oberbayern gefunden worden, aufzubewahren. In dieser Beziehung wird möglichste Vollständigkeit erzielt und nimmt unsere Sammlung auch besonderen Werth für den Geschichtsforscher in Anspruch.

Nebenbei wurden aber Geschenke von Freundeshand auch in diesem Zweige um so minder abgelehnt, als die Vergleichung zu richtiger Bestimmung der Funde von hohem Belange ist und bei der großen Zahl der im Lande vorgekommenen Römermünzen der Wunsch entstand, die Reihe der römischen Kaiser vollständig zu besitzen.

Nachdem sich das Bedürfniß einer Beschreibung der Sammlungen geltend gemacht hatte, waren wir bei Aufstellung des Verzeichnisses der antiken Münzen bestrebt, dem nächsten Zwecke der Sammlung entsprechend, allenthalben den Fundort der Münzen beizusetzen, und haben am Schlusse eine Uebersicht der bekannten Fundorte gegeben.

Um den Zusammenhang für die weitere Forschung herzustellen, fügen wir ferner jeder Münze in arabischer Zahl die Nummer unseres chronologisch gereihten Erwerbungskatasters und in römischen Ziffern den Jahresbericht bei, worin mit Benützung der übrigen Zahlen nachgeschlagen werden mag, was über die Erwerbung bekannt ist.

Wenn wir zwischen der Münz-Sammlung und den Münzen-Beschreibungen der Jahresberichte nicht vollständigen Einklang zu erzielen vermochten, so kömmt hiebei vor allem der Umstand in Betracht, daß das Conservatorium der Münzen wiederholt in andere Hände überging und der letzte Vorgänger, unser langjähriges verdientes Ausschußmitglied Professor Joseph v. Hefner, mitten in der Neuordnung der den älteren Umhülungen schon entnommenen Münzen vom Tode überrascht ward. Jeder Münzkundige kennt die Schwierigkeiten der Bestimmung antiker, oft verletzter oder abgeschliffener Münzen, deren Enträthselung häufig von subjektiver Anschauung abhängt. Daher war der Zusammenhang mit den früheren Aufzeichnungen gar oft nur mit Mühe, manchmal gar nicht herzustellen. Münzen, welche wir in den Beschreibungen der Jahresberichte gar nicht auffanden, bezeichneten wir daher als nicht beschrieben, n. b., jene, welche offenbar irrthümlich und unrichtig bestimmt waren, gaben wir in verbesserter Beschreibung unter Beifügung von c., manchmal endlich waren wir genöthigt, die in den Jahresberichten aufgeführten Münzen, deren Wiederauffindung nicht gelang, als „fehlend“ zu bezeichnen. Immerhin hat unsere Sammlung

durch diese Berichtigungen, welche wir übrigens gerne als weiterer Verbesserungen fähig anerkennen, weder an Zahl noch an Bedeutung abgenommen.

Gerne hätten wir hier auch die Schenker stets namhaft gemacht. Die Rücksicht auf den Raum gestattete es indessen nicht, und wir mußten uns mit der Hinweisung auf die Jahresberichte begnügen, wo auch in dieser Beziehung die Angaben sich finden.

Was nun die Beschreibung anbelangt, so wurden die Werke von Eckhel, Mionnet, das Wellenheim'sche Verzeichniß, vorzugsweise aber Cohen zu Rathe gezogen. Bei der großen Vollständigkeit und anerkannten Trefflichkeit der Letzteren wurde bei Römermünzen stets aus Cohen, und zwar für die Consularmünzen Tafel und Nummer*), für die Kaisermünzen aber die Nummer des betreffenden Kaisers**) angegeben, wobei übrigens Metall und Größe zur Auffindung der richtigen Zahlenreihe zu beachten sind. Abweichungen von der Cohen'schen Beschreibung sind durch Zusatz von „Vergleiche" (vgl. cfr.) angedeutet.

Avers und Revers der Münzen sind der neueren Uebung gemäß durch) und (getrennt. Zuerst ist die Schrift, wo sie erkennbar, und dann das Bild in die Beschreibung jeder Seite aufgenommen.

Die Umschrift lauft, wo nichts erwähnt ist, in der uns gewöhnlichen Weise von der Linken des Beschauers oben herum gen rechts. Rückläufig heißt sie, wenn sie in anderer Richtung zu lesen ist; gegenläufig, wo die Abtheilungen derselben verschieden zu lesen. Für sie haben wir die Uncialbuchstaben in der Art beibehalten, daß die auf unsern Münzen nicht erkennbaren, aber aus gleichen Münzen zweifellos bekannten Buchstaben in Cursivschrift ergänzt sind.

Die Stelle der Umschrift, gerade über der Mitte des Bildes, bezeichnen wir durch †, insbesondere wegen der häufig nöthigen Ergänzung.

Für unsere Vereinsgenossen fügen wir, da auf dem Lande die Hülfsmittel häufig fehlen, eine Uebersicht der vorzüglichsten Abkürzungen bei.

An der Seite des Bildes, im Felde, area, befindliche Buchstaben geben wir, je nachdem sie rechts oder links vom Bilde stehen, mit r. und l. f. Die Buchstaben, welche unten, à l'éxergue, geradlinig angefügt (der Umschrift gegenläufig) sind, führen wir mit „unten" oder „u:" ein. Sie bezeichnen in der Regel den Münzort, wenigst häufig vom Kaiser Aurelian an, und da ihnen hienach eine Bedeutung zukömmt, welche erst in neuerer Zeit erkannt und Gegenstand eigener Forschung geworden ist, so geben wir nach dem Beispiele des Trier'schen Vereins für nützliche Forschungen eine Uebersicht der auf unsern Münzen vor-

---

*) Description générale des monnaies de la République Romaine communément appelées Medailles consulaires, par Henri Cohen. Paris 1857.

**) Description historique des monnaies frappées sous l'Empire Romain communément appelées Medailles Imperiales par H. Cohen. Paris 1859—1862. 6 Bände.

kommenden Siglen dieser Art, und fügen versuchsweise die Erklärung bei, welche uns die wahrscheinlichste dünkt.

In der Beschreibung des Bildes wurde sich möglichster Bündigkeit beflissen; die dabei gebrauchten Abkürzungen zu erkennen, wird keine Schwierigkeit bieten, da sie nur allmählig gebraucht werden. Um die Beschreibung richtig zu verstehen, hat man sich an die Stelle der dargestellten Person zu denken; rechts, links ꝛc. gilt also nicht vom Beschauer aus, sondern wie bei Wappen.

Das Bild des Averses ist in der Regel ein Kopf mit Halsstück oder ein Brustbild.

Das Haupt, c. (caput) ist entblößt, n. (nudum) — mit dem Lorbeerkranze bedeckt l. bel. — mit einem Diademe — d. — oder mit gewöhnlicher Krone bedeckt, c. bekr., oder mit strahliger Krone r. (radiatum) str. — mit dem Helme versehen g. (galeatum).

Das Brustbild kann gelockt sein, gel. — oder bel. l. oder str. r, g. wie das Haupt; dann mit der Toga bekleidet — bekl. oder mit dem Panzer — bep., auch wohl behelmt und bepanzert, beh. bep.

Die auf dem Reverse dargestellten Gegenstände sind häufig Götter, Göttinen, Genien G. — auch Kaiser K. Mit F. Figuren bezeichnen wir sie, wo die Bestimmung unsicher. Was sie mit der rechten Hand halten, ist regelmäßig zuerst genannt; wohl auch mit r. und l. die Hand bezeichnet, in welcher der Gegenstand ruht. Häufig ist es eine Lanze oder langer Stab, auch wohl schief gestellt, gesenkt — ges., nur wo er kurz ist, nennen wir ihn Scepter, Sc.

Sämmtliche Münzen sind, soweit nicht das Metall besonders genannt ist, von Kupfer oder Bronce. In der Bestimmung des Durchmessers nach Millimetern, wobei immer der größte erhaltene gewählt ward, sowie bei Angabe des Gewichtes der Goldmünzen, hatten wir uns der Beihülfe unseres zu früh verlebten, in der Geschichte des Münzwesens sehr bewanderten Genossen, Herrn Kaufmann und Wechsel-Appellationsgerichtsassessors Philipp Diß, zu erfreuen.

I. Vorzüglichste Siglen der Umschriften der Münzen.

AAA s. bei T. III. vir.
AET. aeternus, a.
ARAB. ADIAB. Arabia Adiabene, Landschaft Asiens, oder Arabicus Adiabenicus, Beiname des Eroberers.
ARAB.ADQ. Arabia adquisita, das eroberte Arabien.
AVG. Augustus; AVGG, wenn 2, AVGGG, wenn 3 Kaiser vorhanden waren.
AVG. N. NN. nostri oder nostrorum.
AYT. αὐτοκράτωρ, Selbstherrscher, auf griechischen Münzen für Imperator.
BRIT. Britannicus, wegen Siegen in England.
C. Cajus und Caesar.
CAES. Caesar, CAESS. Caesares.
CEB. σεβαστός, auf griechischen Münzen für Augustus.
CENS. Censor.

CENS. P. oder PERP. perpetuus.
COS. Consul, COSS. Consules; die beigesetzte Zahl bezeichnet, zum wievielten Male das (wechselnde) Consulat übertragen war.
DAC. Dacicus wegen Siegen über Dacien.
DES. designatus — zum Consul oder Imperator, vor dem Antritte des Amtes.
„ IT. iterum, zum zweiten Male.
D.N. Dominus noster — Bezeichnung der späteren Kaiser von Diocletian an.
EXERC. EXERCIT. exercitus, das Heer.
EYC. EYCEB. εὐσεβής, auf griechischen Münzen für Pius.
F. filius, a, Sohn, Tochter.
FORT. Fortuna.
„ Imperator fortissimus.
GE. GER. GERM. GERMAN. Germanicus wegen Siegen in Deutschland.
IC Jesus Christus.
IMP. Imperator.
INV. Invictissimus.
ITER. SANAT. iterum sanatus, wiederholt genesen (Nr. 1130).
IVN. junior.
KAI. καισάρ, auf griechischen Münzen für Caesar.
KART. Karthago.
Labarum s. Nr. 728.
LIB. Liberalitas Augusti zum Gedächtnisse großartiger dem Heere bewilligter Schankungen, welche unter demselben Kaiser sich wiederholten — II, III ꝛc. Doch auch Libertas als Göttin.
MAX. maximus.
N. nepos, Neffe, Enkel.
N.NN. noster, nostri (Imp. Aug. Caes.).
NIKA νικᾷ — er siegt.
NOB. nobilis, Ehrenbezeichnung des Cäsar.
Palladium s. Nr. 1291.
P.P. Pater patriae.
P.AVG. Pius Augustus.
P.F.AVG. Pius felix Augustus.
PARTH. Parthicus wegen Siegen über die Parther in Persien.
PER.PERP. perpetuus.
PON.PONTIF. Pontifex.
P.M. Pontifex maximus.
P.M.S.COL.VIM. per mandatum senatus Coloniae Viminiaci oder Viminacii, einer Stadt in Mösien nächst Widdin.
PROV. PROVIDEN. Providentia.
RED — redux — fortunae reduci; wohl bei Kriegsbeginn geprägt.
S.C. Senatus consulto — auf Grund eines Senatsbeschlusses geprägt.
S.P.Q.R. Senatus populusque Romanus.
S.V.F.F.D. Bei Ludis saecularibus, etwa Saecularibus urbis faciendis feriati dies.
SACERD. Auf Münzen Elagabals, welcher sacerdos Dei Solis in Syrien schon vor seiner Erhebung war.
SARM. Sarmaticus wegen Siegen in Sarmatien.
SEN. senior nur auf Münzen des Maximian Hercules.
TEMP. temporum — clementia, restauratio ꝛc.
TRIBVN.POTEST. — TR.P. tribunitia potestate mit der Zahl, zum wie vielten Male der Dargestellte damit bekleidet war.

TRIBVN.ITER — IT. iterum zum zweiten Male.
III VIR AAA FFF Triumvir auro, argento, aere flando, fundendo, feriundo — Einer des Collegiums der drei dem Münzwesen vorgesetzten Männer.
III VIR R.P.C. Triumvir reipublicae curandae.
VIC victor, Sieger.
VICT. mit Augusti victoria; mit Venus ꝛc. victrix.
VOT. Vota — V quinquennalia, X Decennalia, XX Vicennalia;
„ SVSCEP.DECENN. vota suscepta decennalia auf Feier und Belohnung 5, 10, 20jähriger Dienstleistung der Soldaten bezüglich.
VOT.P.R. votis Populi Romani.

II. Die Bezeichnung der Münzstätten auf den antiken Münzen.

Die beigefügten Nummern sind die durchlaufenden unseres Verzeichnisses. Coh. VI. 591.

Die Enträthselung der unten an den Münzen und zwar vorzüglich bei den kleineren Sorten vorkommenden Buchstaben ist häufig dadurch erschwert, daß ihre Lesung unsicher, die betreffende Stelle theilweise beschädigt oder abgeschliffen ist.

Man hat sich darüber geeinigt, daß die theils vor, theils nach den den Ort bezeichnenden Buchstaben angebrachten Zahlzeichen und Buchstaben die verschiedenen am selben Orte befindlichen Münzstätten zu unterscheiden bestimmt sind. Da derlei Zeichen aber zugleich vor und hinter den Siglen der Städte erscheinen, dürften sie nicht nur die Zahl der gleichzeitig arbeitenden Münzstätten, sondern auch die bei Anfertigung der Stempel beschäftigten Künstler bezeichnen.

Hieher gehören die Zahlzeichen I, II, III u. s. f., das griechische Alphabet *A*, *B*, *Γ*, *Δ*, *E*, *ϛ*, *Z* ꝛc., wohl auch das lateinische A, B, C, D, wobei wir nur bedauern, daß unserem Drucke die Unterscheidung des häufig vorkommenden Epsilon, welches die C Form mit einer Mittelzunge zeigt, nicht möglich war; endlich P (prima), S (secunda), T (tertia), Q (quarta und quinta), S (sexta) ꝛc.

M — moneta — kömmt vorzüglich in der Zusammensetzung mit S als secunda oder signata moneta häufig vor. Es wird aus mehreren solcher Fälle unzweifelhaft, daß es nicht etwa als Stadtname aufgefaßt werden darf. Doch fehlen für einige der mitauftretenden Buchstaben noch bestimmte Anhaltspunkte, um mit Verlässigkeit die Städte zu erkennen, deren Namen sie enthalten.

So wagen wir nicht, für die Buchstaben A, AN und N in folgenden Reihen

SMNA 897. SMN*Γ* 867. SMNE 672. 950. SMNS 874.
SMA (I?) 984. SMANB 734. SMANS 801. 802.

die Städte zu bezeichnen.

Ebenso gelang es uns nicht, die Siglen HTA 662. HT*Γ* 649. MHT*Γ* 782. SMH*Γ* 817. zu enträthseln. Gehören sie zum lateinischen H oder zum griechischen Eta? T als die Hauptbezeichnung zu fassen, scheint die Letzte zu verwehren.

Cohen schlägt für erstere Antiochia, Nicomedia und Narbo, für letztere Heraclea vor.

Zweifelhaft bleiben: DNST 804. *OB 547.

Ferner dürften die unter Aurelianus und Probus am frühesten auftauchenden Buchstaben kaum mit Sicherheit bestimmten Münzstätten zuzuweisen sein. Hieher zählen wir:

*A 540. A**B 569. AP 583. BXXI 548. *C* 544. D*G 564.
*Γ*XXI 597. 618. P* 582. Q 549. QXXI 565. S 524. ϛ 555. 619.

Alexandrien und überhaupt griechischen Münzstätten glauben wir zuweisen zu können:

A 561. AS 687. LA 578. LB 600. LΓ 574. LE 575. LZ 577.

Mit einiger Verlässigkeit dürften endlich den nachfolgenden Städten die beigefügten Stempel zuzuweisen sein:

Antiochia am Orontes: ANTΔ 1001.

Aquileja: AQP 584. AQΓ 642. AQT 626. 789. 943.
SMAQP 975. SMAQS 1010.

Arelate, Arles: PAR.. 755. SARL 703. TARL 692. Q.A. 798. 799.

Constantinopolis: CON 940. 1021. CONS 890. 895. 1008. CONSPA 959.
COP 860. PCON 1009. SCON 965. TCON 992. 1011. TSCON 987.
RCONS 764, 5. ·OND 898.

Cyzicus: MKV 647.

Karthago: A 643. K 592. 608. KA 533. 638. KS 593. KT 581. KΓ 594.
KΔ 614. KE 615. SMK 892. SH (M) KA 903. SMKB 803. SMKΓ. 817.
SMKΔ 747. 882. SMKE 868.

Londinium, London: PLN 666, 79, 80.

Lugdunum, Lyon: LVGS 951,2. 982. 990,8. PLC 629. PLG 645. 677,8.
710. 847. PALC 935. BL 556. *ALE* (MLG?) 596.

Ostia an der Tibermündung: MOSTS 651. 660. MOSTT 653.

Placentia, Piacenza: PLΔ 813. IP 844.

Roma: R 766. RP 621. RBP 732. RBS 655. RBQ 655. RS 705. RT 795. RQS 856.
R* 800. 814. R*P 824. R*S 694. 810—12. R*T 859. R*ϛ 893. R*Z 1003.
VRB: ROM 949. SMROM 1018. SMRP 1004.

Sirmium, Slavonien: BSIRM 880. MSIRM 881.

Siscia, Slavonien: A.S. 691, 3, 8.
SIS 785. SIS seitlich A. 606. 663. XXI SIS s. S.A. 622. *SIS 823. 879. 885. seitl. B. 590. *SISF 825.
ASIS 1013. ASISC. 960. 971,3. 991. 1006,7. ASIS(R?) 872. *ASIS 773. 836. ASIS ⌣ 841.
BSIS 724. 837. *BSIS 983. BSISE 963. BSISΣ 878.
CSIS 767. ΓSISΞ 876. ΓcSISC. 1005. *ΓSISc 966.
TSIS 926. ESIS ⌣ 889. FSISC. 947. □SIS.S s. Γ 944.

Taracona, Spanien: T 550. TXXI 534. TXXIT 613. AT 625; seitl. A 690.
PT 589. 602,3. 641. 650. 700. PXXT 541. ΠT 670.
ST 588. 616. 640. 699. 701. 719. TT 604. 750. DT* 591. TA⌣RL 783.

Thessalonike, Salonichi: Θ 639. TES 997. 1024. TESB 958. TESE 861.
TSE 784. TSAVT 786. PTS 849. SMTSA 729. SMTS* 822. (A)MTSI 791. *ATS(O?) 835.

Trevirorum Augusta, Treviris, Trier: TR 828; seitl. AΓ 585. 609; s. BΓ. 610, 11; s. D. 848. 853.
TRP 730. 759—63. 805. 832, 54. TRPMA 748.
TRS 758. 843. TRQ (Γ oder T) 816.
ATR 667. ITR. s. S.F. 586. PTR 635. 674,5. 706—9. 712—18; 21, 2, 3. 739—742. 757. 768.
STR 623. 793, 4. STRA 725. STRB. 792. SMTR.P. 933.

Verbesserungen.

S. 35 Z. 3 lies C. (Cohen) für Cap.
S. 36 Z. 9 lies des für das.

Antike Münzen.

I. Münzen griechischer und italischer Städte aus ältester Zeit.

Aesernia in Samnium. (?)

1. Rundschrift rechts: ROMANOM; gelocktes jugendliches Haupt gen rechts mit lorbeerbekränzter Mütze [Apollo-Kopf].) (Jupiter auf einem gegen links eilenden Zweigespann. 21 Millimètres. Eckhel. T. I. p. 101. — 242. V Jahresbericht. XIII. 1.

Agrigentum (Sicilien).

2. Ein Adler gen rechts an einem Thiere [Fisch oder Schlange] fressend.) (Seepferd gen rechts, darüber Meerkrabbe. 27 Millim. Eckhel I. 191. Mommsen, 108 Nr. 54. — 243 loc. cit. 2.

Antiochia (am Orontes, Syrien).

3. Zinnenbegränztes Frauen-Haupt: ANTIO . . .) (ein Kessel auf 2 Füßen mit 2 Handhaben und Deckel mit Henkel; unten *E. T. Δ.* 18 Millim. Mionnet V. 160. Oberbayern. — 833. XXIV. XI. 5.

Arpi (Apulien).

4. Gen l. springendes Pferd; darüber *APΠA.*) (Gen l. stehender Stier mit gehobenem Schweife; darunter unlesbare Schrift. 18 Millim. E. I. 140. vergl. Mommsen 252. — 244. V. XIII. 3.

Athen.

5. Bekleidetes Brustbild mit beschweiftem Helm, Pallas) ([*A*]*ΘHNAIΩN* g. r. sitzende Pallas, l. Scepter, r. verwischt, wohl eine Viktoria. 21½ M 1324. XXX. II. 7.
6. Eule, undeutlich) (zerstört. 16 M. — 1325. ib. 8.

Cales (Campanien).

7 u. 8. Behelmtes Pallas-Haupt g. r.) (stehender Hahn g. l. Umschrift unlesbar. 18 M. [III Jahrhundert vor Christus nach M.]. — 249. 250. V. XIII. 8.

Compulteria (Samnium).

9. Belorbeertes Apollo-Haupt g. r. rückläufige oscische Rundschrift z. r. Kupeltern[um]) (g. l. schreitender Stier mit Menschenantlitz; über ihm den Kranz haltend eine fliegende Viktoria. 19 M. — 254. l. c. 12.

Cossura (Insel Pantellaria nächst Sicilien). (?)

10. Zusammengekauerter Gott mit einem Ochsenkopf en face, die Rechte erhebend, links Scepter) (Pferd g. r. das linke Knie beugend. 17 M. — 253. l. c. 11.

Locri Epizephyrii (Bruttium).

11. Belorb. bärtiges Haupt [Zeus]) (stehender Adler g. r.; rechtsseitlich Stab mit einem Ringe; linksseitl. Schrift, unlesbar. 22 M. E. I. 175. — 246. l. c. 5.

Mamertinische Münzen
aus Messana (Messina auf Sicilien).

12. u. 13. Gelocktes bärtiges Haupt [Zeus]) (Rundschrift r. [*Μαμερ*] *TINΩN*; mit gesenkter Lanze g. l. stürmender Krieger; l. runden Schild. Unten unleserl. Schrift. 26 Mill. Mommsen 98. — 248 l. c. 7; 706. XVIII. 2 nicht beschrieben.

14. Zerstört) (Doppel-Viereck mit unkenntl. Figuren, darüber ein verschnörkeltes Doppeldach; unten l. seitl. gen oben gekrümmte Delphine. 24 M. E. I. 219. — 59. V. XIII. 15.

Neapolis (Campanien).

15. Bekränztes Frauenhaupt g. r.) (undeutlich, quer durch: [*Νεο*]*ΠΟΛΙΤΩΝ*. 19 M.

16. Ebenso.) (3 Palmen, seitlich *NEOΠO†ΛITΩN*.

17 u. 18. Ebenso) (Stier, g. r. von einer über ihm schwebenden Viktoria gekrönt. 18 M. Mommsen 161.

19. Haupt) (Opfergeschirre; Umschrift unlesb. 13 M. — 255 flg. l. c. 13 u. 14, Reste von 14 Münzen.

Posidonia, später Pästum genannt, (Lucanien).

20. Gen l. schreitender Krieger, die Rechte erhoben [Schreitender Poseidon?]) (stehender Stier g. l. 22 M. E. I. 156. Mommsen 155. — 245. l. c. 4.

21. Bekr. Haupt) (zerstört [Delphin?]; vorn und zurück 3 Punkte [Triens]. 16 M. E. I 157. — 247. l. c. 6.

Rhegium (Bruttium).

22. Bekr. Frauenhaupt [Artemis]) (Lyra. *PHFNΩN* [Rheginon]. 22 M. Mommsen 98. — 251 l. c. 9. 4 M.

23. Bärtiges Haupt.) (stehende Frau; U. unl. 15 M. — 262 l. c. 16 n. b. — zweifelhaft.

Sicilien.

24. Kniebeugendes Rind g. l.) (springendes Thier [Reh?] g. l. an beiden Seiten Einschnitte. 20 M. — 1323. XXX. II. 6.

Syracus insbesondere.

25. 1) Aehrenbekr. Frauenhaupt, Demeter g. r.) (Stier, g. r. zum Stoß den Kopf gesenkt und den l. Vorderfuß beugend, darüber umwundener Stab, Thyrsus, dazwischen I H (?). 19½ M. — 1318. XXX. II. 1.

26. 2) Ebenso, nur Haupt jugendlicher, Persephone) (Gleich, nur der Buchstabe *Δ*. 19 M. — 252. V. XIII. 10.

27. 3) Wie Nr. 2, doch oben *T* und unten I E (?). 18½ M. — 1319. XXX. II. 2.

28. 4) Gleich, doch oben N, unten undeutlich [Quadrat?]. 16 M. — 1320 ib. 3.

29. 5) Wie vor) (halber g. r. springender Pegasus. 15 M. — 1321 ib. 4.

30. 6) Ares-Kopf mit Visierhelm g. r.) (Unsicher, triquetrum oder geflügelter Drache oder aufsteigender Pegasus g. r. 18 M. — 707. XVIII. 2 n. b.

31. 7) Wie vor, doch Helm ohne Visier. 18 M. — 1322. XXX. II. 5.

II. Römische Münzen vor der Kaiserzeit.

32. Halbe, große, runde, ganz zerstörte Münze, wohl Janus-Kopf. 30 M.

33. Ungleich viereckiges Kupferstück, unkenntlichen Gepräges. 25 M.

34. Haupt mit [griechischem?] Helm) (zerstört. 20 M. — 277 flg. V. XIII. 25.

As cum suis partibus.

35. I. Uncia. Behelmtes Haupt g. r. Pallas, l. s. 1 Kugel) (Schiffsvordertheil g. l. darüber ROMA, darunter 1 Kugel. Nach Cohen med. consul. p. 348 Nr. 39. T. LXXI 15 aus Capua um 200 vor Chr. 25 Mill. 13.748 Grammes. — 742. XXI. 18.
36. II. Semissis. Belorb. Jupiterhaupt) (Schiffsvordertheil gen l.; links s. S. Abgeschliffen, wohl oben: C. AVG[urius]; dann Minucia. Coh. LIX. 5. 27 Mill. 12.127 Gr.
37. Wie vor) (unten ROMA, sonst abgeschl. 19 M. 3.331 Gr.
38. III. Sextans. Die Wölfin, Romulus und Remus säugend, unten 2 Kugeln) (Stehender Rabe, im Schnabel eine Blume; l. s. ROMA. r. s. 2 Kugeln. Nach C. p. 347 Nr. 25 T. LXXI. 8; campanisch wie Nr. I. 28 M. 23.839 Gr.
39. Gelocktes Mercurhaupt mit geflügelter Bedeckung, darüber 2 Kugeln) (Schiffsvordertheil, darüber ROMA, darunter 2 Kugeln. Auch campanisch. C. p. 348 Nr. 38. T. LXXI. 14. 30 Mill. 25.870 Gr.
40. Merkurhaupt [?] im Perlenkranz) (wie vor; Kugeln fehlen. 21 M. 6.542 G.
41. Wie Nr. 39 abgeschl. C. p. 344 Nr. 10. T. LXX. 14. 20 M. 4.741 G.
42. Wie Nr. 39) (oben fehlt die halbe Umschrift, sehr abgenützt. Letzter Zeit. 15 Mill. 1.814 Gr.
43. IV. As. Janus-Haupt) (zerstört, wohl Schiffsvordertheil, darunter ROMA; darüber Buchstaben. 30 Mill. 27.415 Gr. — II—IV. 269—76. 282. V. XIII. 23. 24. 27.

Familien-Münzen von Silber.

44. Zwei Münzen der Gens Memmia. — 280 l. c. 26 [fehlen].
45. Römische Familien-Münze von Silber. Gefunden bei Pföring an der Biber — 522. IX. 2 n. b. [fehlt].
46. Münze mit Schiff, Tiremis. IIIVIR. Kösching. — 634. XVII. 14. [fehlt].
47. Weibl. Kopf g. l., Pietas, davor Storch) (Krug und Augur-Stab im Lorbeerkranz, darunter IMPER. 18 M. Denar von Q. Cäcilius Metellus, in Spanien Imperator; aus den Jahren 75 — 71 v. Chr. Mommsen Nr. 244 — 1330. XXX. V. 1.

Marcus Antonius Triumvir 43 — 31 v. Chr.

48. [Ant. Aug.] IIIVIR R. P. C. prätorianische Galeere) (Adler mit aufgerichtetem Fluge auf einem Gestell zwischen 2 Standarten. Legionsmünze aus der letzten Zeit M. Antons. Die Zahl der Legion verwischt. Coh. 9. Silberdenar. 17½ M. — 1308. XXIX. VIII. 1.

III. Römische Kaiser-Münzen.

Cajus Julius Caesar, geb. 100, Dictator 48, † 44 v. Chr.

49. 1) Hohl, Umschr. einseitig: DIVI IVLI. Belorbeertes Brustbild; r. s. der Lituus) (ein Heerführer zu Pferd, das Heer g. r. führend, im Hintergrunde r. s. ein 6 säuliger Tempel, ohne Umschr. — Unecht, 106. IV. III. 6.
50. 2) Abguß des Averses einer bei Attenkirchen gefundenen Medaille; wie Nr. 1. — 530. X. 2. 54.
51. 3) [Cae]†SAR . . c. l.) (Bekleidete Frau. r. Oelzweig [?] l. Füllhorn; seitlich: S C. 31 M. Scheftlarn. — 102. IV. 3. 3.
52. 4) Umschr. rückläufig; r. IVLIVS. l. DI[vos] c. l.) (r. DIVI [F], l.

[Caesar]; Julius Caesar und Augustus; in Spanien geschlagen. C. I. Nr. 6. 26 Mill. — 83. III. V. 9 n. b.

Cajus Octavius Caepias Augustus,
geb. 63, Caesar 42, Imperator 29, Augustus 27, Pater Patriae 2 vor, † 14 nach Christus.

I. Kopf gen rechts.

53. 1) DIVVS AVGVSTVS PATER c. l.) (Zwei auseinander springende halbe Steinböcke halten im Eichenkranz die Inschrift: [O]B[cive]S[ser/vatos]. s. S. C. 35 M. Nach C. 22 falsch. Gebelsbach. — 479. X. 2. 11.

54. 2) Wie vor) (. V. . [Julia oder Diva] †AVGVSTA, August's Wittwe Livia g. r. sitzend, die Rechte erhebend; l. die Lanze [als Justitia] cfr. C. 264. 30 M. Issing. — 642. XVII. 17.

55—56. 3) u. 4). Wie vor) (Livia g. l. sitzend mit Schale und Lanze. s. groß: S. C. cfr. C. 279. 29 u. 23 M. Ilmmünster. — 438. 1354. VII. I; XXXI. IV. 2.

57—60. 5) bis 8) Wie vor) (Altar, Ara lugdunensis, darunter: PROVIDENT[ia]. s. S. C. C. 272. 27 M. Erlstädt, Vohburg, Gauting, u. Oberbayern. — 587. 830. 1304 u. 1337. XV. 8; XXIV. X. 1; XXIX. II; XXX. V. 9.

61. 62. 9—10) Wie vor) (geflügelter Blitz, s. S. C. C. 281. 27 M. Hochdorf. — 159. 708. V. XI. 1; XIX. II. 1.

63. 11) Wie vor) (zerstört.

64. 12) Ebenso. Stauf im Canton Göllheim. — 432. VI. IV.

65. 13) Caesar August. pont. max. tribunic. [po.] c. n.) (M. SALVIVS OTHO IIIVIR: A. [aafff] in Mitte S. C. C. T. LXIV. 2. 27 M. Emering. — 14. II. II. 2.

II. Kopf gen links.

66. 14) CAESAR†. . c. l.) (Eichenkranz; darin AVGVSTVS. 27 M Jacobsbeuern. — 41. II. XIII. 3.

67—70. 15—18) U. gegenläufig: CAESAR† PONTIF. MAX. c. l.) (Altar mit Victorien in beiden Ecken [ara lugd.]; unten ROM. ET AVG. 24 M. cfr. C. 276. Ilmmünster. — 71. 160. 696. 1353. III. I. 2; V. XI. 2; XVII. 2; XXXI. IV. 1.

71. 19) [Caesar Augustus † tribunic. potest.] c. n.) (C. CASSIVS [ce]L-[er IIIvir]AAAFF [f]; in Mitte S. C. Umschr. oben beginnend. C. I. II. 6. 27 M. Vorstadt Au. — 145 V. II. 3.]

72. 20) Wie vor, unlesbar) (. M·MAECILIVS TVLLVS III [viraaafff] sonst wie vor. C. LVII. 1. 27 M. — 882. XXVIII. I. 1.

73. 21) [Caesar] AVGVST·PO†NT. MAX· . . . c. n.) (M. SALVIVS OTHO IIIVIR A A..; in Mitte S. C. C. 461. 27 Mill. Frauenberghügel bei Dietersdorf. — 158. V. X. 2.

74. 75. 22) 23) Wie Nr. 21. Der Name des Triumvirs nicht lesbar. 27 u. 24 M. Oberbayern. — 834. 883. XXIV. IX; XXVIII. I. 2.

76. 24) Ebenso; U. unl., wohl Maecilius. 25 M. — 441. VII. IV.

77. 25) Gleich; U. unl. 26 M. Maria Thalheim. — 30. II. VI. 1. c. kein Antonin.

78. 26) [Divu]SAUG[ustus pater patriae] c. n.) (zerstört. 26 M. Buchendorf. — 588; fehlt im XV J. B.

79. 27) U. unl.) (Stehende Frau, s. S. C. 26 M. Sittenbach. — 816. XXIV. X. 2.

80. 28) Sehr zerstört) (Porticus[?], daneben C. A. 25 M. — 283. V. XIII. 28.

81. 29) U. u. c. n. wohl August's; hinten haarbeutelartig ein vertieftes

Viereck mit einer verschlungenen Masche eingeprägt) (zerstört. Später zu fortdauernder Geltung abgestempelt. 26 M.

Dem Zeitalter nach hieher:

82. Kopf gen r. VIRGILIVS † MARO) (zerstört. 16 M. Mühldorf. — 546. XIII. 1. — Unecht.

Marcus Vipsanius Agrippa Lucii filius,
Augusts Schwiegersohn seit 21, Tribun 18, † 12 v. Chr.

83. 84. 1) u. 2) M. AGRIPPA L. † F.COS III c. n. g. r.) (Neptun steht nackt, r. Delphin, l. Dreizack, s. S. C. 28 M. C. 3. — 653. 884. XVIII. 2. 1; XXVIII. I. 3.

85—87. 3—5) Zwei ausw. sehende Köpfe, Augustus und Agrippa; oben IMP. unten DIVI F.) (ein Krokodill an eine Palme gefesselt; darunter: COLonia NEMausus; Nismes in Frankreich. 26 u. 25 M. Eckhel I. 69. — 233. 417. 824. V. XI. 57; VI. V. 3. u. aus Oberbayern. XXIV. XI. 4.

Cajus und Lucius, Agrippa's und der Julia, Tochter Augusts, Söhne,
principes juventutis 4 v., † 2 u. 4 nach Chr.

88. U. gegenläufig: Caesar Augustus † DIVI F· PATER PATRIAE. c. l. Augusts) (Augusti f. cos. desig. † PRINC·JUVENT, unten: C. L. CAESARE[s], Cajus und Lucius stehen bekleidet mit Lanze und Schild; oben Simpulum und Augurstab [Lituus]. Silbermünze aus Spanien. 19 M. C. I. p. 52 Nr. 86. — 540. XI. IV.

Tiberius Claudius Nero,
geb. 42 v., Caesar 4 n., Imp. 14—37 n. Chr.

89. 1) TI·CAESAR DIVI AV†G. F. Augustus c. n. g. r.) (PONTIF·† MAX.TR·POT. XXXIIX. Kugel mit 2 Füßen und einem durch die Mitte nach unten und oben verlängerter Stab [Steuer] s. S. C. Vom Jahre 36 n. Chr. 27 M. C. 28. — 885. XXVIII. I. 4.

90. 2) . . AugustI†F. . . c. n. g. r.) (sonst zerstört. 25 M. S. Jais. — 94. III. VI.

91. 3) *TIBEPIOΣ†KAIσαρ* c. l.) (*NEPΩ·KΛAY·†KAIΣ·ΣEB·*[*αστος*]. c. r. g. r. Tiberius und Nero. 26 M. In Alexandria geprägt. C. I. p. 211. — 287. V. XIII. 32.

92. 4) U. ggl. TI·CÄSÀR† . . .) (ein Altar, [S]C. unten wohl der Schluß von [Rom.e]T·AVG. Das ganze Gepräge seitlich. 22 M. cfr. C. Nr. 39. — 285. V. XIII. 30.

Nero Claudius Drusus (senior)
Bruder des Tiberius geb. 38 vor, † 9 nach Chr.

93. NERO CLAVDIVS DRV†SVS GERMÀNICVS IMPER c. n. g. r., hinter ihm NCÀPR eingeschlagen) (Ti·ClauDIVS CAESAR†AVG. PM· TRP·IMP. unten S. C. Claudius auf curul. Stuhl g. r. sitzend, einen Zweig in der R., um ihn Schilde, eine Kugel, Cuirasse. 35½ M. Unter Claudius geschlagen. C. Nr. 7. — 1384. XXXII 2. I. 2.

Nero Claudius Drusus (junior),
Sohn des Kaisers Tiberius und der Vipsania, geb. unbestimmt, Consul 14,
† 23 n. Chr.

94. DRVSVS CAESAR † TI·AVG·F·DIVI AVG·N. c. n. g. r.) (PONTIF. TRIBVN. POTEST. ITER[um]; in Mitte S. C. Vom J. 23 nach Chr. 28 M. C. 2. — 284. V. XIII. 29.

Germanicus, Sohn des Nero Cl. Drusus sen.,
geb. 15 vor, Caesar 4, † 19 n. Chr.

95. GERMANICVS CAES†AR·TI·AVGVST·F·DIVI·AVG. c. n. g. r. (. . †CAESAR AVG·GERMANICVS·PON·M·TR·POT· in Mitte: S. C. 26 M. C. 2. — 286 ib. 31.

Agrippina, Tochter des M. Agrippa und der Julia, August's Tochter,
Frau des Germanicus, geb. 15 v., † 33 n. Chr.

96. 1) AGRIPPINA M·F·GERM†ANICI CAESARIS gel. Br.) (oben: S.P.Q.R. ſ. in 2 Zeilen: MEMORIAE†AGRIPPINAE, zweirädriger Korbwagen g. r. mit 2 Maulthieren. 33 M. — 46. II. I. 1. Coh. Avers von Nr. 2, Revers von Nr. 1. Unecht.

97. 2) AGRIPPINA·M·F·MAT· † CAESARIS AVGVSTI gelocktes Br.) (Wie vor. 36 M. C. 1. — 1383. XXXI. IV. 1.

Cajus (Caligula)
des Germanicus Sohn, geb. 12, Imp. 37, † 41 n. Chr.

98. 1) C. CAESAR AVG·GERM†ANICVS. PON·M·TR·POT. c. n. g. r.) (AGRIPPINA-DRVSILLA-IVLIA, die 3 Schweſtern des K. als Securitas r. an die Säule gelehnt und Füllhorn, Concordia r. Schaale l. Füllhorn, und Fortuna r. Steuer l. Füllhorn, halb entkleidet ſtehend; unten S. C. 32½ M. Hellgelb; Dupondius. — 1305. XXIV. IV.

99. 2) Wie vor) (Vesta g. r. ſitzend mit Schaale und Stab. U. u. ſ. S. C. 25 M. Ilmmünſter. cfr. C. 25. — 1355. XXXI. IV. 3.

100. 3) C. CAESAR DIVI AVG†PRON· AVG· P·M· TR·P· III. P·P. c. n. g. r.) (VE†S†TA ſ. S. C. die Göttin g. r. ſitzend mit Schaale u. Stab. 27 M. Ilmmünſter. Wellenheim N. 9668. — 1356. XXXI IV. 4.

101. 4) Dieſelbe Münze. TR. P. IIII. 27 M. C. 26. — 683. XVIII n. b.

102. 3. 4) u. 5) C. CAESAR·AVG·GER†MANICVS·PON·M·TR·POT. c. n g. r.) (wie vor. 28 M. Vom Jahr 37 n. Chr. C. 25. — 161. 2 V. XI. 3 u. 4.

104. 6) . . . †CEBACTos c. n. l. ſ. LIA) (aus einem Gefäß 4 Mooskolben, in deren Mitte auf einem Kreuz 2 Schlangen [Merkurſtab?] 24 M. Nach der Aehnlichkeit des Kopfes hiehergeſtellt.

Tiberius Claudius Drusus,
des Drusus, Tibers Bruders, Sohn, geb. 10 v., Imp. 41, † 54 n. Chr.

105. 1) TI·CLAVDIVS CAESAR†AVG·P·M·TR·P·IMP·P·P· c. l.) (NERO CLAVDIVS DRVSVS GERMAN· IMP· Triumphbogen, worauf der Kaiſer zu Pferd, ſ. S. C. 36 M. Vom J. 41 n. Chr. C. 80. Kaiſersberg. — 837. XXVI. 2.

106. 2) Ti. ClaudiuS CAE†SAR AVG. . . c. n. ſ. am Nacken vertieftes längl. Viereck, darin TIAV.) (zerſtört 33M. Wieder abgeſtempelt unter Titus. Wörth im Staffelſee. — 539. XV. 10 n. b.

107. 3) TI·CLAVDIVS CAE†SAR AVG·P·M·TR·P·IMP··P·P· c. n. g. r.) (LIBERTAS†AVGVSTA. ſ. S. C. Die G. ſtehend r. eine Mütze erhebend, den Stab vorgeſtreckt. 28M. Vom J. 41 n. Chr. C. 79. — 288. V. XIII. 33.

108—110. 4—6) Wie vor, nur fehlt P·P; minder gut erhalten. 29 u. 30 M. 490. X. 2. 22.

111. 7) Wie Nro. 1, nur r. ſ. Stern) (CERES†AVGVSTA. Die Göttin g. r. ſitzend, r. Aehren. [l. eine Fackel] unten: S. C. 28 M. Vom J. 41 n. Chr. C. 72. Scheftlarn. — 102. IV. III. 2.

112. 8) U. wie bei Nr. 4.) (ConsTANTIAE†AVGVSTI. Stehende nackte

Figur, die Rechte erhebend, l. Mantel und Speer; s. S. C. 27 M. cfr. C. 73. Erlstätt. — 584. XV. 5.

113, 114. 9) u. 10) Wie vor) (Pallas, behelmt nackt, r. den Wurfspieß schleudernd, l. den Schild; s. u. S. C. 27 u. 24 M. C 87. — 163. V. XI. 5. u. u.

115. 11) . . †TI·CLAVDIVS CAESAR AVG· in Mitte der Modius) (. . †[P]ON· M·TR·P·IMP·P·P COS· [II oder III]; in Mitte S. C. Von 41 — 46 n. Chr. 20 M. C. 81 u. 82. — 654. XVIII. 2. 2.

Lucius Domitius Nero,
geb. 37, Caes. 50, Imp. 54, † 68 n. Chr.

116. 1) IMP·NERO CAESA†R AVG·P·MAX· tr. p. p. p. c. n. g. r.) (G. r. schreitende Victoria mit einem Schilde [worauf S·P·Q·R·] u. s. S· C. 28 M. C. 254. — 886. XXVIII; I. 5.

117. 2) Gleich, nur Kopf g. l. 29 M. C. 253. — 164. V. XI. 6.

118. 3) IMP·NERO CAESAR†AVG·GERMAn) (wie vor. 28 M. C. 251. 117. V. I. 2.

119. 120. 4) u. 5) Gleich der vorigen, doch zuletzt IMP· 28 u. 26 M. C. 246. — 740. 887. XXI. III; XXVIII. I. 6.

121. 6) c. n. U. zerst. 27 M. Reichertshausen. — 839. XXVI. III.

122. 7. Unb. H. mit Strahlenkrone; Ende der U. . . *ΣΣE* . .) (Vom Pfeile durchbohrter g. r. schreitender Adler. U:.. AY. s. LIA. 22 M. — 289. V. XIII. 34. zw.

123. 8. Aehnlicher str. K. *Νερω ΚΛΑΥ* . .) (Frauenbr. mit Lorbeerschleife. ..AY† . . . A. l. s. LIA. 24 M. — 290 ib.

Servius Sulpicius Galba,
geb. 3 v., Imp. 68 n., † 69 n. Chr.

124. GALBA AVG. c. l.) (COS·IT. Figura sedens d. spicas. s. caduceum. Kösching. — 633. XVII 13. [Fehlt].

Aulus Vitellius,
geb. 15, Imp. und † 69 n. Chr.

125. A·VITELLIVS GERMANIC†VS IMP·AVG·P·M·TR·P. Bel Br.) (HONOSE†TVIRTVS. Stehende Fig. Honos, halb nackt, r. Speer, l. Füllhorn; Virtus behelmt, r. parazonium, l. Speer; der r. Fuß auf einem Helm. Unten S. C. 32 M. Epfach. — 32. II. IX. 1.

Flavius Vespasianus,
geb. 9, Imp. 69, † 79 n. Chr.

126. 1) IMP·CAESAR VESP†ASIANVS AVG c. l.) (COS·ITER·† TR· POT Pax g. r. sitzend, r. Aehren, l. Merkurstab. Vom Jahre 70 n. Chr. 18 M. Gewicht: 7.160 Gr. Epfach. — 1317. XXX. I. Goldmünze.

127. 2) Wie vor) (CAESAR AVG· cos † CaesAR AVG·F·PR. Köpfe des Titus und Domitian gegeneinander. 17 M. Vom J. 70 n. Chr. C. 4. Altötting. — 6. I. V. 1. Silberdenar.

128. 3) U. wie vor) (zerst. 17 M Rheinhessen. — 107. IV. III. 8. Silberdenar.

129. 4) Wie Nr. 1) (. . . POT· Mulier sedens. d. spicas, s. caduceum. Fürstenfeldbruck. — 626. XVII. 6. Silberdenar. [Fehlt].

130. 131. 5) u. 6) IMP.CAES·VESPASIAN·A†VG·P·M·TR·P·P·P·COS III. c. l.) (Ein Amphitheater. 33 M. Falsch. Eckhel. VI. 840. — 415. 800. VI. V. 1; XXIV. II.

132. 7) Gleiche U. c. l.) (CAES·AVG· f. des. Imp. AVG·F COS DES·IT· Titus und Domitian stehend als Krieger, r. Lanze; s. S. C. 30 M. Vom J. 71. C 255. — 728. XXI. III. 2.

133. 8) . . . AN·A†VG· . . . c. l.) (. . †AVGVSTI Steh. F. zerst. 32 M. 165. V. XI. 7.
134. 9) Kopf Vespasians. U. unlesb.) (steh. F. z. 33 M. Forstenrieder Park. — 553. XIII. 6.
135. 10) IMP·CAES·VESPASI†AN·AVG·COS·IIII. c. r.) (ROMA, unten S·C. Roma g. r. sitzend, die Rechte erhebend. 27 M. Vom J. 72 oder 73. C. 383. — 480. X. 2. 12.
136. 11) IMP·CAESAR·VESP·AVG†P·M.P·P·COS·V·CENS c. r.) (FELICITAS†PVBLICA stehende Frau mit Merkurstab und Füllhorn s. S. C. Vom J. 74. 26 M. Ilmmünster, C. 269. — 1357. XXXI. IV. 5.
137. 12) IMP·CAESAR VE†SP·AVG·COS·V·CENS· c. l. g. r.) (Steh. bekl. Frau, s. S·C. 27 M. Vom J. 74. — 888. XXVIII. I. 7.
138. 13) IMP·CAESAR VESPASIAN†AVG·COS· VIII. P·P c. l.) (gezierter Altar, s. S. C. unten PROVIDEN. Vom Jahr 78 u. 79. Ilmmünster. 27 M. C. 374. — 1358. XXXI. IV. 6.
139. 14) IMP CAESAR·VESPA†SIAN AVG . . . c. l.) (Adler g. l. über einer Kugel sich erhebend; s. S. C. Ilmmünster. 27 M. C. 446. f. 1359. XXXI. IV. 7.
140. 15) . . . VESPASIAN†AVG· . . c. l.) (VICTORIA AVGVSTI.. Die G. krönt g. l. ein röm. Feldzeichen; s. S·C· 26 M. C. 481. — 76. III. V. 2.
141. 16) IMP . . AVG· . . c. l.) (Adler g. l. über einer Kugel sich erhebend; s. S·C· 25 M. vgl. C. 446. Wörth im Staffelsee. — 600. XV. 10.
142. 17) Kopf Vespasians) (anderer Kopf, zerst. 25 M. — 293. V. XIII. 37.
143. 18) Ein Vespasian) (zerst. — 166. V. XI. 8. [Fehlt].

Titus Flavius Vespasianus,

geb. 41, Caes 69. Imp. 71, Alleinherrscher 79, † 81 n. Chr.

144. 1) IMP·T·CAES·VES†P·AVG·P·M·TR·P·COS·VIII c. l. g. r.) (. . .AVG· Sitz. F. g. r., die Linke auf der Stuhllehne. 27 M. Vom J. 80. Wohl Annona; C. 148. — 474. X. 2. 6.
145. 2) IMP·T· CAES· VESPASI†AN· AVG· COS· VII. c. l.) (AequITAS† AVGVSTI. Die G. stehend, l. Speer, r. [Waage]. s. S·C· 27 M. Vom J. 79. Vgl. C. 137. — 292. V. XIII. 36.
146. 3) Wie vor, doch COS·VIII·P·P·) (IVDAEA†CAPTA. An einer Palme r. sitz. Frau, l. steh. Mann, unten S·C· 27 M. Vom J. 80. Vgl. C. 187. Pasing. 628. XVII. 8.
147. 4) Wie Nr. 1, doch c. r.) (unten: VESTA die G. g. r. sitzend. 27 M. Vgl. C. 296. — 43. II. XIII. 5.
I48. 5) T·CAES·VESPASIAN·I†MP·P·TR·P·COs. II. c. l.) (VICTORIA† NAVALIS s. S·C· Die G. g. l. schreitend mit Kranz und Palme auf einem in eine Schlange endenden Schiffe. 28 M. Vom J. 72 oder 73. C. 315. — 291. V. XIII. 35.
149. 6) T·CAESAR IMP †COS III. [cens] c. l.) (wie vor, doch wird Victoria August. zu lesen sein. 26 M. Vom J. 74. Vgl. C. 305. Epfach. — 723. XX. II. 1.
150. 7) Wie Nr. 1) (Steh. bekl. F. g. r., die L. erhebend, s. S·C· U. unl. 27 M. Vom J. 80. L. Landsberg. — 713. XIX. V. 2.
151. 8) T. CaeSAR VE†SP·AVG·COS . . c. l.) (G. r. steh. bekl. Frau r. Schaale, l. hoch Lanze, s. S·C· U. u. 25 M. Ilmmünster. — 1368. XXX. IV 16 n b.

Domitianus,

geb. 51, Caes 69, Imp. 81, † 96 n. Chr.

152. 1) IMP·CAES·DOMIT· Aug†germ. P·M·TR·P·VIIII c. l.) (IMP. XXI. COS·XIIII·CENS·P·P·P· Pallas stehend, die R. erhebend, l. den Speer, zu den Füßen der Schild. 19 M. Vom J. 89. C. 92. Bergkirchen. — 643. XVII. 19. Silberdenar.

153. 2) Caes. Divi VESP·F†DOMITIAN . . cos. VII) (S·C· Pallas g. l. stehend, den Wurfspieß erhebend, l. Schild. 25 M. Vom J. 80 od. 81. C. 427 oder 428. — 954. XXIX. II. 1.

154. 3) IMP CAES·DOMIT·AVG·GERM·†COS XIIII· CENS·PER·P·P· c. l.) (PONT·MAX·TR·P·VII†LVD·SAEC· L. der Kaiser auf dem Throne, auf dessen Sockel: S·P·Q·R·†S·V·F·F·D· Vor ihm eine Frau mit Kind, die Hände entgegenstreckend; im Hintergrunde ein Tempel mit 4 Säulen; unten: S·C· 35 M. Vom J. 89. — 63. II. I. 2.

155. 4) Gl. U. nur: COS. XVI c. l.) (VIR[tuti]†AVGUSTI. Der Kaiser behelmt stehend, r. die Lanze, l. das Parazonium; den l. Fuß auf der Weltkugel; f. S·C· 27 M. [Dreimal durchlöchert.] Vom J. 92—94. C. 563. — 655. XVIII. 2. 3.

156. 5) IMP...†GERM... c. l.) (fortunae AVGVSTI. Die G. stehend, r. das Steuer, l. Füllhorn; f. S·C· 27 M. vgl. C. 334. Reichling. — 44. II. XIII. 6.

157. 158. 6) u. 7) U. wie Nr. 3., doch COS·XV) (wie Nr. 4. 27 u. 26 M. Vom J. 90 oder 91 C. 345. — 889. 890. XXVIII. I. 8. 9.

159. 8) Kopf Domitians U. u.) (ein Thier, unkennbar. 25 M. — 296. V. XIII. 39. zw.

160. 161. 9) u. 10) Angeblich Domitian, U. u.) (Schreitende Figur und zw. 27 M. — 297 u. 173. ib. XI. 13. u. XIII. 39.

162. 11)..IANVS.. c. l.) (zw. 32 M. — 85. III. V. 9.

163. 12)..GERM·PON.. c. n.) (zw. 28. M.

164. 13)..ITIAN..) (z. 26 M. Ingolstadt. — 765. XXIII. I. 2.

165. 14)..TIAN.. c. l.) (z. 26 M. Bruck. — 745 XXI. II.

166. 15) *Avτ. KAIΣAP ΔOMI†TIANOΣ ΣEB·* c. l.) (g. l. schreitender Adler *ETOYΣ-TPITOY·* 23 M. [Mionnet VI. p. 90. Nr. 391.] — 298. V. XIII. 39.

167. 16) Ferner: IMP·CAES·DOMIT·AVG·GERM.COS·XIII·CENS·PERP. P. c. l.) (MONETA AVGVSTI. Die G. stehend mit Waage und Füllhorn. f. S·C· — 295. V. XIII. 38. Fehlt.

Marcus Coccejus **Nerva**,

geb. 32, Imp. 96, † 98 n. Chr.

168. 1) IMP·NERVA AVG†P·M·TR P·II·COS·III P·P· c. l.) (CONCORDIA †EXERCITVVM. Zwei verschlungene Hände, unten S·C· 26 M. Vom J. 97. C. 74. — 477. X. 2. 9.

169—71. 2—4) Wie vor, nur fehlt II nach TR·P·) (LIBERTAS† publica f. S·C· Die halbbekl. G. stehend mit Mütze und Stab. 27 u. 25 M. Vom gl. J. C. 107. Utting. — 152. 688. 1388. V. V. 3.; XVIII. n. b. XXXII. 2. IV. 1.

172. 5) Gl. U. theilweise z. c. l.) (z. 26 M. Erlstätt. — 585. XV. 6.

173. 6) Gl. Kopf ..†...COS·I..) (Steh. F. mit Füllhorn f. S·C· Vorstadt Au. — 147. V. II. 4.

Marcus Ulpius Trajanus (Crinitus),
geb. 53, Caes. & Imp. 97, Aug. 98, † 117 n. Chr.

I. Silberdenare.

174. 1) IMP. CAES·NER·TRAIANO†OPTIMO AVG·GER· Dac. bel. bekl. Br.) (P. M· Tr. p. COS·VI·P·P·S·P·Q·R. unten: FORT(una) RED.(ux). Die G. verschleiert g. r. sitzend mit Steuer und Füllhorn. 18 M. Vom J. 114. C. 92. Dietersdorf. — 157. V. X. 1.

175. 2) IMP·TRAIANO AVG·GE†R·DAC·P·M·TR·P. b. b. Br.) (COS·V·P·P·S·P.Q.R†OPTIMO PRINC· Trophäen mit rundem und länglichtem Schilde. 18 M. Vom J. 104—110. C. 51. Pföring. — 716. XIX. 2.

176. 3) IMP·TRAIANO AVG·GERM·D†AC·P·M·TR·P·COS·V·P·P· Bekl. bel. Br.) (S·P·Q·R·OPTI†MO PRINCIPI. Halbnackter Genius g. r. stehend, r. Schaale, l. Füllhorn, zur R. ein flammender Altar. 18 M. Vom J. 104—110. C. 224. 18 M. — 1343 XXX. VIII. 1.

177. 4) Trajans lorbeerbekr. Kopf) (Eine Göttin g. r. sitzend, r. Schale, l doppeltes Füllhorn, vor ihr ein Altar; unten PMTRP... $17\frac{1}{2}$ M. cfr. C. 121. Seebruck. — 1394. XXXIII. 1.

II. Von Bronce.

178. 5) ...AIAN·CEB·†.. c. l.) (zwei Krieger, außen Speere, innen Schilde, sonst z. 33 M. Griechisch.

179—80. 6) u. 7) IMP·CAES·NERVA TRA†IAN·AVG·GERM·P·M· c. l.) (g. r sitzende F., die R. vorgestreckt. U. u. unten: S·C· 33 M. Geiselbullach u. Ilmmünster. — 465. 1360. X. VII.; XXXI. IV. 8.

181. 8) U. wie vor, doch unv. c. l.) (ähnlich. U.: TR·P..; unten S·C· 35 M. Lorenziberg bei Epfach. — 534. XI. III.

182. 183. 9) u. 10) IMP·CAES·NERVAE TRAIANO AVG·GE†R·DAC·P. M·TR. P. COS. VI. P·P· b. b. Br.) (S. P. Q. R· OP†TIMO PRINCIPI; f. S·C· Fortuna stehend, r. Steuer auf ein Schiff gestützt, l. Füllhorn. 32 M. Von 112—117. Vgl. C. 456 u. 459. — 116. V. I. 1. u. 489. X. 2. 21.

184. 11) Wie vor, doch Schluß unlesbar.) (U. gleich; Genius an einer Säule stehend, r. Schale, l. Füllhorn. f. S. C. 27 M. Altomünster. — 1385 XXXI. 2 II. 1.

185. 12) Gleiche U. doch Coss. unlesbar; Bild: drei Feldzeichen, auf dem mittleren ein Adler, r. eine Hand, l. ein Kranz. $26\frac{1}{2}$ M. C. 507. Pfaffenhofen. — 1372. XXXI. 1. III. 1.

186. 13) IMP·CAES·NER·TRAIANO OPTIMO AVG. † GER. Dac. Parthico. P. M. Tr. p. Cos. VI. P. P. Bel. Br. mit Aegide.) (Providentiae Augu†STI·S·P.Q.R.; f. S. C. Die G. g. l auf einen Pfeiler gestützt, r. auf eine Kugel am Boden zeigend. 33 M. Vom J. 116. C. 369. Kösching. — 630. XVII. 10.

187. 14) IMP·CAES·NERVA†TRAIAN·AVG·GERM·P·M· c. l.) (z. 35 M — 491 X. 2. 23.

188. 15) TRAIANO C... MA.(*A*?) c. l.) (Der K. auf einem Viergespann g. r. U. u. 34 M. Alexandrinisch. — 299. V. XIII. 40.

189. 15) Zerstörte Münze Trajans. — 169. V. XI. 11.

190—198. c. l. U. beginnend: IMP·CAES·NERVA TRAIAN.. schließend wie folgt:

190. 16) ..AVG. Germ. P·M·TR·P· c. l.) (COS·III DES·IIII·P·P· f. SC. ein Krieger, r. Speer l. Schild. 27 M. Vom J. 100. C. 328. Truchtlaching. — 623. XVII. 3.

191. 17) ..Gleich, doch fehlt Tr. p.) (TR·POT†COS·IIII·P·P· Schreitende Victoria, r. einen Schild [mit S·P·Q·R·] f. S·C· 26W. Vom J. 101 od. 2. C. 536. Vorstadt Au. — 143. V. VII. 1.

192—6. 18—22) Ganz wie Nr. 17. 26 u. 27 M. — 168. 171. 301. 656. 891. V. XI. 10. 11; XIII. 41; XVIII. 2. 4; XXVIII. I. 10.

197. 23) ..AVG·COS·IIII.) (..†AVGVSTI Steh. F. die R. vor, l. Lanze; s. S·C· 27 M. Vom J. 101—2. — 504. X. 2. 36.

198. 24) ..AVG·GERM P m. c. r.) (Tr. pot. †COS·IIII P. P. unten S·C· Fortuna oder Abundantia r. Scepter, g. r. auf einem Stuhle sitzend, von welchem 2 Füße in Füllhörnern gen oben auslaufen. 25 M. Vom selben J. Vgl. C. 534. — 302. V. XIII. 42.

199—202. U. beginnend: IMP·CAES·NERVAE TRAIANO AVGVST·GERM· DAC·P·M TR· P. COS ...

199. 25) COS·VI·P P· bel. bekl. Br.) (S·P·Q·R·OPTI†MO PRINCIPI; g. l. schreitende Victoria mit Kranz und Palmzweig; u. S·C· 27 M. Vom J. 112—7. C. 436. — 493 X. 2. 25.

200. 26) COS. V P·P· c. r.) (U. wie vor. Der K. steht verschleiert, g. r. auf einem flammenden Altar opfernd, s. S·C. Vom J. 104—10. 28 M. C. 474. — 492. X. 2. 24.

201. 27) Wie vor.) (U. wie vor; unten ARAB. ADQ. Arabia verschleiert stehend; r. Zweig, l. Ast (?); zu den Füßen ein Kameel vorschauend; s. S·C 27 M. Vgl. C. 309. — Pföring. — 768. XXIII. II. 2.

202. 28) Wie vor; c. r.) (Fortuna wie Nr. 9. 27 M. C. 458. — 170. V. XI. 11.

203. 29) U. unlesbar; wohl gleich Nr. 25); sehr abg. 26 M. Aus der Alz bei Seebruck. — 860. XXVII. II.

204. 30) ...NO†AVG.. bel. bekl. Br.) (Steh. F. r. Kranz, l. Füllhorn; zu den Füßen Kugel s. S·C· 26 M. — 300. V. XIII. 41.

205. 31) Imp. Caes. Ner. TRAIANO O†PTImo Aug. Germ. c. r.) (DAC. PARTHico. p. m. tr. pot. XX. Cos. VI. p. p.; Eichenkranz, in welchem: S·C· 24 M. Vom J. 116. C. 335. Scheftlarn. — 104. IV. III. 4.

206. 32) IMP·CAES·NER·... GERM·P·M·) (z. s. S·C· 28 M. Erlstätt. — 586. XV. 7.

207. 33) Kopf Trajans, sonst z. Hochdorf. — 709. XIX. II. 1.

208. 34) IMP·CAES·TRAIAN†AVG·GE·P. M. c. l.) (g. l. schreitendes Schwein; u. S·C 15 M. C. 388. — 1350. XXXI. II. 1.

209. 35) Caes. Nerva Trajanus Aug. c. l.) (mulier sedens, d. pateram, s. cornucopiam. — 167. V. XI. 9. Fehlt.

210. 36) Imp. Caes. Nerva Trajan. Aug. Germ. p. m. tr. p. VI[I] c. l.) (Imp.? III Cos. IIII. des. V. p. p. Pax sedens, in imo S·C· Seebruck. — 641. XVII. 16. Fehlt.

211. 37) Imp. Caes. Trajan. Aug. Germ. p. m. c. l.) (Tr. pot. Cos. III. s. S·C· Victoria cum clypeo, in quo S·P. Q. R. Hochdorf. — 748. XXII. III. Fehlt.

Publius Aelius Hadrianus,
geb. 76, adoptirt und Imp. 117, † 138 n. Chr.

212. 1) HADRIANVS†AVG·COS III·P·P· bekl. Br.) (GER†MANIA g. r. stehend, r. Speer, l. Schild. 17 M. C. 264. — 120. V. I. 5. Silberdenar.

I. Umschrift: TRAIANVS HADRIANVS . .

213. 2) Unv. lesbar, c. l.) (steh. F. [Spes?] sonst z. 33 M. Pföring. 715. XIX. I. 2.

214. 3) Imp. Caesar Trajanus Hadrianus Aug. P. M. Tr. p. Cos. III. c. l.) (Restitutori†oRBIS TERrarum. Der Kaiser in toga reicht g. r einer

knieenden, auf dem l. Knie den Erdkreis haltenden Frau mit Thurmkrone die Hand; u. S·C· 33 M. C. 1083. Appertshofen. — 807. XXIV. V.

215. 4) IMP· ... AVG. c. r.) (Pont. max. tr. pot. cos. unten: FORT·RED· Die G. g. r. sitzend, r. Steuer, l. Füllhorn, s. S·C· 26 M. C. 903. Weyarn L. Miesbach. — 621. XVII 1.

216. 5) Imp. Caes. .. AVG. c. l) (P·M·TR·P COS·III. Pax stehend r. Zweig, l. Füllhorn. s. S·C· 26 M. C. 1014. — 172. V. XI. 12.

217. 6) .. c. l.) (z. 2 steh. F. die Hände sich reichend 24 M. — 689. XIII. 2 n. b.

II. Umschrift: HADRIANVS AVG ...

218. 7) .. COS·III·P·P· c. l.) (Wohl FIDes publica s. S·C· Die G. r. Aehren, l. Früchtenkorb. 30 M. C. 879. Schöngeising. — 718. XIX. III.

219. 8) .. AVGVSTVS P·P· c. l.) (hiLARI†tas. P·R· Die G. g. r. einem Knaben eine Palme reichend, l. Füllhorn und ein Mädchen. s. tief S·C· unten: COS·III. 32 M. C. 923. — 486. X. 2. 18.

220. 9) .. COS· III P·P· c. l.) (RO†MA g. r. stehend, behelmt, r. Palladium, l. Speer; s. S·C· 26 M. C. 1091. — 723. XX. I.

221. 10) c. l.) (g. r. opfernde Frau; U. ...†AVGVSTI. 26 M. Flintsbach. — 47. II. XIII. 9.

222. 11) c. l.) (Steh. bekl. F. r. Lanze, s. S·C. Unten COS .. $26^1/_2$ M.

223. 12) c. n.) (Steh. F. die L. hoch an der Lanze; s. S. C. verw. 24 M. Ilmmünster. — 1361. XXXI. IV. 9.

III. Umschrift zweifelhaft.

224. 13) (Der K. gibt g. r. einer sich verneigenden Frau die Hand. [Gefüttert, aus 2 Stücken.] 32 M. — 66. III. I. 5.

225. 14) (Steh. F. g. l. 32 M. — 487. X. 2. 19.

226. 15) (Steh. F. 32 M. Gauting. — 1. I. III. 1.

227. 16) (Steh. F. 31 M. Epfach. — 752. XXII. II.

228. 17) (Steh. F. 32 M. Filgertshofen. — 838. XXVI. II.

229. 18) (abg. 32 M. Zilhamer Moor. — 879. XXVII. I. 1.

230. 19) c. l.) (z. 24 M. — nicht Domitian. 174. V. XI. 13.

231. 20) c. l.) (z. 25 M. — 444. VIII. II.

232. 21) c. l.) (Fortuna steh. r. Ruder l. Füllhorn. 24 M.

233. 22) c. n.) (Steh. F. 28 M. Reichling. — 56. II. XIII. 18.

234. 23) c. l.) (wie Nr. 8, kleiner. 26 M. O.B. — 831. XXV. XI. 7. n. b.

235. 24) c. r.) (Steh. F. 26 M. Kösching. — 462. X. V. n. b.

236. 25. AYT·KAI· .. c. l.) (Der K. in der toga reicht g. r. einem Genius mit Vexillum die Hand, s. L. in Mitte I·E· Dicke Alex. Münze. 24 M. — 303. V. XIII. 43.

Sabina,
Gattin Hadrians, Augusta 126, † 136 n. Chr.

237. Sabina AugVSTA†HAdriani Aug. P·P. Br. mit Diadem) (Iunoni† RegINÀE. Die G. g. r. stehend, r. Schaale, l. Stab. s. S. C. 25 M. C. 55. — 494. X. 2. 26.

Lucius Aelius Aurelius Ceionius Commodus Verus,
Caesar durch Adoption Hadrians 135 und Praetor von Pannonia,
† 138 n. Chr.

238. L. Aelius Cäsar. c. n.) (Tr. pot. Cos. II; seitlich PANNO†NIA. S·C· Pannonia stehend, in der ausgestreckten R. [eine Fahne], die L. am Kleide. 24 M. Vom J. 137/8. C. 35. — 155. V. VIII. c.

Titus Aurelius Fulvus Boionius Arrius Antoninus Pius,
geb. 86, Imp. durch Adoption 138, † 161 n. Chr.

I. Silber-Denare.

239. 1) ANTONINVS AVG·† Pius P·P·I·MP·II. c. l.) (TR·POT·XX†COS· IIII. Hygiea sitzend, g. r. eine an einem Altar sich emporwindende Schlange fütternd, die L. auf den Sitz gestützt. 16 M. Vom J. 157. C. 334. — 119. V. I. 4. c.

240. 2) ANTONINVS AVG·†PIVS P. P·TR·P·XII· c. l.) (cos.†IIII. Abundantia g. r. stehend, r. Aehren, l. das Steuer, zu den Füßen der Modius. 18 M. Vom J. 149. C. 109. Stadt Pfaffenhofen — 72. III. IV.

241. 3) Wie vor, nur TR·P·XVII) (Wie vor, nur l. der Modius auf einem Schiffs-Schnabel. 17 M. Vom J. 154. C. 115. — 1329. XXX. V. 22.

242. 4) Wie bei Nr. 1.) (TR·POT·XXI†COS·IIII. Abundantia stehend mit Ruder und Modius, den l. Fuß erhöht auf einem Schiffsschnabel. 18 M. Vom J. 158. Oberhaching. — 454. IX. IV.

243. 5) ANTONINVS·P·F·AVG· c. l.) (CONCORDIA stehend, r. Füllhorn. — 510. X. 2. Fehlt.

II. Bronze-Münzen.

244. 6) Imp. CAES·T·AEL·HADR·ANTO†NINUS AVG·PIus PP. c. b.) (TR·POT·XV·COS·IIII· Der K. sitzend g. r. auf curulischem Stuhle, r. eine Kugel, wird von einer fliegenden Victoria gekrönt; unten S·C· 32 M. Vom J. 152. C. 913. — 475. X. 2. 7.

245. 7) ANTONINVS AVG·†PIVS PP. Imp. II. c. l.) (Tr·poT·XX† cos. IIII; unt. S·C· Securitas g. r. sitzend, r. Scepter, die Linke auf den Stuhl gestützt, dessen Füße nach oben in Füllhörner auslaufen. 33 M. Vom J. 157. C. 933. — 416. VI. V. 2.

246. 8) Wie vor, unv. l. c. l.) (Tr. p..† COS. IIII; s. S·C· Steh. Frau mit Kranz und Füllhorn 31 M.

247. 9) Ebenso) (Die R. erhebende, steh. F. U. u. 30 M. Herrn-Chiemsee. — 953 XXIX. I.

248. 10) Kopf Antonins; U. wohl Imp. T. Aelius Caes†ar Antoninus Aug. c. n.) (g. l. sitzende Göttin, die R. vor, die L. auf der Stuhllehne; s. S·C· U. und unten unl. 29 M. Ingolstadt. — 764. XXIII. I. 2.

249. 11) ANTONINVS†AVG·PIVS·P·P· c. l. g. r.) (TR·POT.†Cos III; unten S·C· Signa pontificalia, Opfermesser, Sprengwedel, Vase. 26 M. C. 894. Petting. — 46. II. XIII. 8.

250. 12) ANTONINVS·AVG·PI†VS·P.P·TR·P.COS.IIII. c. l.) PAX†AVG· s. S·C· Die G. stehend, r. einen Haufen Rüstungen anzündend, l. Füllhorn. 25 M. Vom J. 145—7. C. 703. — 419. VI. V. 5.

251. 13) ANTONINVS AVG·PI†VS TR·P·XVIII. c. l.) (FELICITAS† COS·IIII. s. S·C· Die G. stehend, r. den geflügelten Caduceus, l. Aehren. 27 M. Vom J. 155. Vgl. C 590. — 306. V. XIII. 46.

252. 14) ANTONINVS· avg.† PIVS P P·TR·P·XXII. c. r.) (voTA SVSCEP·† DECENN· III Cos. IIII. Der K. hält stehend g. r eine Schaale über den Dreifuß (l. an der Seite ein Buch). 25 M. Vom J. 159. C. 986. S. Zeno. — 542. XII. 2.

253. 15) U. w. v., nur Tr. p. XII c. l.) FeliCI†TAS.. s. S·C. Die G. r. den Caduceus, (l. 2 Aehren am Kleide. C. 588.) 27 M. Vom J. 149 — 803 XXV. IV. 1.

254. 16) Gl. U. Zahl unb. c. l.) (U. u. steh. F. die R. vorgestreckt; s. S·C· Durchlöchert. 26 M

255. 17) Schluß der U. unb. c. l.) (Steh. F. l. das Füllhorn; ſ. S·C· 27 M.
256. 18) Kopf des Antonin, ſonſt unkenntlich. 26 M. Köſching. — 458 bis 460 X. 1. V.
257. 19) ANTONINVS·AVG·†PIVS .. c. l.) (G. l. ſteh. behelmte F. r. Lanze, l. Schild; Pallas. ſ. S·C· 25 M. Vgl. C. 900. — 176. V. XI. 15.
258. 20) U. w. v.; Schluß u. c. l.) (Steh. F. l. Füllhorn; ſ. S·C· 25 M. 175. V. XI. 14.
259. 21) ANTONINVS c. l., ſonſt unlesbar.) (Zweiſäuliger Tempel mit Idol. 25 M. U. St. Pfaffenhofen vgl. C. 571. — 1373. XXXI. III. 2.
260. 22) U. u. c. l.) (G. r. ſitzende Frau, r. Schaale, l. Füllhorn; ſ. S·C· Wohl Hygiea, Schlange fütternd. 23 M. — 81. III. V. 9.
261. 23) U. u. c. l.) (Steh. F. z. — 307, V. XIII. 47.
262. 24) Ebenſo) (z. Vorſtadt Au. 25 M. — 149. VIII. c.
263—5. 25—7) Ebenſo.) (Einmal ſteh. Frau mit Ruder u. Füllhorn, die übrigen z. 24, 25 u. 26 M. — 82. 86. 87. III. V. 9.
266. 28) Kopf des Antoninus.) (Steh. F. z. 29 M. Herrn-Chiemſee. — 953. XXIX. I. 1.
267. 29) IMP·C·AEL·HADR·ANTONINVS P·F·AVG· c. l.) (Liberalitas sedens, infra: ANNONA; in area: S·C· — 305. V. XIII. 45. Fehlt.

Anna Galeria Faustina (senior)
geb. 105, vermählt an Antonin vor 138, † 141.

Immer bekränztes bekleidetes Bruſtbild g. l.

268. 1) DIVA FAU†STINA.) (AVGV†STA. Ceres oder Vesta g. r. ſtehend. r. Fackel, l. Stab. 18 M. C. 34. — 481. X. 2. 13. Silberdenar.
269. 2) DIYA AVG·† FAVSTINA.) (PIETA†S AVG· Die G. g. r. auf einem Altar opfernd, l. Weihrauchgefäß. 17 M. C. 96. — 516. X. 2. 47. Silberdenar.
270. 3) DIVA FAV†STINA.) (Steh. Frau; z. 32 M. Markt Au. — 476. X. 2. 8.
271. 4) Diva Aug.† FAVSTINA. Br. mit Schleyer.) (AETErnitas ſ. S·C· Steh. Frau, r. vorgeſtreckt Becher, l. Stab. 27 M. — 519. X. 2. 48.
272. 5) DIVA AVGVS†TA FAVSTINA. Br. mit Schleier.] (Altar mit Palmetten, unten S C· 27 M. (Im Revers wohl die U. Pietas Aug. z. C. 260. Selten. — 1338. XXX. V. 10.
273. 6) DIVA... Kopf der ältern Faustina.) (CerES ſ. S·C· Die G. ſtehend, r. Aehren, l. Stab. 26 M. Vgl. C. 206. Köſching. — 461. X. V.

Marcus Aurelius Antoninus,
geb. 121, adoptirt und Caesar 138, Tribun 147, Imp. 161, † 180.

Theils mit (c. b.), theils ohne (c. i.) Bart dargeſtellt.

274. 1) AVRELIVS CAE†SAR AVG. PII·F c. n. i.) (TR·POT·III†COS· II. Providentia ſtehend, r. abwärts auf eine Kugel zeigend, l. auf eine Säule geſtützt den Stab. 17 M. Vom J. 149. C. 213. — 517. X. 2. 46. Silberdenar.
275. 2) M·ANTONINVS AVG·AR†M·PARTH. MAX· c. l) (TR·P·XX·IMP. IIII COS·III. Steh. halbbekl. Victoria g. l. ſchauend, r. Palme, l. auf einem Stab ein Schild mit: VIC·PAR· 18 M. Vom J. 161. C. 287. 1328. XXX. IV. Silberdenar. Selten.
276. 3) M·AntONINVS AVG·GERM·†SARM·TR·P·XXX (I?) c. l. b.) (U. z; ſ. S·C· Steh. Fr. r. Schale, l. Füllhorn; unten Gewichte (?) Vom J. 176 oder 177. 30 M.
277. 4) M·ANTONINVS†... c. l.) (SALuti†AVG·COS·III. ſ. S·C· Hygiea

stehend, eine vom Altar sich erhebende Schlange fütternd, l. Stab. 32 M. — 657. XVII. 2. 5.

278. 5) M·AntONINVS AVG†TR·P·XXIII. c. l.) (Wie vor, doch U z. 30 M. Vom J. 169. C. 618. Unterbruck. — 455. X. II.

279. 6) M·ANTONINVS† Aug TR·P. XX(VIII?) Bel. Bekr. Br.) (Sitz. F. l. den Speer; sehr z. 30 M. Oberfinning. — 148. V. IV. 1.

280. 7) M·ANTONINVS† Aug. Tr. P. XXVI. Bel. bep. Br.) (IMP·VI†COS III. s. S·C· Roma g. r. mit Scepter, auf Waffen sitzend, die L. auf eine Kugel gestützt. 30 M. Vom J. 172. Vgl. C. 517. Gnotzheim. — 75 III. V. 8.

281. 8) M. AntONINVS†.. c. l.) (U. z. s. S·C· Roma sitzend, r· eine Victoria, l. die Lanze haltend, am Stuhl der (unkenntliche) Schild. 31 M. Wohl vom selben J. vgl. C. 521 und 522. Zilhamer Moor. — 880. XXVII. I. 2.

282. 9) ..†AVG·TR·P·XXVIII· c. l.) (U. u; wie Nr. 8, doch ohne Schild. S·C unten. 28 M. Vom J. 174. — 892 XXVIII. I. 11.

283. 10) ..†NINVS.. c. l.) (lange z. U. Schluß: R·TR.P. G. r. sitz. Frau, r. Steuer, l. Füllhorn. 28 M. Zilhamer Moor. — 881. XXVII. I. 3.

284. 11) AVRELIVS CAEs†AntON·AVG·PIIF· c. n. g. r.) (TR·POT·XI† COS·II. Unten s. s. C. Pietas, g r. auf einen Candelaber Weihrauch streuend, (l. ein Gefäß). 25 M. Vom J. 157. C. 690. — 639. XVII. 18.

285. 12) AVRELIVS CAE†SAR AVG. PII· F. bartloses Haupt.) (COS† III P·P· s. S·C· Mars g. r. stehend, halb bekleidet, r. Pfeil (Trophäe), l. Lanze. 26 M. Vgl. C. 451. — 547. XIII. a. 2.

286. 13) Wie vor.) (Tr. POT†... Steh. Pallas r. Lanze l. am Boden Schild s. S C. 23 M. C. 647. Ilmmünster. — 1362. IV. 10.

287—8. 14—15) U. w. v. mit dem Zusatze: COS· c. n.) (IVVEN†TAS. s. S·C· Die G. g. r. auf einem Candelaber opfernd, l. Schaale. 27 M. Aus den J. 140—3. C. 561. Reichling. — 42. II XIII. 4; 802 XXV. IV. 2.

289. 16) IMP·CAES·M· Aurel. Anto†NINVS AVG·P·M· c. l.) (CONCORD· Aug.†VSTO R TR·P·XV; unten COS·III. s. S·C· Marc. Aurel u. L. Verus, bekl. stehen die Hände sich reichend. 23 M. Vom J. 161. C. 418. — 893. XXVIII. I. 12.

290. 17) U. w. v. ohne P·M. c. r.) (PROV· DEOR·† TR·P.XV. COS·III. s. S·C· Die G. steht g. r., r. eine Kugel, l. Füllhorn. 27 M. Vom J. 161. C. 607. — 77. III. V. 3.

291. 18) M. ANTONINVS† Tr. p. 25. c. l.) (Fünfzeilig: PRIMI†DECEN† NALES†COS III.†; S·C· in einem Kranze. 23 M. Vom J. 171. C. 600. — 177. V. XI. 16.

292. 19) U. u. c. r.) (Sitz. Frau, die R. vor, die L. erhebend, am Sitze ein Schild, Roma. 24 M.

293. 20) U. u. K. zw.) (Steh. Frau, r. Ruder, l. Füllhorn. 26 M. — 88 u. 89. III. V. 9. n. b.

294. 21) M· AVREL· ANTONINVS AVG·.. ARMENIACVS·P.M. c. l.) (VICT·AVG·TR·POT·XX. IMP·III·COS·III. Victoria. S·C· Vom J. 164. C. 789. Kreuzfeld bei Geiselbullach. — 451. IX. I. Fehlt.

Annia Faustina (junior),
Tochter Antonins, vermählt 140 n. Chr. an M. Aurel, † 175.

295. 1) FAVSTINA†AVGVSTA c. n.) (AVGusti†PII fil. Steh. Frau, die

R. vorg., die L. auf einem Schilde. (r. Victoria? C. 5.) 16 M. Köſching. — 631. XVII. 11. Silberdenar.

296. 2) Gl. U c. n.) (IVNONI†REGINAE. ſ S·C· Die G. g. r. ſtehend, r. Schale, l. Stab; zu den Füßen der Pfau. 30 M. C. 185. Geltendorf. — 154. V. VII. 1.

297. 3) U. w. v. c. n.) (LAETITIA. Steh. Frau, r. Krone, l. Stab; ſ. S. C. 25 M. C. 189. Oberbayern. — 1346. XXXI. I. 1.

298. 4) FAVSTINA†AVG·PII AVG· fil. c. n.) (Steh. bekl. Frau, l. Füllhorn, z. 27 M. — 894 XXVIII. I. 13.

299. 5) U. u. c. n. Faustinae.) (z. 25 M. — 178. V. XI. 17.

300. 6) FAVSTINA†AVGVSTA c. d.) (SECVRITAS REIPVBLICAE. Stehende Frau, r. den Zweig. Kranzberg. — 464. X. I. Fehlt.

Lucius Verus Cejonius Commodus,
Sohn des Caesars Aelius, geb. 130, Mitregent, Caesar und Augustus 161, † 169 n. Chr.

301. 1) Imp. L. Aur. †VERVS AVG c. l.) (In einem Lorbeerkranze ISTHMIA dreizeilig. 28 M. Zu Korinth geprägt. Mionnet II. 186. Oberbayern. — 1347. XXXI. I. 2.

302. 2) L. VERVS AVG·†ARMENIACVS c. n.) (TR·P·IIII·IMP·II†COS· II. ſ. S·C; u.: ARMEN· Armenia mit hohem Kopfputze unter Trophäen an eine Säule gestützt am Boden ſitzend, vor ihr eine Fahne. 24 M. Vom J. 164. C. 3.

303. 3) Gl. Kopf. U. u.) (Steh. F. mit Füllhorn; U. u. ſ. S·C· 23 M. — 308 u. 9. V. XII. 48 u. 49.

Annia Lucilla,
M. Aurels Tochter, geb. 147, vermählt an L. Verus 164, dann an Claudius Pompejus 170, † 183 n. Chr.

304. 1) LVCILLA†Augusta. c n.) (FECVN†ditas. Sitz. Frau g. r., vor ihr ein Kind. 25 M. C. 53. — 482. X. 2. 14.

305. 2) Lucilla Aug. ANTONini Aug. filia) (z. 26 M. Köſching. — 463. X. V. n b.

Lucius (auch Marcus) Aelius Aurelius Commodus Antoninus,
geb. 161, Caesar 166, Princeps Juventutis 175, Imperator 176, Augustus 177, Alleinherrſcher 180, † 192.

306. 1) L. Ael. AVREL·CO†MM·AVg. p. fil.; c. l.) (P·M·TR·P·XVII· IM†P·VIII·COS VII. P·P· Steh. Frau, r. Merkurſtab, l. Füllhorn; ſ. S. C· u. ein Stern. 30 M. Vom J. 192. C. 197. Gerolfing. — 719. XIX. I. 1.

307. 2) IMP·L·AVREL· COMMO†Dus Aug. Germ. Sarm c. l.) (Tr. p. II† COS·P·P· Barbariſche Trophäen; unten: DE GERMANIS; ſ. S·C· 31 M. Vom J. 177. Vgl. C. Nr. 33. — 310. V. XIII. 50.

308. 3) M·COMMODVS†ANTONINVS AVG· c. l.) (Tr. P. VI. IMP· IIII· Cos III. P·P. ſ. S·C· u. LIB·AVG·IIII. Der K. ſitzend auf erhöhtem Throne, hinter ihm der Praefectus Praetorii; vor ihm die Liberalitas, r. Marke, l. Füllhorn, begabt einen die Stufen Emporſteigenden. 32 M. Vom J. 181. C. 87. — 731. XXI. III. 3.

309. 4) M·COMMODVS ANT·†P·FELIX·AVG·BRIT· c. l.) (IOVI IVVENI P·M·TR·P·XIIII IMP·VIII·COS·V· P P· ſ. S·C· Jupiter ſtehend, r. den Blitz, l. den Speer, unten der Adler. 31 M. Vom J. 189. Vgl. C. 81. Biburg bei Pföring. — 629. XV. 9.

310. 5) L. Ael. Aurel. Comm. Aug p. fil. mit der Löwenhaut bekl. Haupt.) (Im Lorbeerkranze die Keule zwischen 3zeiliger Schrift: HERCVLI† ROMANO†AVGVSTO; u. S·C· 32 M. Vom J. 192. Vergoldet. Vgl. C. 68. — 64. II. I. 3.

311. 6) L·AVREL·COM†MODVS AVG. c. l.) (Steh. F. z. 24 M. — 311. V. XIII. 51.

312. 7) L·AVREL·C·†.. c. l.) (Libertas stehend, U. z. 25 M. Kösching. — 443. VIII. I.

313. 8) M·COMMOD·ANT·†P·FELIX·AVG·BRIT. c. l.) (P·M· Im†P·COS· s. S·C· Steh. Frau, r. Steuer [?], unten eine Kugel, l. Füllhorn. 29 M. Epfach. — 33. II. IX. 2.

314. 9) ..MMODVS ANT..†.. c. l.) (†..COS·VI. g. r. sitz. Frau, die R. vorg. 29 M. Vom J. 190 (Pax C. 192). Wörth im Staffelsee. — 594. XV. 10.

315. 10) COMM·AN†TON.. TR·P· IIII? c. l.) (U. u. Der K. sitzend mit Scepter und Schild. s. S·C· 33 M. — 179. V. XI. 18.

316. 11) *M·A· KOM· ANTΩ·†* *CEB·EYCEB* c. l.) (*E.KH†* — Zeus g. l. auf dem Throne sitzend, l. den Stab, r. zu den Füßen der Adler. 25 M. Alex. M. mit dem Jahre 28. — 312. V. XIII. 51.

Brutia Crispina,
vermählt mit Commodus 177, † 183 n. Chr.

317. 1) CRISPI†NA AVG. c. l.) (CONCO†RDIA; zwei verschlungene Hände. 17 M. C. 4. — 521. X. 2. 50. Silberdenar.

318. 2) CRISPINA†AVGVSTA c. d.) (Hygiea g. r. sitzend, eine am Altare sich emporwindende Schlange fütternd, s. S·C· 30 M. [U. Salus. C. 40.] Unterbrunn. — 12. II. III.

319. 3) Wie vor. c. n.) (Sitz. Frau, die R. vorg., l. Stab. 21 M. — 84 III. V. 9.

Publius Helvius Pertinax,
geb. 126, Imp. 192, † 193 nach 87 Tagen.

320. IMP·CAES·P·HELV·PE†RT·AVG· c. r.) (ANNONA AVG·†COS..TR·P· Steh. F. d. R. gesenkt, l. Füllhorn s. S·C· 23 M. — 425. VI. V. 11. n. b.

Lucius Septimius Severus,
geb. 146, Imperator 193, † 211 n. Chr.

Silberdenare.

321. 1) L·SEPT·SEVERVS†AVG·IMP·X· c. l.) (ANNO†nae Augg. Steh. F. r. 2 Aehren, l. Füllhorn. 17 M. Vom J. 197 oder 198. C. 24. L. Ingolstadt. — 813. XXV. IX. 2.

322. 2) ..EP. SEV..P.. c. l.) (FELICIT·† Säculi. Halbmond und 7 Sterne, beschädigt. 16 M. Mionnet I. 396. — 515. X. 2. 44.

323. 3) L·SEPT·SEVER·†.... c. l.) (P·M·TR·P:III COS·II·P·P· Pallas g. r. behelmt mit Schild und gesenkter Lanze. 17 M. Vom J. 195. C. 255. — 524. X. 2. 52.

324. 4) SEVERVS†PIVS AVG· c. l.) (VOTA SVS†CEPTA XX. Der K. steht verschleiert opfernd. 19 M. C. 454. Pföring. — 767. XXIII. II. 1.

325. 5) U. wie Nr. 4. c. l.) (P·M·TR·P·XIII†COS·III·P·P· Mars, stehend, auf r. Hand eine Victoria, l. die Lanze. 19 M. Vom J. 205. C. 294. — 812. XXV. IX. 1.

Bronze-Münzen.

326. 6) ..SEV·PE†RTINax Aug. c. l.) (U. u. 3 stehende Frauen, (Monetae),

r. Waage, l. Füllhorn; unten (s·)C. 28 M. Vgl. C. 532. — 478. X. 2. 10.

327. 7) Imp. CAES· L. Sept.† SEV·ERT·.. c. l.) (Schreitende Victoria; u. u. unten ſ. S·C· 30 M. Scheftlarn. — 105. IV. III. 5.

Julia Domna,
vermählt mit Septimius Severus 173, † 217 n. Chr.

328. 1) IVLIA†AVGVSTA bekl. Br.) (FELIC†ITAS; die G. g. r. ſtehend, r. Würfelſtock, l. Stab. 20 M. C. 24. U. v. Vohburg. — 1344. XXX. VIII. 2.

329. 2) IVLIA PIA†FELIX AVG· c. n.) (DIANA LVCIFERA. Die G. ſtehend g. r. eine Fackel mit beiden Händen haltend. 19 M. C. 19. — 944. XXVIII. III. 1. Beides Silberdenare.

Marcus Aurelius Antoninus Bassianus (Caracalla),
Sohn des Septimius Severus, geb. 188, Cäsar 196, Aug. 198, Imp. 211
† 217 n. Chr.

Silberdenare.

330. 1) M·AVR·ANTON·† Caes. pontif. Bekl. jugendliches Br.) (PRINCIPI †IVventutis. Der Caesar g. r. mit Scepter und Lanze ſtehend, hinter ihm eine Trophäe. 16 M. Vom J. 197. C. 527. — 946. XXVIII. III. 2.

331. 2) AVRELIVS CAEs·†..SEV·AVG·PII F. c. n.) (COS·..†.... Steh. Frau, die R. erhebend, l. Füllhorn. 17 M. Mionnet I. 310. Wohl Kösching. — 632. XVII. 12. o.

332. 3) ANTONINVS PIVS†AVG·BRIT· c. l.) (MARTI PROP†VGNATORI; Mars behelmt, r. Lanze, l. Trophäe, g. r. kampfbereit. 21 M. Vom J. 210—213. C. 100. Klugham. — 769. XXV. I. 1.

Bronzemünzen.

333. 4) ANTONINVS†PIVS AVG·GERM· Bel. bekl. Br.) (P. M. Tr. P. XVIII†COS·IIII. P·P· Aesculap ſteht, r. Stab mit Schlange und Telesphor im Mantel, l. unten eine Kugel. 23 M. Vom J. 215. Vgl. C. 188. — 304. V. XIII. 44.

334. 5) ....†ANTONINV... bekl. Br. c. r.) (P·M·...†..IIII·P·P· Der K. ſteht opfernd g. r. ſ. S·C· [Blau angelaufen.] 26 M. Vorſtadt Au. — 144. V. II. 2.

Lucius (auch Publius) Septimius Geta,
geb. 189, Caesar 198, Aug. 209, † 212 n. Chr.

335. L·SEPTIMIVS†GETA·CAES· c. n.) (SECVRITA†S IMPERII. Die G. g. l. ſitzend, in der R. Kranz vorg., l. Stab; unten S·C· abg. 17 M. Vgl. C. 85. — 483. X. 2. 15. Silberdenar.

Varius Avitus Bassianus Elagabalus,
geb. 205, Imp. 218, † 222 n. Chr.

336. 1) IMP·CAES·M·AVR·A†NTONINVS AVG. b. bekl. Br.) (SALVS ANTONINI AVG· Die G. g. l. ſtehend, eine Schlange in den Armen füttternd. 19 M. C. 121. — 947. XXVIII. III. 3. Silberdenar.

337. 2) IMP. ANTONINVS†PIVS†AVG· b. b. Br.) (SACERD·DEI SOLIS ELAGAB. Der K. ſtehend g. l. auf flammendem Altar opfernd, l. Keule. 18 M. Vom J. 221. C. 116. — 948. XXVIII. III. 4. Silberdenar.

338. 3) Imp. C. M. Aur. AntoNINVS AVG· c. l.) (Sitz. F. r. Kranz vorhaltend, U. z. 25 M. — 313. V. XIII. 52.

Iulia Soëmias,
Elagabals Mutter, † 222 n. Chr.

339. IVLIA SOA†EMIAS AVG· c. n.) (VENVS CA†elestis. Die G. g. r. stehend, r. Apfel, l. Stab. 18 M. C. 5. — 471. X. 2. 3. Silberdenar.

Iulia Maesa,
Elagabals Großmutter, † 223.

340. 1) IVLIA MA†ESA AVG· c. n.) (PVDI†CITIA. Die G. gr. sitzend, r. den Schleier hebend, l. Stab. 18 M. C. 14. Eining. — 548. XIII. 3. Silberdenar.

341. 2) Wie vor.) (SAECVLI FE†LICITAS. Die G. steht g. r. über flammendem Altar eine Schale haltend, l. Merkurstab; s. l. Stern. 19 M. C. 16. — 945. XXVIII. III. 5. Silberdenar.

Iulia Mamaea,
Mutter Sev. Alexanders, † 235 n. Chr.

342. 1) IVLIA MAMA†EA AVGVSTA bekl. Br. mit Diadem.) (FELICITAS† PVBLICA s. S·C· Die G. mit gekreuzten Beinen, r. den Merkurstab, l. auf eine Säule gestützt. 28 M. C. 41. — 180. V. XI. 19.

343. 2) Ebenso mit geripptem Kopfputz. 30 M. — 895. XXVIII. I. 14.

344. 3) Wie Nr. 2.) (VES†TA; s. S·C. Die G. g. l. stehend, r. Palladium, l. Stab. 30 M. C. 72. — 648. XVIII. 5.

345. 4) ..†AVGVSTA, wohl Kopf der Mamäa.) (Steh. F., die R. vorgestreckt; z. 25 M.

Marcus Aurelius Bassianus Alexius Severus Alexander,
geb. 205, Caesar 221, Aug. u. Imp. 222, † 235.
Silber-Denare.

346. 1) IMP·C·M·AVR·SEV†ALEXAND·AVG· bekl. bel. Br.) (P.M·TR·P· COS·P·P· Iupiter steh. nackt den Mantel hinter sich, mit Blitz u. Stab. 20 M. Vom J. 222. C. 88. Klugham. — 770. XXV. I. 2.

347. 2) Gleich, doch TR.P.II. [nicht III.] 19 M. Vom J. 224. Vgl. C. 113. — Gauting. — 1331. XXX. V. 3.

348. 3) Wie Nr. 1.) (FIDES MILITVM. Die G. g. r. stehend r. u. l. Feldzeichen. 20 M. C. 27. — 836. XXVI. I.

349. 4) Wie vor.) (PAX·†AVG· Die G. g. r. schreitend, r. Oelzweig emporh., l. Speer. 19 M. C. 78. — 518. X. 2. 47.

350. 5) Wie vor.) (P M TR·P·VII†COS·II·P·P· Mars g. l. schreitend mit Speer u. Streitaxt. 18 M. Vom J. 228. C. 146. S. Salvator bei Ingolstadt. — 502. X. 2. 34. c.

351. 6) IMP.ALEXAN†DER·PIVS·AVG· c. l.) (PROVIDE†NTIA·AVG· Die G. g. r. stehend, r. Aehren, l. Füllhorn, unten der Modius. 21 M. Vom J. 231. C. 192. L. Reichenhall. — 554. XIII. 4.

352. 7) IMP.SEV·ALE†XAND·AVG· c. l.) (VIRTV†S AVG· c. l.) (Gen. l. schreitender Krieger, l. auf der Schulter eine Trophäe, r. Lanze (Romulus). 19 M. C. 221. — 523. X. 2. 51.

Bronze-Münzen:

353. 8) Wie Nr. 7.) (P·M·TR·P·VIII†COS.III·P·P· s. S·C. Liberalitas g. r. stehend, r. Geldsäckel, l. gesenkte Lanze. 27 M. Vom J. 229. Vgl. C. 366. — 315. V. XIII. 54.

354. 9) Ebenso nur TR·P·X. Der Sonnengott strahlengekrönt, die R. erhebend, l. Geißel. 29 M. Vom J. 231. C. 379. Gnotzheim. — 74. III. 7.

355. 10) Wie Nr. 9, doch fehlt SEV. in der U. und ist die Zahl der TR. P. unsicher. 28 M. — 697. XVIII. 2. n. b.

356—7. 11) & 12) IMP·ALEXAN†DER PIVS AVG· c. l.) (SPES PVBLICA. Die G. g. r. schreitend, r. eine Blume, l. das Kleid haltend, f. S·C· 28 M. Vom J. 231 an. C. 445. Achselschwang. — 110. IV. V. u. 316. V. XIII. 55.

358. 13) Wie vor.) (PROVIDE†NTIA, AVG· Die G. g. r. stehend, r. Aehren, l. Anker, unten der Modius. 30 M. Seit 231. C. 426. — 314. V. XIII. 53.

359. 14) U. wohl IMP·ALEXANDER†. c. l. z.) (z. 27 M. Ingolstadt. — 766. XXIII. I. 2.

Sallustia Barbia Orbiana,
Gemahlin Alexander Severs, † 335.

360. SALL. BARBIA†ORBIANA c. d. r.) (CONCORDIA AVG†VSTORUM g. r. sitz. Frau, r. Opferschale, l. dopp. Füllhorn; u. S. C. 29 M. C. 11. Oberbayern. sehr selten. — 1348. XXXI. I. 3.

Cajus Iulius Verus Maximinus (I),
geb. 173, Imp. 235, † 238 n. Chr.

361. 1) IMP·MAXIM†INVS PIVS AVG. Bekl. b. Br.) (PAX A†VGVSTI f. S·C. Die G. g. r. stehend, r. Oelzweig erhebend, l. gesenkte Lanze. 30 M. C. 30. Scheftlarn. — 101. IV. III. 1.

362. 2) Wie vor) (SALVS A†VGVSTI; unten S·C. Hygiea g. r. sitzend, eine am Altar sich emporwindende Schlange fütternd, l. auf den Stuhl gestützt. 31 M. C. 83. — 181. V. XI. 20. c.

363. 3) MAXIMINVS†PIVS AVG· GERM. b. b. Br) (Wie Nr. 2. 28 M. C. 86. Altomünster. — 1386. XXXII. 2. III. 2.

364. 4) Wie Nr. 3.) (VICTORIA† GERMANICA; f. S·C. Die G. g. r. stehend r. Kranz, l. Palme, r. kniet ein Gefangener. 30 M. Vom J. 236. C. 94.

365. 5) Wie Nr. 4, nur kleiner. 24 M.

366. 6) Wie Nr. 3.) (viCTO†Ria Aug; f. S·C· Die G. (r. Schild?), l. Palmzweig. 25 M. Vgl. C. 92. — 317—9 V. XIII 56—8.

Marcus Antonius Gordianus (III.),
geb. c. 222, durch den Senat Caesar, dann Imp. 238, † 244 n. Chr.

Silber-Münzen [Antoniniane].

367. 1) IMP· CAES·M·ANT·†GORDIANVS AVG. bekl. str. Br.) (PROVIDEN†TIA AVG· Die G. g. r. stehend, r. Kugel, l. gesenkter Stab. 23 M. C. 128. Klugham. — 773. XXV. I. 5.

368—9. 2) u. 3) IMP· GORDIAN†VS PIVS FEL· AVG· b. str. B.) (LAETITI†A AVG·N. Die G. g. r. stehend, r. Kranz, l. Anker. 23 M. C. 53. Klugham. — 771 ib 3 u. 511. X. 2. 42.

370. 4) Wie Nr. 2.) (ORIEN†S AVG. Der str. Apoll nackt g. r. stehend, die R. erhoben, l. Kugel. 21 M. C. 69. Klngham. — 772. ib. 4.

371. 5) Wie Nr. 2.) (VICTORI†A AETERNA. Die G. stehend g. r. auf einen Schild gestützt, l. Palmzweig [unten ein Gefangener]. 23 M. C. 152. Regensburg. — 936. XXVIII. II. 1.

Bronze-Münzen.

372. 6) IMP·CAES·M·ANT·† GORDIANVS AVG· b. bel. Br.) (VICTORI†A AVG. f. S·C. G. r. schreitende G., r. Kranz. l. Palmzweig. 31 M. C. 330. — 322. V. XIII. 60.

373. 7) IMP·GORDIANVS PIVS FEL·AVG· b. b. Br.) (AETERNITATI

AVG· Der str. Apoll wie Nr. 4. s. S·C· 29 M. C. 220. — 896. XXVIII. I. 15.

374. 8) Wie vor.) (FELICITAS†TEMPORVM; s. S·C· Die G. stehend, r. Merkurstab l. Füllhorn. 28 M. C. 228· — 324. V. XIII. 62.

375. 9) Wie vor.) (IOVI S†TATORI; s. S·C· Der G. stehend mit Lanze u. Blitz. 30 M. C. 240. — 183. V. XI. 22.

376. 10) Wie vor.) (P. M. TR. P· III†COS·II·P·P·; s. S·C· Der K. g. l. stehend mit gesenkter Lanze und Kugel. 28 M. Vom J. 240. C. 290. — 320. V. XIII. 59.

377. 11) Wie Nr. 6.) (Gen r. sitz. Frau, die R. erhebend, die L. aufgestützt; U. u. 28 M. — 321. ib. 59. b.

378. 12) Wie vor; u. l.) (P·M· S·C†OL·VIM· Steh. Frau mit ausgebreiteten Armen, r. ein Rind, l. einen Löwen berührend, unten: AN·III· 30 M. Münze der Col. Viminiacum bei Widdin (Mösien). — 39. II. XIII. 1.

379. 13) Wie Nr. 9, doch kleiner; abg. 20 M. — 1312 XXIX. IX. 1.

380. 14) Gl. U. c. l.) (Securitas perpetua. Der K. stehend auf eine Säule gestützt. Vgl. C. 319. — 323. V. XIII. 61. Fehlt.

Marcus Julius Philippus,
geb. 204, Imp. 244, † 249 n. Chr.

Silbermünzen (Antoniniane).

381. 1) IMP·M·IVL·PH†ILIPPVS AVG. bekl. str. Br.) (AEQVIT†AS AVGG. Die G. g. r. stehend, r. Waage, l. Füllhorn. 24 M. C. 10. — 949. XXVIII. III. 6.

382. 2) Wie vor) (ADVENT†VS AVGG. Der Kaiser zu Pferd g. r. die L. erhoben, r. Lanze. 23½ M. C. 6. Ilmmünster. — 1363 XXXI. IV. 11.

383. 3) Wie vor) (ANNON†A AVGG. Die G. stehend, r. Aehren, l. Füllhorn, r. unten Modius. 23 M. C. 14. Regensburg. — 861. XXVII. b. 1.

384. 4) Wie vor) (SALV†S AVG. Die G. stehend, g. r. die Schlange fütternd, l. Steuer. 22 M. C. 92. — Klugham. — 775. XXV. I. 7.

385. 5) Wie vor) (SECVRI†T·ORBIS. Die G. g. l. sitzend, l. Scepter, r. das Haupt stützend. 24 M. C. 97. — 647. XVIII. 4.

386. 6) IMP·PHIL†IPPVS AVG. bekl. str. Br.) (SAECVLA†RES AVGG·; Cippus mit COS·III. 22 M. Vom J. 248. C. 88. Zerbrochen. Klugham. — 774. XXV. I. 6.

Bronze-Münzen.

387. 7) Wie Nr. 1 bekl. bel. Br.) (FIDES MILITVM. Steh. Frau, zwei Feldzeichen haltend; s. S.C. 28½ M. C. 146. Ilmmünster. — 1364. XXXI. IV. 13.

388—9. 8—9) Wie Nr. 7) (ANNO†NA AVGG· s. S·C· wie Nr. 3. 24 u. 27 M. C. 132. — 65. II. I. 4 u. 685. XVIII. 2. n. b.

390. 10) Wie vor) (LAET·FV†NDATA; s. S·C. Die G. g. r. stehend, r. Krone, l. Steuer. 30 M. C. 153. — 326. V. XIII. 64.

391. 11) Wie vor) (P·M·TR·P·III†COS·P·P·; s. S·C· G. r. stehende Frau, r. Merkurstab, l. Füllhorn. 29 M. Vom J. 246. C. 175. — 327.

392. 12) Wie Nr. 7) (P·M·S·C·†OL·VIM. Steh. Frau, r. Rind, l. Löwe; u. AN·VIIII. 27½ M. Von Viminiacum in Mösien. Ilmmünster. — 1365. XXXI. IV. 13. Mionnet Suppl. II.

393. 13) ... *AIIIIOC EYC·* str. Br.) (Aufsteigender Adler, Ring im Schnabel g. l. 26 M. Dicke alex. M. — 325. ib. 63.

Marcia Otacilia Severa,
vermählt mit Philipp c. 234 n. Chr.; † nach ihm.

394—5. 1) u. 2) MARCIA OTACIL·†SEVERA AVG. Br. mit geripptem Kopfputz und Diadem.) (CONCOR†DIA AVGG·; unten S·C· Die G. gr. r. sitzend, r. Kranz, l. doppeltes Füllhorn. 28 u. 33 M. C. 37. — 329. V. XIII. 67 u. 897. XXVIII. I. 16.

Marcus Julius Philippus (II),
geb. 237, Cäsar 244, Aug. 247, † 249 n. Chr.

396. 1) M·IVL·PHILIP†PVS CAES· b. str. Br.) (IOVI CO†NSERVAT· Jupiter stehend, den Mantel über die l. Schulter, r. Blitz, l. Stab. 23 M. C. 10. Klugham. — 777. XXV. I. 8. Silber.

397. 2) IMP·M·IVL·PH†ILIPPVS AVG· b. str. Br.) (CONCORDI†A AVGG· Die G. g. r. sitzend, r. Schale, l. Füllhorn. 20 M. C. 8. Klugham. — 776. ib. 9. Silber.

398. 3) . . VL·P†HILIPPVS AVG· b. b. B.) (LiBERALIT†AS AVGG·II; unten S·C· Philippus Vater und Sohn g. r. sitzend, die R. vorgestreckt. 26 M. Vom J. 247. C. 11. — 328. V. XIII. 66.

399. 4) . . PVS AVG. c. n.) (U. z. Steh. F. s. S·C· 28 M. — 382. ib. 97.

Cajus Messius Quintus Trajanus Decius,
geb. 201, Imp. 249, † 251 n. Chr.

400. 1. IMP·C·M·Q·TRAIA†NVS DECIVS AVG· bestr. Br.) (VBERIT†AS AVG· Die G. g. r. stehend, r. Geldsack, l. Füllhorn. 22 M. C. 48. Regensburg. — 937. XXVIII. II. 2. Antoninian.

401. 2) Wie vor, b. b. Br) (Genius exerc. IL†LYRiciani; s. S·C· Steh. F. den Modius auf dem Haupte; r. Schale, l. Füllhorn; hinterhalb ein Feldzeichen. 28 M. C. 79. — 118. V. I. 3.

Herennia Etruscilla,
Gemahlin des Decius.

402. HER·ETRVS†CILLA AVG· b. b. Br. mit Diadem, auf Halbmond.) (PVDICIT†IA AVG· Die G. g. r. sitzend, r. den Schleier hebend, l. Stab. 22 M. C. 12. Klugham. — 778. XXV. I. 10. Silber, Antoninian.

Quintus Herennius Etruscus Messius,
Sohn des Trajanus Decius, Caes. 249, Aug. und † 251.

403. Q. HER·ETR·MES·†DECIVS NOB·C. b. str. B.) (PIETA†S AVGG. Merkur g. r. stehend, r. Börse, l. Caduceus. 21 M. C. 10. Klugham. — 779. XXV. I. 11.

Cajus Vibius Trebonianus Gallus,
geb. c. 207. Imp. 251, † 254 n. Chr.
Sämmtlich Antoniniane mit Ausnahme der letzten.

404. 1) IMP·CAE·C·VIB·† TREB·GALLVS AVG. b. str. Br.) FELICITA†S PVBLICA. Die G. g. r. stehend, r. Merkurstab, l. Füllhorn; im Felde ein Stern. 22 M. C. 22.

405. 2) Wie vor) (nur die G. an eine Säule gelehnt, l. gesenkten Stab, ohne Stern. 22 M. C. 24.

406. 3) Wie vor) (LIBERTA†S AVGG. Die G. g. r. an eine Säule gelehnt, r. Mütze, l. ges. Stab. 20 M. C. 36.

407. 4) Wie vor) (PIETAS†AVGG. Die G. g. r. stehend, beide Hände erhebend. 21 M. C. 45.

Sämmtlich Klugham. — 780, 1, 3, 4. XXV. I. 12—16.

408. 5) Wie vor) (VICTOR†IA AVGG· Die G. g. r. stehend, r. Kranz, l. Füllhorn. 23 M. C. 70. Regensburg. — 862. XXVII. b. 2.
409. 6) IMP·C·C·VIB·TRE†B·GALLVS P·F·AVG· c. r.) (IVNO MA†RTIA-LIS. Die G. g. r. sitzend, r. Kranz (Aehren, Scheere?) l. Stab, unten 3 Punkte [IV?]. 21 M. Vgl. C. 28. Klugham. — 782. XXV. I. 14).
410. 7) IMP·C·VIB.. c. r.) (VIrtus Aug. Die G. r. Lanze, l. auf den Schild gestützt. 17 M. Vgl. C. 72. [Wörth im Staffelsee?). Bronze.

Cajus Vibius Afinius Trebonianus Gallus Veldumnianus Volusianus, Trebonians Sohn, Caes. 251. Aug. 252. †. 254.

Antoniniane, die beiden letzten Bronze.

411—12. 1) u. 2) IMP CAE·C·VIB·V†OLVSIANO AVG. b. str. Br.) CONCOR†DIA AVGG. Die G. g. r. sitzend, r. Schale, l. Doppelfüllhorn. 22 u. 23 M. C. 15. Klugham. — 785. XXV. I. 17. u. Regensburg — 938. XXVIII. II. 3.
413—14. 3) u. 4) Wie vor) (nur die G. stehend. 22 M. C. 13. Regensburg. — 863. XXVII. b. 3. Klugham 590. XV. 9; fehlt.
415. 5) Wie vor) (PAX A†VGG. Die G. g. r. stehend, r. Oelzweig erhebend, l. ges. Stab. 21 M. C. 41. Klugham. — 786. l. c. I. 18.
416. 6) IMP. CAE·C·VIB †VOLVSIANO Aug. c. l.) (CONCORDI†A AVGG. s. S·C· Die G. g. r. stehend, r. Schale, l. Doppelfüllhorn. 30 M. C. 92. — 182. V. XI. 21. c.
417. 7) Imp. Cae. C·VIB·VOlusiano Aug.) (VIRTus Augg. s. S·C· Die G. g. r. auf den Schild gestützt, l. Lanze. 25 M. C. 119. Oettling. — 496. X. 2. 28. c.

Cajus Marcus Aemilius Aemilianus, geb. c. 208, in Pannonien Aug. 253, † 254.

418. 1) IMP·AEMILIAN†VS PIVS FEL·AVG· b. str. Br.) (APOL·CO†NSERVAT· Der G. g. r. stehend, r. ges. Zweig, l. die Leyer auf einen Felsen stützend. 21 M. C. 2. Klugham. — 787. XXV. II. n. b. Antoninian.
419. 2) IMP. C·M·AEMIL·†AEMilianus P·AVG. Bel. Br.) (P·M·DV col. Vi. M. G. r. stehende Frau, die Hände über heranschreitende Thiere, r. Rind, l. Löwe; unten AN·XII. 24 M. Von der Col. Viminiacum (Widdin). Schellenberg. — 721. XX. III. 2.

Cajus Publius Licinius Valerianus, geb. 190, Aug. 253, von den Persern gefangen 260, † 263.

Sämmtlich Silber, Antoniniane.

420. 1) IMP·C·P·LIC·VALE†RIANVS P·F·AVG· b. str. Br.) (FELICI†TAS AVGG. Die G. g. r. stehend, r. Merkurstab, l. Füllhorn. 21 M. C. 40. Klugham. — 788 XXV. I. 19.
421—2. 2) u. 3) Wie vor) (FIDES M†ILITVM. Die G. g. r. stehend zwischen 2 Feldzeichen. 21 u. 22 M. C. 49. Klugham u. Oberbayern. — 789 ib. 20 u. 858. XXVI. IV. 2.
423. 4) Wie vor) (VICTOR†IA AVGG. Die G. g. r. stehend, r. Kranz, l. Palmzweig. 22 M. C. 142. Klugham. — 792. ib. 23.
424. 5) Wie vor) (ORIENS†AVGG. Apoll str., die R. erhebend, l. Geisel. 21 M. C. 83. Regensburg. — 939. XXVIII. II. 6.
425. 6) Wie vor) (RestITV†TOR ORBIS. Der K. stehend, g. r. eine mauerbekrönte Frau erhebend, l. Lanze. 20 M. C. 114. Flintsbach. — 49. II. XIII. 11.
426. 7) U. ohne P. F sonst wie vor) (APOLLINI†CONSERVAT· Der G. g.

r. stehend, r. ges. Oelzweig, l. auf die Leyer gestützt. 20 M. C. 17. Regensburg. — 940. ib II. 4.

427. 8) Wie vor) (APOLLINI†PROPVG. Der G. g. l. einen Pfeil abschießend. 21 M. C. 21. Regensburg. — 941. ib. II. 5.

428. 9) IMP·VALE†RIANVS P· AVG· bestr. Br.) (FIDES M†ILITVM. Die G. g. r. stehend mit 2 Feldzeichen, das l. gesenkt. 23 M. C. 48.

429. 10) Wie vor) (SALVS AVGG Die G. stehend, g. l. eine Schlange fütternd. 22 M. C. 126.

430. 11) Wie vor) (VIRTV†S AVGG· Mars stehend, r. eine Victoria, l. Speer u. Schild am Boden. 21 M. C. 163. 9—11. Klugham. — 790. 1. 3. ib. 21. 22. 24.

431. 12) U. ohne P· sonst wie vor) (wie Nr. 5, doch l. Kugel statt der Geisel. 22 M. Vgl. C. 88. Regensburg. 865. XXVII. b. 4.

Publius Licinius Gallienus,

Valerians Sohn, geb. 218, Caes. u. Aug. 253, † 268.

Silber=Münzen, Antoniniane.

432. 1) IMP·C·P·LIC·GALLIEN†VS pius f. AuG· str. bep. Br.) (VICTORI†A Augg. Die G. g. r. stehend, r. Kranz, l. Palmzweig. 21 M. C. 608. Regensburg. — 866. XXVII. b. 5.

433. 2) Gl. U. ohne P·F· bekl. str. Br.) (PAX A†VGG· Die G. g. r. stehend, r. Oelzweig, l. ges. Stab. 21 M. C. 400.

434. 3) IMP·GALLIE†NVS P. AVG· bep. str. Br.) (wie Nr. 2. 22 M. C. 396.

435. 4) Wie vor; bekl. str. Br.) (SALV†S AVGG· Die G. stehend g. r., die vom Altar sich erhebende Schlange fütternd, l. Stab. 22 M. C. 509.

436. 5) Wie vor; bep. str. Br.) (VIRTV†S AVGG· Mars g. r. stehend, r. Schild aufgestützt, l. Lanze. 22 M. C. 673. Nr. 2—5 Klugham. — 794—7. XXV. I. 25—28.

437. 6) GALLIENVS†P·F·AVG· bekl. str. Br.) (GERMANI†CVS MAX· V· Trophäen, darunter zwei Gefangene, die Hände auf den Rücken gebunden, auswärts sitzend. 24 M. C. 188. — 649. XVIII. 6.

438. 7) Wie vor; bep. str. B.) (DEO M†ARTI. Der G. unter 4säul. Tempelhalle mit Schild und Lanze stehend. 22 M. C. 100.

439. 8) Wie Nr. 5, nur fehlt Imp.) (und das zweite G. 23. M. C. 656.

440. 9) GALLIENVS AVG· c. r.) (APOLLO†CONSER. Der G. nackt, g. r. stehend, r. Zweig, l. auf einen Schild gestützt. 20 M. Vgl. C. 70.

441. 10) Wie vor.) (LAETITIA AVG. Die G. g. r. stehend, r. Kranz, l. Anker. 20 M. C. 249.

442. 11) Wie vor.) (ORIE†NS AVG. Apoll str., halbnackt g. r. stehend, die R. erhebend, l. Kugel. 20 M. C. 373. Nr. 7—11. Regensburg. — 867—71. ib. 6—10.

Bronze=Münzen.

443. 12) I. U: IMP·GALL†IENVS AVG. Beg. bel. Br.) (ViRTV†SAVGG· Mars g. l. stehend, r. Lanze, l. Schild am Boden. ſ. S·C· 26 M. Vgl. C. 857. — 538. XI. VI. a.

II. U.: GALLIENVS AVG· str. Haupt oder Br.

444—6. 13—15) (APOLLINI CONS· AVG· unten N (H?); Centaur g. r. mit Kugel und Pfeilen. 17 u. 21 M. Vgl. C. 59. — 645. 734. 898. XVIII. 2; XXI. III. 4; XXVIII. I. 17.

447. 16) B. Br. (FELIC†It. AuG· Die G. stehend, r. Merkurstab, l. Füllhorn. 20 M. C. 119. — 501. X. 2. 33.

448—9. 17) u. 18) (Laetitia, wie Nr. 10. Beide 20 M. — 332. 899. V. XIII. 70; XXVIII. I. 18.

450. 19) (DIANAe co†ns. AVG· Hirsch g. r. schreitend. (unten XII?) 19 M. C. 107. Epfach. — 35. II. VIII. 1.
451. 20) (wie Nr. 19, nur der Hirsch g. l.; unten: X. 21 M. C. 106. — 123. V. I. 8.
452. 21) Bep. Br.) (Pax wie Nr. 2, doch nur ein G und r. f. U. 20 M. C. 390. Oberbayern. — 829. XXV. X 2.
453. 22) (Securit.pERPET· Die G. g. l. stehend, r. Stab, l. an eine Säule gelehnt. l. f. H oder N. 20 M. C. 518. — 16. II. VII. n. b.
454. 23) (Soli cO†NS· AVG· Pegasus g. l. sich erhebend. 18 M. C. 524. — 733. XXI. II. 3 b.
455. 24) (VICTOR†IA aEt. f. r. Z. Die G. g. r. stehend, r. Kranz. l. Füllhorn. 21. M. C. 578. — 184. II. XI. 23.
456. 25) c. r.) (Virtu†S AVG· Die G. g. r. stehend, r. Schild am Boden, l. Lanze verkehrt. 17 M. C. 656. — 583. XV. 3.
457. 26) (VirtVS†AVG.; Mars g. r. stehend, r. Kugel, l. Lanze; f. l.: P. 18 M. C. 649. Salmanskirchen. — 53. II. XIII. 15.
458. 27) (AbuNDantia AuG. Steh. F. g. l. quer das Füllhorn entleerend; r. f. D. 18 M. Vgl. C. 28. Frankreich. — 486. X. IV. 3.
459—61. 28—30) (z. 20 u. 22 M. — 225. 509. V. XI. 52 u. X. 240.

Cornelia Salonina,
Gemahlin des Gallienus, † 268.

Antoniniane.

462. 1) CORN·SALO†NINA AVG· Br. auf Halbmond, gerippter Haarschmuck, Diadem.) (VES†TA. Die G. g. r. stehend, r. Schaale, l. gef. Stab. 21 M. C. 91. Klugham. — 798. XXV. I. 29.
463. 2) Alle Folgenden: SALONI†NA AVG·, sonst wie vor.) (DEAE SE†-GETIAE. Die G. mit Heiligen-Schein, beide Hände den Schleier über dem Haupte haltend, unter einer viersäuligen Tempelhalle. 22 M. C. 27.
464. 3) (FECVNDI†TAS AVG· Die G. stehend, r. an der Hand, l. im Arm ein Kind. 22 M. C. 35.
465. 4) (FELICITA†S PVBLICA. Die G. g. r. sitzend, r. Merkurstab, l. Füllhorn. 21 M. C. 38. Nr. 2—4. Regensburg. — 872. 3. u. 942. XXVII. b. 11. 12. u. XXVIII. II.
466. 5) (IVNO R†EGINA. Die G. stehend, r. Schale, l. Stab. 20 M. C. 46. — 646. XVIII. 3.
467. 6) PVDI†CITIA. Die G. g. r. den Schleier hebend, l. gef. Stab. 20 M. Vgl. C. 63. — 330. V. XIII. 68.
468. 7) (VENVS†vICT· Die G. g. r. an eine Säule gelehnt, r. den Helm, l. gef. Stab; unten z. 18 M. C. 84. — 691. XVIII. 2. n. b.

Bronzemünzen.

469. 8) SaloNINA†AVGusta. c. d.) (Steh. F. f. S·C. 29 M. — 185. V. XI. 24; 186 fehlt.
470. 9) Kopf Salonina's.) (steh. F.; z. 27 M. — 331. V. XIII. 69.

Publius Licinius Cornelius Valerianus Saloninus,
Sohn des Gallienus, geb. 242, Caes. 253, † 259.

Antoniniane.

471. 1) P·LIC·VALERI†ANVS CAES. b. str. Br.) (IOVI CRES†centi. Der Götterknabe auf der Ziege Amalthea g. l. sitzend, die R. erhebend, l. die Hörner fassend. 20 M. C. 19. — 644. XVIII. 1.
472. 2) Ebenso, doch die Ziege größer. 23 M. Regensburg. — 943. XXVIII. II. 8.

473. 3) P·C·L·VALERI†ANVS CAES. ſtr. Br.) (PIETAS†AVGG· Opfergeräthe. 21 M. C. 35. Klugham. — 799. XXV. I. 31.
474. 4) SALON·VALERIA†NVS CAES· ſtr. Br.) (Wie Nr. 3, doch nur ein G· und mehr Geräthe. 23 M. C. 27.
475. 5) Wie vor.) (SPES PV†BLICA. Die G. g. r. (eine Blume), l. das Kleid haltend. 24 M. C. 57.
476—7. 6) u. 7) DIVO VALE†RIANO CAES· ſtr. Br.) (CONSA†CRATIO. Der ermordete Knabe, die R. erhebend, l. Scepter, von einem Adler g. r. zum Himmel emporgetragen. 21 u. 23 M. C. 5. Nr. 4—7. Regensburg. — 874—8. XXVII. b. 13—16.

Valerianus junior,
Bruder des Gallienus, mit dieſem Augustus 253, † 268 n. Chr. *)

Antoniniane.

478. 1) VALERIAN†VS P·F·AVG· b. ſtr. Br.) (DEO UO†LKANO. Der G. unter einer vierſäul. Tempelhalle ſtehend, r. Hammer, l. Zange. 22 M. C. 2.
479. 2) Wie vor) (ORIEN†S AVGG· Der ſtr. Apoll g. r. ſchreitend, die R. erhoben, l. Geiſel. 22 M. C. 5. Regensburg. — 866 u. 877. XXVII. b. 17 u. 18.

Cajus Marcus Cassianus Latinius Postumus,
in Gallien Imperator 258, † 267.

480. 1) IMP·C·POSTV†MVS P. F·AVG. b. ſtr. Br.) (P·M·TR·P·C†OS II. P·P. Der K. behelmt g. r. ſtehend, r. Kugel, l. Speer. 24 M. Vom J. 259. C. 114. — 950. XXVIII·III. 7. Silber, Antoninian.
481. 2) IMP.C·M·CASS·LAT·† Postumus p. f. AVG. b. ſtr. Br.) (LAETI†tia Aug. Schiffs-Vordertheil g. l. mit 5 Ruderſtangen; unten A.. 27 M. C. 246. Audorf. — 10. II. X.
482. 3) Wie Nr. 1) (MONET†A AVG· g. r. ſtehend, r. Waage, l. Füllhorn. 22 M. C. 91. — 1309 XXIX. VIII. 2.
483. 4) Ganz wie Nr. 3. 21 M. 3, 407 Gr. — 1332. XXX. V. 4.

Marcus Piavonius Victorinus,
in Gallien mit dem Vorigen Imper., † 267.

484. 1) IMP·C·Piav. Victorinus Aug. b. ſtr. Br.) (Steh. F. 21 M. — 705. X. 2. n. b. zw.
485. 2) IMP·C.ViCTORI†NVS P·F·AVG· b. ſtr. Br.) (PAX†AVG· ſtehend g. r. den Oelzweig erhebend, l. geſ. Stab; ſ. r. V. l. Stern. 18 M. C. 48. — 1310. XXIX. VIII. 3. Kupfer.

Cajus Pius Esuvius Tetricus (senior),
in Gallien Imp. 268, dankt ab 273. **)

486. 1) Imp. TETRI†CVS P·F· AVG. b. ſtr. B.) (ſteh. F. z. 20 M. — — 659. XVIII. 2. 7.
487. 2) IMP·T...RI...) (Laetitia Augg. ſtehend mit Krone (und Anker). 17 M. C. 70. — 658. ib. 6.
488. 3)...TETRIC..) (Steh. Fr., die R. vor, l. einen Anker. Eher Salus als Lätitia. 12 M. Stillern. — 60. II. XII. n. b.
489. 4) Gl. U.) (Steh. F., z. 15 M. Aichberg bei Rott, L. Landsberg. — 453. IX. III.

---

*) Die Gründe für die Ausſcheidung der hieher gehörigen Münzen von jenen des Sohnes des Gallienus ſ. bei Cohen IV. S. 491.

**) Cohen (V. 169. Nr. 2) bemerkt, daß Stempel dieſes Kaiſers noch hundert Jahre ſpäter von Barbaren nachgeprägt wurden.

490. 5) IMP· . . .†CVS P·F·AVG. c. r.) (PAX†AVG. Die G. g. r. stehend, r. Palmzweig, l. Stab. 19 M. C. 87. — 900. XXVIII. I. 19.
491. 6. IMP·TETRI†C . .) (Steh. F. mit Palmzweig. 17 M.
492. 7) . . . P·F.AVG. c. r.) (Spes†PVBLICA. Die G. g. r. schreitend, r. (Blume), l. das Kleid haltend. 15 M. C. 111.
493. 8) Wie vor) (G. r. schreitende F., r. Kranz, l. Palme. 17 M.
494. 9) . . ICVS . . c. r.) (. . VC sonst z. 16 M.
495. 10) Str. Kopf des Tetricus.) (VIRTVS Trophäen. 14 M.
496—506. 11—21) Str. Kopf des Tetricus) (meist ganz unkenntlich. 13—16 M. — 192—4. 635—7. 698—700. 859. V. XI. 29; XVII. 20; XVIII. 2; XXVI. IV. n. b.

Cajus Pius Esuvius Tetricus (junior),
Sohn des Vorigen, Caes. 267, abdicirt 273.

507—8. 1) u. 2) C·PIV·ESV·TET†ricus CAES. b. str. Br.) (SPES p†ublica. Die G. g. r. schreitend, r. Blume, l. das Kleid haltend. 18 M. C. 52. — 660 u. 695. XVIII. 2. 8. n. b.
509. 3) U. u.) (Salu†S·AVG· Victoria g. r. Kranz erhebend, l. Palmen. 19 M. C. 41.
510. 4) . . . TR†ICVS CAES. c. r.) (VIRtus Aug. Nackter Krieger, g. r. etwas erhebend, unten Schild, l. Lanze. 17 M. Vgl. C. 57. Oberbayern. — 817. XXV. b. 1.
511. 5) Ebenso) (V. . . . G. z. 18 M.
512. 6) U. u. c. r.) (gezierter Helm. 13 M. 5 u. 6. Wörth im Staffelsee. — 595, 6. XVII. n. b.

Marcus Aurelius Claudius (II Gothicus),
geb. c. 214, Aug. 268, † 270.

513. 1) IMP·C·CLA†UDIUS AVG· str. H.) (GENIUS†EXERCI· Der G. den Modius auf dem Haupte, den Mantel am Rücken, g. r. stehend, r. Schale, l. Füllhorn. 19 M. C. 93. Gauting. — 1333. XXX. V. 5. Geprobt Nr. 2.
514. 2) Ganz gleich, nur l. s. Z. 18 M. Gauting. — 1334. ib. Gepr. Nr. 3.
515. 3) Wie vor, bep. Br.) (IOUI UI†CTORI. Der G. steht nackt, r. Blitz, l. Stab, den Mantel l. s. 20 M. Vgl. C. 100. — 901. XXVIII. I. 20.
516. 4) Wie vor) (P. m. tr. p. II†COS P·P· Der K. stehend, r. Oelzweig, l. Stab. 18 M. Vom J. 269. C. 153. Oberbayern. — 835. XXV. XI. 6. c.
517. 5) Wie vor.) (PROUID†EnT·AVG. Die G. mit gekreuzten Beinen an eine Säule gelehnt, r. schauend, mit ges. Stäbchen auf eine Kugel zeigend, l. Füllhorn. 21 M. C. 174. 168.? — 336. V. XIII. 71.
518. 6) Wie Nr. 5. 20 M. Gauting. — 1335. XXX. V. 7. Gepr. Nr. 1.
519. 7) U. wie vor; c. r.) UIRT†US Aug. Mars g. r. behelmt stehend, r. Palmzweig; l. Speer, l. s. H. 19 M. C. 224. Reichling. — 40. II. XIII. 2.
520—1. 8) u. 9) U. ohne C. str. Br.) (AEQUI†TAS AUG. Die G. stehend, r. Wage, l. Füllhorn; l. s. S. 20 u. 21 M. C. 31. — 227. 725. V. XI. 53 c. XXI—III. 5.
522. 10) Wie vor, doch unv.) (ApOLLI†NI CONs. Der G. steht nackt, r. ges. Zweig, l. Leyer (auf Felsen gestützt; ein Ausschnitt fehlt). 21 M. C. 40.
523. 11) Wie vor; wohl: p. f. Aug.) (PAX†AVG· Die G. g. r. schrei-

tend mit Oelzweig, sonst z. 21 M. C. 146. — 187. 189. 227. V. XI. 25. 26. 53 c.

524. 12) Wie vor.) (VICTOR†IA AVG· Die G. g. r. Kranz, l. Palmzweig, r. f. Γ oder S· 20 M. C. 213 u. 214. Rimsting. — 541. XII. 1.

525—7. 13—15) DIVO CL†AVDIO c. r.) (CONSEC†RATIO. Aufsteigender Adler g. r. 15 u. 19 M. C. 49. — 338. 339. 902. V. XIII. 71; XXVIII. I. 21.

528. 16) Wie vor m. v.) (Gl. U. Cubischer Altar mit Flammen. 18 M. C. 52. Buchheim. — 7. II. I. a.

529. 17) Gleich Nr. 16, doch zierlicher; der Altar mit einem Halbkranz geschmückt, aus den Ecken und in Mitte im Dreieck Flammen. 17 M. — — 337. V. XIII. 71.

530. 18) Wie vor, Gepräge seitlich, unv. 16 M. — 188. V. XI. 26.

531. 19) U. u. str. Kopf des Claudius) (ForT†VNae REd. Die G. stehend, g. r. Steuer, l. Füllhorn. 17 M. — 208. V. XI. 41. c.

Marcus Aurelius Claudius Quintillus,
Bruder des Claudius II, in Aquileja Imperator, 20 od. 60 Tage, † 270.

532. Imp. M. Aur. CL·†QVINTIlluS AVG· c. r.) (...VI.. z. (Wohl Providentia C. 45.) 19 M. Thalkirchen. — 536. XI. VII. n. b.

Lucius (Claudius) Domitius Aurelianus,
geb. 207, Imp. 270, † 275.

533. 1) IMP·C·AVREL†IANVS AVG· bep. str. Br. g. r.) (SOLI INVICTO. Der Sonnengott g. r. stehend, die R. empor, l. Kugel und den Mantel am Arm, am Boden r. sitzt ein Gefangener, über ihm ein Stern; unten KA. 23 M. C. 191. — 469. X. 2. 1.

534. 2) Wie vor, doch Kopf g. l.) (CONCORDIA†MILITVM. Der K. in toga reicht stehend einer Frau einen Kranz, unten T, und tiefer XXI. 24 M. C. 72. Buchheim. — 8. I. I. 1. b.

535. 3) Wie Nr. 2, doch fehlt T; unten XXIIII. 22 M. — 651. XVIII. 8.

536. 4) Ebenso.) (CONCORD·MILIT. u. unten Γ. 24 M. Vgl. C. 80. — 903. XXVIII. I. 23.

537—8. 5) u. 6) Wie vor) (ORIE†NS AVG· Der nackte Sonnengott, die R. erhoben, l. Mantel und Ball, steigt g. r. auf einen am Boden sitzenden Gefangenen, l. sitzt ein zweiter. 22 M. C. 138. — 420. 690. VI. V. 6; XVIII. 2. n. b. Letztere durchlöchert.

539. 7) Wie vor, nur fehlt im Av. C und im R. der zweite Gefangene. 21 M. C. 136. U. v. Moosburg. — 1391. XXXI. 2. V. 1.

540. 8) Wie vor.) (RESTITVT†OR ORBIS. Eine Frau mit Kranz und flehendem Kinde vor dem g. r. stehenden Kaiser, unten *A. 22 M. C. 179. — 190. V. XI. 27.

541. 9) Wie vor.) SOLI I†NVICTO. Der G. g. r. stehend, r. die Geißel schwingend, l. Kugel, den r. Fuß gegen einen der zu den Füßen sitzenden 2 Gefangenen erhebend; r. f. Stern; unten P·XX·T. 23 M. U. v. Pfaffenhofen; vgl. C. 192. Wellenheim 13809. — 1374. XXXI. 2. II. 3.

542. 10) Der U. fehlt C. bep. str. Br.) (CONCOR†DIA AVG. Der K., l. die Lanze, reicht die R. der Kaiserin, darüber ein Flammenbündel. [Kopf Apolls nach Mionnet II. 103.) 24 M. Vgl. C. 60. — 418. VI. V. 4.

543. 11) Wie Nr. 10) (wie Nr. 2, nur unten: XXIV. 21 M. C. 73. — 732. XXI. III. 7.

544. 12) Wie vor) (CONCORD†IA MiliT. Jupiter, l. die Lanze, überreicht dem K. ein Gefäß; unten *C*. 22 M. C. 79. — 191. V. XI. 28.
545. 13) U. u.) (CONCORDI† MILITVM. Zwei stehende F. minder g. e.; unten S. 21 M. — 904. XXVIII. I. 23.
546. 14) Wie Nr. 10) (FORTVNA†redux. Die G. g. r. sitzend, r. Steuer, l. Füllhorn, unter dem Sitz ein Rad. 21 M. C. 100. — 741. XXI. III. 6.
547. 15) Wie vor.) IOVI CO†NSer. Jupiter, l. Lanze, reicht g. r. dem K. in toga den Erdball; unten unl. B. [*OB Vgl. C. 107.] 19 M. Epfach. — 724. XX. II. 2.
548. 16) Wie vor.) (RestitVT†OR ORBIS. Eine Frau reicht einen Kranz dem g. r. steh. K. mit Lanze; dazwischen unten B (Δ?) ganz unten: XXI. 22 M. C. 177. — 506. X. 2. 38.
549. 17) U. unv. l.) (ROMAE†AETER· Roma g. r. auf einem Schilde sitzend, l. Lanze, reicht dem steh. K. eine Victoria dar, unten Q. Durchlöchert. 21 M. C. 181. Issing. — 823. XXV. VII. 3.
550. 18) Ebenso.) (VIRtus†MILITVM. Dem K. mit Lanze und Kugel reicht ein Krieger, l. ges. Lanze, eine Victoria; unten T· 21 M. C. 212. — 343. V. XIII. 74.
551. 19) *AYT·K·ATTω M·† AYPHAIANOC·* bel. Br.) (*ETOYC— C.* Stehender Adler g. l., unten *L* (Γ liegend?) 21 M. Dicke alex. M. — 342. ib. 73.
552. 20) *AYT·.....†IANOC·* l. s. *B.* b. bel. Br.) (Brustbild einer Frau; U. u. s. r. *L.* l. *E.* 20 M. Dicke al. M. — ib. 75.
553. 21) IMP·C·AVRELIANVS AVG· c. r.) (VABALATVS·V·C·RIMDR· c. l. nummus Alex. E. T. VII. p. 492. C. V. p. 160. 1. und
554. 22) *AYT·K·Δ·Δ·AYPHAIANOC* c. l.) (*AYT·VABAΛΛAΘO· AΘHNO..* cap. muliebre. N. Alex. — fehlen. — 341 u. 345. V. XIII. 72 u. 77.

Ulpia Severina,
Frau Kaiser Aurelians; 268—275.

555. 1) SEVERI†NA AVG. b. Br. mit D.) (IVNO Regina. Die G. g. r. stehend, r. Schale, l. Stab; r. u. der Pfau; ganz unten: ς. 25 M. C. 9. — 383. V. XIII. 98.
556. 2) Wie vor; Br. auf Halbmond.) (CONCORD·†MILIT· Die G. g. r. sitzend, r. Kranz, l. Füllhorn; unten B.L. 22 M. C. 7. Sittenbach. — 815. XXV. X. 1. Antoninian.
557. 3) Wie vor.) (Steh. Frau, wohl Juno, wie Nr. 1. 18 M. — 743. XXI. III. 8. Ebenso.
558. 4) *OYAΠ· CEYH†PINA CEB·* c. d.) (*ETOYC·* l. s. *Z.* G. l. schreitender Adler, vom Pfeile durchbohrt. Kleine dicke, nach des Gemahls Tode zu Alexandria geprägte M. 19 M. — 384. V. XIII 99.

Cajus Marcus Claudius Tacitus,
Aug. am 25./IX. 275, † nach 7 Monaten 276.

559. 1) IMP. C· M· CL· TA†CITVS AVG· bep. str. Br.) (AeQvi†TAs Aug. Die G. g. r. stehend, r. Wage, l. Füllhorn. 23 M. C. 27. — Kothgeisering. — 456. X. III.
560. 2) Wie Nr. 1, zweimal durchlöchert. 22 M. — 905. XXVIII. I. 24.
561. 3) *A·K·KA·TAK†ITOC·CEB·* c. l.) (*ETOYC·* Steh. F., r. Wage, l. Füllhorn s. l. A. Alex. dicke M. 20 M. — 346. V. XIII. 77.
562. 4) U. wie vor; Aquila stans. Num. Alex. — 347. ib. 78. Fehlt.

Marcus Aurelius Probus,
geb. c. 232, Aug. 276, † 282.

563. 1) Imp. C. M·AVR.†PROBVS AVG· ſtr. Br. g. r. im Kaiſermantel.) (HERCVLI†PACIFEro. Herkules g. r. ſteh., r. Oelzweig, l. Löwenhaut u. Keule. 24. M. C. 283.

564. 2) IMP· PRO†BVS AVG· Br. w. v.) (VIRTVS†AVGVSTI. Mars g. r. auf den Schild geſtützt, l. Lanze, unten: D*G. 25 M. Vgl. C. 621 u. 625. — 223 u. 224. V. XI. 50 u. 51 c.

565. 3) IMP. C· PRO†BVS P·F· AVG· bep. ſtr. Br.) (PAX AV†GVSTI ſ. Q. unten: XXI. Die G. g. r. ſtehend, r. Oelzweig, l. geſ. Stab. 22 M. C. 357. U. v. Landsberg. — 712. XIX. XI. 30.

566. 4) Wie vor, ohne P·F.) (PROVID†ENT·AVG· unten A. XXI. Die G. g. r. ſtehend, r. Ball, l. geſ. Stab. 24 M. C. 395. — 195. V. XI. 30.

567. 5) Wie vor) (Krieger mit Helm, l. Lanze, ſonſt zerſtört. 20½ M. Ilmmünſter. — 1368. XXXI. IV. 16.

568. 6) IMP·PRO†BVS P·F· AVG· Br. w. v.) (CleMENT†IA Temp. Der K. l. Scepter, empfängt von dem nackt vor ihm ſtehenden Jupiter, l. Stab, eine Victoria auf einer Kugel; unten XX. 22 M. Vgl. C. 165. — 470. X. 2. 2.

569. 7) Wie vor.) (VICTOR†ia GERMAN· Trophäe zwiſchen 2 ſitzenden Gefangenen; unten: (A**B) 20 M. C. 573. — 661. XVIII. 2. 9.

570. 8) U. ohne Imp.) (VICTO†RIA AVG· g. r. ſchreitende G., r. Kranz, l. Trophäen, unten: R—S. 22 M. C. 559. Reichling. — 50. II. XIII. 12.

Kleine dicke Alex. Münzen: U: A·K·M·AYP·ΠP†OBOC CEB· c. l.)

571. 9) (g. l. ſchreitende Victoria mit Kranz, ſ. L·S· 17 M. — 353. V. XIII. 81.

572. 10) (Wie vor. l. ſ. E, darunter L. 19 M. Hochdorf. — 717. XIX. II. 2.

573. 11) (Steh. F. r. Wage, l. Füllhorn r, ſ. B. 21 M.

574. 12) (Steh. Fr. r. Ruder, l. Füllhorn, r. ſ. oben *LΓ*. 20 M.

575. 13) (Steh. Adler, Kopf g. l. ſ. LE. 19 M. 348—352 u. 701. V. XIII. 79. 80 u. XVIII. 2. Die übrigen fehlen.

Marcus Aurelius Carus,
geb. 230, Imp. 282, † 283.

576. *ΘEΩ KΛ†ρω σεβ.* c. l.) (*ΑΦIE†PΩCIC.* g. l. aufſteigender Adler. Dicke alex. M. 19 M. — 354. V. XIII. 82.

Marcus Aurelius Numerianus,
Sohn des Carus, geb. 254, Caes. 282, Aug. 283, † 284.

577. A.K·M·A·NOYM†EPIANOC CEB· b. b. Br.) (g. l. ſchreitende Victoria, r. Kranz, l. Palme ſ. L·Z. 19 M. Dicke alex. M. — 355. V. XIII. 82. b.

Marcus Aurelius Carinus,
Sohn des Carus, geb. 249, Caes. 282, Aug. 283, † 285 n. Chr.

578. 1) A·K·M·A·KA†PINOC K· c. l.) (Steh. Fr. r. Ruder, l. Füllhorn, r. ſ. oben LA. 20 M.

579. 2) Wie vor.) (Zwiſchen Trophäen g. l. ſtehender Adler, oben L A. 20 M. Dicke alex. M. — 356. 7. V. XIII. 83 & 84.

Magnia Urbica,
Gemahlin des Carinus.

580. MAGNIA VRBICA AVG.) (IVNO REGINA. Dea stans. — 358. V. XIII. 85. Fehlt.

Cajus Valerius Diocletianus,
geb. 245, Aug. 284, abdicirt 309, † 313.

581. 1) IMP. C·C. VAL·DIOCL†ETIANVS P. F·AVG c. l.) (GENIO POPU†LI ROMANI. Der nackte G. g. r. stehend, auf dem Haupte den Modius, r. Kranz, l. Füllhorn u. Mantel; unten K T. 27 M. Hohenberch a. C. 180. — 1351. XXXI. II. 2.

582. 2) IMP·C·DIOCLET†IANVS P·F·AVG· bep. Br.) (Wie vor, doch unten: P*. 27 M. C. 177. Issing. — 809. XXV. VII. 1.

583. 3) Wie Nr. 2, doch c. l.) (GENIO POP†VLI ROMANI, sonst gleich, r. s. A.; u. P. 26 M. C. 176. Ilmmünster — 1366. XXXI. IV. 14.

584. 4) Wie vor ohne C·) (Ebenso, nur unten AQP. C. 170. 27 M. — 472. X. 2. 4. c.

585. 5) Es fehlt weiter F·) (Gleich, nur unten TR, s. *AΓ*. 27. M. C. 189. 726. XXI. III. 9.

586. 6) Es fehlt auch P.) (Gleich s. S·F; unten: ITR. 27 M. C. 165. — 906. XXVIII. I. 25.

587. 7) Ebenso;) (theilweise z. 27 M. — 578. XIV. 3. c.

588. 8) Wie Nr. 2) (SACRA MONETA AVG†G· ET CAESS·NOSTR. Moneta g. r. steh., r. Wage, l. Füllhorn; unten ST. 28 M. C. 320. Otterfing. — 100. III. II.

589. 9) Wie Nr. 8, nur unten: P·T· 27 M. Passau. — 624. XVII. 4. Eine dritte ähnliche — 472. X. 2. 24. — fehlt.

590. 10) Wie Nr. 8 ohne C·) (unten: †SIS, dann l. s. B· 28 M. C. 319. 15. II. V.

591. 11) Wie Nr. 4.) (FELIX ADU†ENT·AVGG·NN. Africa, r. Fahne, stehend g. r., geziert mit dem Elephantenrüssel, l. dessen Zahn, r. s. I und zu den Füßen ein Löwe, der einen Stierkopf festhält; unten DT*. 28 M. C. 151. — 196. V. XI. 31.

592. 12) Wie Nr. 11.) (SALU†IS AVGG· ET†CAESS·FEL·KART· Carthago g. r. stehend, in beiden Händen Früchte; unten K. 28 M. C. 323. — 808. XXV. VI.

593. 13) IMP.C·C·VAL·DIOCLE†TIANVS P·G· AVG· b. st. Br.) (CONCORDIA†MILITVM. Jupiter nackt, l. Stab u. Mantel, reicht g. r. dem K. in toga eine kleine Victoria mit Palme auf einer Kugel; darunter KS; ganz unten leer. 21 M. Vgl. C. 144. Ludenhausen. — 45. II. XIII. 7.

594. 14) Wie vor, nur in Mitte unten *KΓ*. 21 M. — 360. V. XIII. 87.

595. 15) Gleich; doch die Buchstaben zw. ganz unten: XX*. 23 M. — 907. XXVIII. I. 26.

596. 16) U. ohne C·VAL·) (wie Nr. 13, nur in Mitte L. ganz unten: *ALE* (?MLG). 21 M. C. 140. — 197. V. XI. 32.

597. 17) IMP·DIOCLE†TIANUS AUG· bep. str. Br.) (IOUI CONSE†RUAT· AUGG·. Der G. g. r. steh., r. Blitz, l. Mantel u. Stab, unten: *XXIΓ*· 24 M. C. 240. Bremen. — 466. X. IV. 1. — Zwei weitere, 362. V. XIII. 87, fehlen.

598. 18) U. u. c. l.) (ViCTORIA†SarmAT· Castra praetoria [Quader-Mauer mit Zinnen und Thor], davor 4 opfernde Krieger. 19 M. Vgl. in Silber. C. 84. — 806. XXV. IV. 3.

599. 19) U. wie bei Nr. 1. b. str. Br.) (UOT.XX, dann zerst. Buchstaben in einem Kranze. 23 M. Vgl. C. 365. — 361. 662. V. XIII. 87.; XVIII. 2. 10; eine fehlt.

600. 20) *A·K·K.OYAA·AIOK†AHTIANOC CEB·* c. l.) (Roma behelmt

g. r. sitzend, r. eine Victoria, l. den Stab, am Thron den Schild. ſ. L. B. 18 M. Dicke alex. M. — 359. V. XIII. 861.

Marcus Aurelius Valerius Maximianus (Hercules),
geb. 250, Aug. 286, abdicirt 305, neuerdings Imp. 306—8 u. 309, † 310.
(Ausſcheidung von Galerius Maximianus ſchwierig. C. V. 431.)

601. 1) IMP·C·VaL·MAXI†MIANVS P.F. AVG· bep. bel. Br.) (GENIO† POp. RoM· Der G. mit Mauerkrone g. r. ſteh., r. Kranz, l. Füllhorn. ſ. ...A. unten PTR. 28 M. C. 204. — 576. XIV. 3. d; 577 fehlt.

602. 2) IMP.C·MAXIMI†ANVS P·F·AVG· c. l.) (FIDES M†ILITVM. Die G. g. r. ſitzend, 2 Trophäen haltend, unten: P.T. 27 M. C. 189. — 485. X. 2. 17.

603. 3) Wie vor) (GENIO POPU†LI ROMANI. Der G. mit dem Modius gekrönt, g. r. ſtehend, r. Schale, l. Füllhorn; r. ſ. *. unten: PT. 28 M. C. 225. Utting. — 150. V. V. 1.

604. 4) Wie vor.) (SACRA MONET. AVG†G· ET CAESS· NOSTR. Die G. ſtehend r. mit der Waage, l. Füllhorn; unten TT. 27 M. C. 379. Tacherting. — 581. XV. 1.

605. 5) Wie vor) (Gleich Nr. 4, doch U.. SACRA MON· URB· AVGG· ET CAESS·NN· unten S~~~. 28 M. C. 381. — 908. XXVIII. I. 27.

606. 6) Gleich, nur fehlt C.) (GENIO AU†GUSTI. Der G. wie bei Nr. 3. ſ. r. Halbmond, l. A.; unten SIS. 25 M. C. 200. — 498. X. 2. 30.

607. 7) Wie Nr. 6) (wie Nr. 3. 27 M. C. 215. — 736. XXI. III. 11.

608. 8) Wie vor) (SaLU†IS AVGG·ET†CAESS·FEL·KART· Carthago g. r. ſtehend, beiderſeits Früchte emporhaltend; unten K. 28 M. C. 385. — 363. V. XIII. 188.

609. 9) Wie vor, doch fehlt F vor AVG·) (wie Nr. 3; ſ. *AΓ*; unten: TR. 27 M. C. 214. — 737. XXI. III. 10.

610—11. 10) u. 11) Wie die Vorige, nur: (ſ. r. B ſtatt A. 25 M. — 663—4. XVIII. 2. 11.

612. 12) U. u. c. l.) (G. r. ſitzende F. die R. erhebend, die L. aufgeſtützt. z. 25 M. Altötting. — 68. II. XI.

613. 13) IMP·C·M·A·VAL·MAX†IMIANVS P·F·AVG· b. ſtr. Br.) (IOUI CON†SERUAT· Der nackte G. g. r. ſtehend, r. Blitz, l. Stab; unten: I (T?) XXI. T. 22 M. C. 294. Aibling. — 749. XXII. I. 1.

614. 14) Wie vor, nur fehlt VAL.) (CONCORDIA†MILITVM. Jupiter nackt, l. Mantel u. Stab, reicht g. r. dem K. im Staatskleide auf einer Kugel eine Victoria, mit Kranz und Palme; darunter in Mitte: *K·Δ.* unten leer. 21 M. C. 163. Epfach. — 51. II. XIII. 13.

615. 15) Gleich Nr. 14, nur unten in Mitte KE. 21 M. — 364. V. XIII. 89. 1.

616. 16) U. wie Nr. 2. c. l.) (CONSERU·†VRB·SUAE· Roma unter 6ſäuliger, oben durch 3 Statuetten gezierter Tempelhalle ſitzend, r. Kugel, l. Speer; unten: ST· 22 M. Aus den Jahren 306—10. C. 179. — 199. V. XI. 34. c.

617. 17) U. w. v. b. ſtr. Br.) (UOT·X··X· im Kranze. 20 M. Vgl. C. 458—9. — 366. V. XIII. 89. 2. n. b.

618. 18) U. wie Nr. 6. bep. ſtr. Br.) (VIRTV†S Augg. Hercules nackt g. r. ſtehend, l. Trophäe und Löwenhaut; unten XXI. *Γ*. 23 M. C. 421. Bremen. — 467. X. IV. 2.

619. 19) IMP·MAXIM†IANVS AVG· bep. ſtr. Br.) (PAX†AVGG. Die G. ſtehend, r. eine Victoria auf einer Kugel, l. den geſ. Stab haltend; unten ς. 25 M. C. 339. — 200. V. XI. 35.

620. 20) A·K·M·A·MAXIMIANOC CEB· b. b. Br.) (Gottheit mit Mauer-

krone, r. ? l. ein Stab. s. L (Γ) Δ. 19 M. Dicke alex. M. — 369. V. XIII. 91. n. b.

621. 21) DIVO Maximiano SEN. FORT. IMP. c. l) (MEMORIAE† AETERNAE [unten R·P oder Q]; aufstrebender Adler g. l. stehend, Kopf rechts. 16 M. C. 323. — 1390. XXXII. IV. 3.

Flavius Valerius Constantius (I Chlorus),
geb. 250. Caes. 292. Aug. 305, † 306.

622. 1) CONSTANTIVS NOB·CAES· c. l.) (GENIO POPVLI ROMANI. Der mit dem Modius gekrönte G. nackt g. r. stehend, r. Kranz, l. Füllhorn, s. S·A, unten XXI SIS. 28 M. C. 112. — 497. X. 2. 29.

623. 2) Wie vor, unten klein N.) (GENIO POPVLI ROMANI. Der G. mit Mauerkrone, sonst wie vor, s. Δ·Γ. unten (S)TR. 27 M. C. 138. — 675. XVIII. 2. 21.

624. 3) U. gleich; bel. unbärt. Br.) (getheilt wie Nr. 2, sonst wie Nr. 1; seitl. u. unten nichts. 27 M. — 570. XIV. 3. n. b.

625. 4) Wie Nr. 1) (SACRA·MONET·VRB·AVGG·ET·CAESS. NN. Die G. g. r. neigend, r. Wage, l. Füllhorn, l. s. Stern; u. A. T. 26 M. C. 232. Ilmmünster. — 1367. XXXI. IV. 15.

626. 5) Wie Nr. 3) (SACR·MONET·AUGG· ET CAESS·NOSTR· unten: AQT l. s. III. Moneta, wie vor. 27 M. C. 229. Gauting. — 1339. XXX. V. 11.

627. 6) Wie vor, minder gut erhalten. 26 M. Wald bei Planeck. — — 450. VIII. IV. Die gl. Münzen 70. III. I. 1. u. 543. XII. 3. gefunden zu Pasing, fehlen.

628. 7) Wie Nr. 1) (SALUIS AUGG† et Caess. aucta KART. Steh. Frau g. r. in beiden Händen Früchte. 25 M. C. 235. Ilmmünster. — 1368. XXX. III. 16.

629. 8) CONSTANTIVS NOB·C. bep. bel. Br.) (wie Nr. 1, doch r. s. ein Candelaber als Altar, l. s. A; unten P*LC. 28 M. C. 151. Tacherting. — 582. XV. 2.

630. 9) Wie vor) (z. 28 M. — 569. XV. 3. b.

631. 10) Ebenso. — Wörth im Staffelsee. Fehlt. — 592. XV. 10. n. b.

632. 11) DIVO CONSTANTIO PIO PRINCIP· c. l.) (REQVIES OPTIMOR· MERIT. Der K. g. r. sitzend auf curulischem Stuhle, die R. erhebend, unten A (?) T. 19 M. C. 219.

633. 12) Wie vor, doch fehlt IP.) (MEMORIAE†AETERNAE; g. r. aufsteigender Adler; unten: AS· 16 M. C. 189. — 371 u. 2. V. XIII. 92 n. b. Die Dritte fehlt.

Flavia Julia Helena,
erste Gemahlin Constantius I, verstoßen bei dessen Erhebung, geb. 248, Augusta durch ihren Sohn Constantin I 306, † 328.

634. 1) Fl. IVL·HE†LENA AVG. c. d.) (PAX PUblica. Die G. g. r. den Oelzweig senkend, l. ges. Stab. 16 M. C. 7. — 694. XVIII. 2. n. b.

635. 2) FL·HELENA†AVGVSTA bekl. Br. mit Helmart. Haarzier u. Diadem.) (SECVRITAS†rei PVBLICAE verschleierte Frau mit ges. Oelzweig, l. das Kleid haltend; unten: PTR. Durchm. qu. 19½, senkr. 17 Mill. C. 7. Antlitz jünger als bei Cohen, Perlhalsschnur fehlt. U. v. Pfaffenhofen. — 1342. XXX. VII.

Flavia Maximiana Theodora,
zweite Gemahlin Constantius I, vermählt 292.

636. 1) FL·MAX·THEO†Dora Aug. b. b. Br.) (PIETAS†Romana. Die G.

stehend, mit der R. auf ein Kind im l. Arme zeigend, unten: TRS·
16 M. Sehr hübsch. C. unica. Wörth im Staffelsee. — 599.
637. X V. 10. n. b.
2) Die gleiche M. 15 M. Schloßruine Stauf, L. Göllheim (Pfalz).
433. VI. IV. n. b.

Galerius Valerius Maximianus,
Caes. 292, Aug. 305, † 311.

638. 1) GAL·VAL·MAXIMI†ANVS NOB·CAES· bekl. str. Br.) (CONCORDIA†
MILITVM. Jupiter nackt, l. Mantel und Stab, reicht g. r. dem K.
im Staatskleide eine Victoria mit Kranz und Füllhorn auf einer Kugel,
mitten unten KA. 20 M. C. 59. — 556. XIV. 2.
639. 2) MAXIMIAN†VS NOB·CAES· c. l.) (GENIO POPU†LI ROMANI
s- RF. unten Θ. Der G. mit dem Modius gekrönt, bis zur Hüfte mit
einem Buckelpanzer bekleidet, auf l. Schulter den Mantel, g. r. stehend,
r- Schaale, l. Füllhorn. 27 M. Vgl. C. 82. Epfach. — 34. II.
IX. 3.
640. 3) Wie die Vorige, doch der Genius ohne Panzer; s. nur r.*; unten:
ST. 28 M. Wörth im Staffelsee. — 597. XV. 10. n. b.
641. 4) Ebenso, aber s. leer, unten P.T. 28 M. — 575. X. 3. n. b.
642. 5) Gleich; (sehr beschädigt, unten: AQΓ? 26 M. — 365. V. XIII. 89.
643—4. 6) u. 7) Wie vor; (SALU†IS AUGG·ET†CAESS·FEL·KART·
Carthago g. r. stehend, in beiden Händen Früchte, hinten l. ein Oel-
baum, unten A. 27 M. Vgl. C. 160. Starnberg. — 531. 738.
X. VI.; XI. III. 12.
645. 8) W. v., doch fehlt: AES, bep. bel. Br.) GENIO POP†VLI ROMANI.
Der G. wie bei Nr. 3, s. r. ein Candelaber, l. A; unten PLG. 28 M.
C. 107. Wörth im Staffelsee. — 591. XV. 10.
646. 9) IMP·MAXIM†IANVS p. f. AuG. c. l.) (sehr abg.; wohl: Fortunae
reduci Caess. nn. Die mit dem Modius gekrönte G., r. Steuer, l. Füll-
horn, r. unten Rad. 27 M. C. 68. — 198. V. XI. 33.
647. 10) GAL·MAXIMI†ANVS P·F AVG. c. l.) (GENIO IMP†ERATORIS.
Der mit dem Modius gekrönte G. gießt g. r. Wasser aus einer Schaale,
l. Mantel und Füllhorn; unten MKV. 25 M. C. 78. Sulzemoos.
— 11. II. IV.
648. 11) Wie vor; durchlöchert. 25 M. — 367. V. XIII. 89.

Galerius Valerius Maximinus (II Daza),
Caes. 305, Imp. 308, † 313.

649. 1) IMP·C·GAL·VAL·MAX†IMINVS P·F·INV·AVG. c. l.) (wie Nr. 647,
s. l. Halbmond, unten HTT. 24 M. C. 74. Ingolstadt. — 763.
XXIII. I. 1.
650. 2) MAXIMINUS†NOB·CAESAR c. l.) (UIRTUS AUGG.†ET·CAESS·NN·
Mars g- r. schreitend, r. vorgesenkte Lanze, auf der l. Schulter eine
Trophäe, unten PT. 27 M. Cap. 154. Freimann, L. München.
— 109. IV. IV.

Marcus Aurelius Valerius Maxentius,
geb. c. 282. Imp. 306, † 312.

651. 1) I. Umschr.: IMP·C·MAXEN†TIVS P·F· AVG· c. l.) (AETE-RNI
T†AS A-VG·N· Castor und Pollux, auswärts verkehrte Lanzen, gen
innen die Pferde haltend, Sterne oben verwischt; unten MOSTS.
26 M. C. 32.
652. 2) Gleich; Theilung der Buchstaben anders. 24 M.
653. 3) Ebenso; unten: MO.S.T.T. 23 M. — 373—5. V. XIII. 93. n. b.

654. 4) CONSERV·†VRB·SVAE; f. r. H, unten R·P·; in 6fäuliger Tempelhalle Roma g. r. fitzend mit Erdball, l. Stab, unten Schild. 26 M. Cap. 49. — 156. V. IX. 1.

655—9. 5—9) (Ebenfo; Tempelformen abweichend, f. leer; unten AQS; RB.Q.; RBS, dreimal unlesbar. 23—26 M. Hohenbercha u. Oberbayern. — 203—4. 376. 666. 1352. V. XI. a. b.; XIII. 93; XVIII. 2. 13; XXXI. II. 3.

660. 10. (Fides miL†ITVM AVG·N· Die G. g. r. ftehend, beiderfeits Trophäen haltend, unten mOSTS. 23 M. C. 71. — 377. V. XIII 93.

661. 11) II. Umfchr.: MAXENTI†VS P·F· AVG. c. l.) (In einem Lorbeerkranze vierzeilig: UOT.†Q.Q†MUL†X. 17 M. C. 109. — 378. ib. 94.

Publius Flavius Valerius Licinianus Licinius (senior),
geb. 263, Aug. 307, † 323.

662. 1) IMP·C·VAL·LIC·†LICINIVS P·F·AVG· c. l.) (wie Nr. 647; nur unten: HTA. 24 M. C. 62. — 121. V. I. 6.

663. 2) Wie vor ohne C. VAL.) (Jovi con-†SERVATORI. Jupiter Nicephorus nackt, ftehend, r. auf einer Kugel eine Victoria mit Kranz und Füllhorn, l. Mantel und Stab; l. f. A, r. unten ein Adler, g. l. im Schnabel ein Kranz; ganz unten: SIS. 21 M. C. 81. — 48. II. XIII. 10.

664. 3) Gleich Nr. 2; doch (Theilung der U. nach S, und f. Δ. 22 M. — 909. XXVIII. I. 28.

665. 4) IMP·LICIN†IVS P·F·AVG· bep. bel. Br.) (GENIO POPU†LI ROMANI. Der G. wie Nr. 1) unten z. 22 M. C. 69.

666. 5) Wie vor) (GENIO†POP·ROM· Der G. mit Mauerkrone, fonft wie vor, unten PLN. 22 M. C. 66.

667. 6) Wie Nr. 5, doch (f. TF, unten ATR. 23 M. — 571—3. XIV. 3.

668—9. 7—8) Wie Nr. 4. c. l. 20 u. 21 M. — 379. 667. V. XIII. 95; XVIII. 2. 14.

670—1. 9 u. 10) Wie vor.) SOLI invicto cOMITI. Der ftr. G. g. l. ftehend, die R. erhebend, l. Kugel; f. S·F, unten Π T· 18 M. C. 133. — 207. 380. V. XI. 41; XIII. 95.

Flavius Valerius Licinianus Licinius (junior),
Sohn des Vor. geb. 315, Caes. 317, abgefetzt 323, † 326.

672. 1) D·N·VAL·LICIN·†LICINIVS NOB·C· Behelmter Kopf, g. r. Schild und Speer.) (IOVI CONSER†VATORI. Jupiter Nicephorus, r. unten der Adler mit Kranz, l. ein Gefangener; unten: SM(NE). 19 M. C. 25. — 687. XVIII. 2. n. b.

673. 2) ..ICI.. junger bel. Br. g. r. mit Scepter.) (Steh. F. g. r. fehr z. 21 M. — 574. XIV. 3. n. b.

Flavius Valerius Constantinus (I Magnus),
geb. 274, Caes. 306, Aug. 307, Chrift 311, † 337.

674. 1) FL·VAL·CONSTAN†TINVS NOB·C· c. l.) (MARTI PAtri†conseRVATORI. Der G. g. r. ftehend, r. Lanze, l. Schild; r. f. B. l. D (?) unten PTR; durchlöchert. 25 M. Vom J. 307. C. 382. — 201. V. XI. 36.

675. 2) FL·VAL·CONSTA†NTINVS NOB·C. c. l.) (GENIO POP ROM. g. r. ftch. bekl. Genius, r. Schale, l. Füllhorn. f. S·A· unten: PTR. 27½ M. U. v. Starnberg. — 1369. XXXI. 1. III.

676. 3) Ganz gleich, nur f. S·C· 23½ M. Kohlgrub bei Murnau. — 1387. ib. 2. III. 3.

677. 4) IMP·C·CONST†ANTINVS P·F·AVG· bekl. bel. Br.) (GENIO POP· ROM· Der G. mit dem Modius gekrönt, r. unten Altar mit Flammen; f. r. C·K· neben, l. N·S· unter einander; unten PLG. 27 M. C. 293.
678. 5) Wie Nr. 4.) (Ebenso, doch f. nur l. N, unten PLG. 28 M. — 557. 8. XIV. 3.
679. 6) Wie vor, doch fehlt C. Br. bep.) (Der Genius zinnengekrönt, area leer, unten PLN. 27 M. C. 281. Germersheim. — 555. XIV. 1.
680—721. R: SOLI INVICTO COMITI. [Theilung theils α, vor, theils β, nach c das invicto]. Der str. Sonnengott g. r. stehend, halbnackt, die R. erhebend, l. eine Kugel.
680—705. I. IMP·CONSTA†NTINVS P·F·AVG· bep. bel. Br.) C. 474.
680—82. 7—9) (α, f. TF; unten PLN. 23 u. 24 M. — 559—561. XIV. I. 3. n. b.
683. 10) (β, 22 M. — 910. XXVIII. I. 29.
684—86. 11—13) Gleich Nr. 10, doch unten PTR. 22 M. — 567. 568. 912. XIV. 3. n. b. XXVIII. I. 30.
687. 14) (Gleich, nur f. S·C; unten (AS?) 21 M.
688—89. 15—16) Ebenso, f. TF; unten z. 19 u. 20 M. Oberbayern. 850. 51. XXVI. IV. 2. g.
690. 17) (α, Der G. scheint auf einem Halbmond zu stehen; f. AF, unten AT. 21 M.
691. 18) Aehnlich, doch Stellung des G. geändert, Mantel r., unten: AS. 24 M.
692. 19) (α, f. S·F· unten TARL. 20 M. — 565. XIV. 3. n. b.
693. 20) Ebenso f. A(R?)F, unten A(R?)S· 19 M. — 500. X. 2. 32.
694. 21) Wie vor, nur unten R*S. 22 M. — 912. XXVIII. I. 31.
695. 22) Ebenso, doch unten unkenntlich. 19 M. — 913. ib. 32.
696—97. 23—24) Wie vor, f. C—S, unten z. 18 M.
698. 25) (α, f. leer, unten A(R?)S· 19 M. — 914. ib. 33.
699—700. 26—27) (β, f. r. Stern, unten ST, dann PT. 18 M. — 915. ib. 34.
701—2. 28—29) (β, f. r. †, l. *, unten ST. 20 M. — 512. X. 2. 43. u. 916. ib. 35.
703. 30) (β, f. leer, unten SARL, 19 M.
704. 31) Aehnlich, doch ziemlich z. 19 M. — 917 ib. 36.
705. 32) Bekl. bel. Br.) (α, Der G. hält auf der Kugel l. eine Victoria mit Kranz u. Füllhorn; f. r. Stern, l. Halbmond, unten R. S. 19 M. Vgl. C 459. — 423. VI. V. 9.
706—711. II. In der U. fehlt P·F·
706—9. 33—36) (β, f. TF; unten PTR. 23. M. Landsberg. — 562. 714. XIV. 3. n. b. XIX. V. 3.
710. 37) Ebenso, nur f. S·F, unten PLG. 22 M. — 17. II. VII. 1.
711. 38) (α, f. A(R?)F. unten: Stern zwischen 2 Buchstaben. 20 M.
712—720. III. U. ohne IMP., aber mit P·F·
712—17. 39—44) (β, f. TF, unten PTR. 22—24 M. — 566—8. XIV. 3; 918—20. XXVIII. I. 34—36.
718. 45) (unten gleich; f. BS. 20 M. — 921. ib. 40.
719—20. 46—47) (β, f. leer; unten ST. 22 M. unten z. u. durchlöchert· 20 M. — 668. 1313. XVIII. 2. 15. XXIX. IX. 2.
721. 48) U. unsicher.) (β, f. T (F, unten PTR) sehr z. 20 M. — 142. V. I. n. b.
722. 49) CONSTAN†TINVS AVG. b. b. Br.) (SOLI IN†VICTO; unten PTR. sonst wie vor. 17½ M. — 1314. XXIX. IX. 3.

723—727. CONSTAN†TINVS AVG. c. l.) (PROVIDEN†TIAE AVGG· Castra praetoria, d. i. eine Mauer in Quadern mit Thor, gekrönt mit 2 Knöpfen in deren Mitte Stern. C. 433.

723. 50) (unten PTR. 19 M. — 670. XVIII. 2. 16.

724. 51) (unten BSIS und liegender Halbmond. 17 M. — 922. XXVIII. 2. 16.

725—26. 52—53) (unten STRA. 18 u. 19 M. — 80. IV. V. 6; 115. V. VI. 2.

727. 54) (Nahezu zerstört.

728—738. CONSTANTI†NVS MAX. AVG. bekl. Br. m. D.) (GLOR†IA EX†ERC†ITVS. Zwei Krieger, auswärts Lanzen, gen innen Schilde auf den Boden gestützt; in Mitte 1 oder 2 Feldzeichen. Von den J. 333—337.

728. 55) (In Mitte das Labarum, die Reichsfahne mit dem Monogramme Christi [*XP* verschlungen]. 15 u. 16 M. C. 314. Reichling. — 55. II. XIII. 17. u. u.

729. 56) (Das Feldzeichen endet spitz; unten SMTSA· — 923. XXVIII. I. 42.

730—31. 57—58) (In Mitte zwei, oben spitz endende Feldzeichen; unten TRP. 18 M. C. 317. Bruck. — 744. XXI. II.; 819. XXV. b. 3.

732—33. 59—60) (ebenso, doch unten RBP. 18 u. 19 M. — 685. XVIII. 2. n. b. u. u.

734. 61) Ebenso, doch unten: SMANB. Bei Pfaffenhofen. 16½ M. — 1374. XXXI. III. 4.

735—37. 62—64. (Wie vor. Buchstaben unten unlesbar. 16, 17 u. 18 M. Epfach. — 36. 37. 240. II. VIII. 3; V. XI. 60.

738. 65) (In Mitte noch weiter eine Palme (?); unten 4 unk. Buchstaben. 18 M. C. 319. — 18. II. VII. 2.

739—746. R: VICTORIAE LAE†TAE PRINC·PERP· Zwei Genien halten über einen Altar ein Schild, darauf zweizeilig: VOT·†P.R.

739—42. 66—69) IMP·CONSTAN†TINVS MAX·AVG· beh. Br.) (unten PTR. 17 u. 18 M. C. 514. — 422. VI. V. 8; 669. XVIII. 2. n. b.

743. 70) Wie vor) (im Altar: C; unten leer. 17 M.

744. 71) CONS†TANTINVS AVG· c. g.) (im Altar vertieft *Δ*, ganz unten 2 sitzende Gefangene. 18 M. C. 517. Buchendorfer Schanze. — 589. XV. 4.

745—46. 72—73) Hieher gehörig. Fast zerst. 17. u. 21. M. Reichertshausen. — 840. XXVI III. n. b.

747—752. R: D·N·CONSTAN†TINI MAX·AVG·; in einem Kranze VOT...; unten Buchstaben.

747. 74) CONSTANTI†NVS MAX·AVG· bekl. bekr. Br.) (VOT·XXX; unten *SMK Δ*. 20 M. C. 254. — 111. IV. 1.

748—49. 75) u. 76) CONSTAN†TINVS AVG. c. l. (VOT.XX.; unten: TRP MA (?). 18 u. 19 M. C. 246. — 370. V. XIII. 91. n. b.

750. 77) Gleich, nur unter UOT im Kranze ein Halbmond; unten TT. 18 M. 1345. XXX. VIII. 3.

751. 78) Ebenso, doch unten z. 17 M. C. 249. — 507. X. 2. 39.

752. 79) Gleich, nur statt des Halbmonds ein Stern. 19 M. C. 250. — 508 ib.

753. 80) U. unl. beh. Br. mit Schild, K. g. r.) Eichenkranz, darin VOT†X† MVLT†XX, 4zeilig. 19 M. Vgl. C. 559. — 141. V. I. 11 n. b.

754—56. CONSTAN-†TINVS AVG·) (BEATA TRAN***QVILLITAS; ein Altar darauf VO†TIS†XX; oben eine Kugel.

754. 81) Beh. Br.) (unten beschädigt, 2 Buchstaben und Halbmond. 19 M. C. 194. — 818. XXV. b. 2.

755—56. 82) u. 83) c. l.) (unten 3 B. P(AR?) 18 M. C. 190. — 671. XVIII. n. b.

757. 84) Wie Nr. 81.) (VIRTVS†EXERCIT· Trophäe, einer jonischen Säule ähnlich, vom Monogramme Christi überragt, unten 2 auswärts sitzende Krieger, der R. in Trauer, der L. die Hände auf den Rücken gebunden, rückwärts schauend; ganz unten: PTR. 19 M. Vgl. C. 541. Wellenheim Nr. 14828. Oberbayern. — 852. XXVI. IV. 2. d. (Ebenso: 488. X. 2. 20 fehlt.)

758. 85) . . .†VS MAX·AVG· bel. begr. Br.) (PIETAS†Augusti. Steh. Frau, ein Kind im l. Arme; unten TR(S?). 14. M.

(Die Nichtbezeichneten gehören zu Nr. 202 (11) u. 370 (9) V. XI. 37. u. XIII. 91, dann X. 2. 39 u. 54.)

Roma.*)

759—772. VRBS†ROMA· beh. Haupt g. r.) (die säugende Wölfin mit Romulus und Remus.

759—763. 1—5) (Wölfin g. r.; unten TRP, oben 2 Sterne. 17 M. C. 13. Mühldorf u. Oberbayern. — 234. 545. 844—6. V. XI. 58; XIII. 1. 2; XXVI. IV. 2. c.

764—65. 6—7) (über der Wölfin zwischen den Sternen Ω; unten: [RCONS] 15 u. 19 M. — 235. V. XI. 58; 693; XVIII. 2. n. b.

766. 8) (Vor den Sternen I, nach ihnen R. 12 M. — 281. V. XIII. 27.

767. 9) 2 Sterne; unten ..CSIS. 13 M. — 503. X. 2. 35.

768—69. 10) u. 11) U. zw.) (ohne Sterne, unten: PTR. 12 u. 13 M. — — 236. V. XI. 58. c. u. u.

770—72. 12—14) U. und Unterschrift unlesbar. 13, 15 u. 17 M. Die größte: Altötting. — 69. II. XI. n. b, 128—9. V. I. 11 n. b.

Constantinopolis.

773. 1) CONSTAN†TINOPOLIS beh. bekl. Br. g. r. mit Scepter.) (Gen r. schreitende Victoria, r. Stab, l. Schild am Boden haltend, r. unten Schiffsschnabel; ganz unten: *ASIS· 17 M. C. 15. Buchheim. — 9. I. I. 1. c.

774. 2) Ebenso) (Gleich; r. s. *; unten unlesbar. 18 M. Gauting. — 1371. XXXII. II. 1.

775—76. 3) u. 4) Wie vor. 17 M. Oberbayern. — 842—3. XXVI. IV. 2. b.

777—81. 5—9) Ebenso, doch andere unsichere B. unten. 12, 15, 16 u. 17 M. — 130. 131. 237—9. 263. V. I. 11; XI. 59; XIII. 16.

Flavius Julius Crispus,
Constantins I Sohn, geb. c. 300, Caes. 317, † 326.

782. 1) D·N·FL·IVL·CRIS†PVS NOB·CAES· bel. bekl. Br. mit Scepter, K. g. r.) (PROVIDEN-†TIAE CAESS· Castra prätoria [Nr. 723] mit 3 Knaufen; unten *MHTT*. 20 M. C. 99. — 206. V. XI. 40.

783. 2) CRISPVS†NOB·CAES· bel. bekl. Br. K. g. r) (VIRTVS†CAESS. Castra praetoria mit offenem Thor und 4 Zinken [Balisten?], darüber ein Stern; unten: T(?)A, Halbmond, R. L. 19 M. Vgl. C. 128. Wildenberg. — 495. X. 2. 27.

---

*) Cohen VI. 174 flg. Roma und Constantinopolis werden gewöhnlich hiehergestellt, sind aber auch unter Constantins I Nachfolgern geprägt. — Cohen V. 174 Note. Für Roma vgl. auch die ältesten Münzen Nr. 35 u. flg.

784. 3) Wie Nr. 1, doch K. g. l., ohne Scepter) (Lorbeerkranz, darin vierzeilig: VOT·V.†MVLT·X†CAESS·†TSE. 19 M. C. 151. — 381. V. XIII. 96.

785. 4) IVL·CRIS†PVS NOB·C· c. l.) (CaesaRVM N†OSTRORVM; in einem Kranze: VOT.X; unten ..SIS. 20 M. C. 65. — 924. XXVIII. I. 42.

786. 5) Wie Nr. 4, doch die Zahl nach VOT· unl.; unten: TS AVT. — 672. XVIII. 2. 18. Fehlt.

787. 6) Wie Nr. 2, K. g. l.) (wie Nr. 4, nur: VOT·V. 18 M. C. 59. Wörth im Staffelsee. — 601. X. 10.

788. 7) U. nur: NOB·CAES· lesbar) (wie Nr. 6. 14 M. Oberbayern. — 847. XXVI. IV. 2. e. corr.

789. 8) Wie Nr. 6; Kinderkopf) (VIRTVS†EXERCIT· Fahne mit VOT(XX?); unten 2 gen außen sitzende Gefangene, s. S·F·, unten AQT. 19 M. C. 138. — 205. V. XI. 39.

Flavius Julius Delmatius,
Enkel des Constantius Chlorus, Neffe Constantin I, Caes. 335, † 337.

790. FL·DELMA†TIVS NOB·B·C· bep. bel. Br.) (GLOR†IA·EXERC†ITVS. Zwei Krieger, g. a. Lanzen, g. i. Schild am Boden, in der Mitte Feldzeichen (mit Krone). 15 M. C. 5. U. v. Pfaffenhofen. — 1377. XXXI. 1. III. 6.

Flavius Claudius Julius Constantinus (II),
Constantins I Sohn, geb. 316, Caes. 317, Aug. 337, † 340.

791—97. CONSTANTIN†VS IVN·NOB·C· bekl. bel. Br. K. g. r.) (PROVIDEN-†TIAE CAESS. Castra praetoria (Nr. 723). C. 152.

791. 1) (unten (A)MTS I oder v. 18 M. Zolling. — 414. VI. I.

792. 2) (unten STRB. 18 M. — 527. X. 2. 54.

793—94. 3) u. 4) (unten STR. 18 u. 19 M. — 665. XVIII. 2. 12; 729. XXI. III. 13.

795. 5) Bep. Br) (zierlich, unten RT. Epfach. — 801. XXV. III.

796—97. 6) u. 7) (unten zerst. 19 u. 18 M. Mittenwald. — 533. XI. V. 2.

798—99. 8) u. 9) Wie vor, nur K. g. l.) (CAESARVM†NOSTRORVM; Kranz, darin: VOT†V; unten QA. 18 u. 19 M. C. 92. — 805. XXVI. IV. 4; 847. XXVII. IV. e.

800—16. Wie vor; bep. bel. Br.) (GLORIA EX†ERCITVS; zwei steh. Krieger, auswärts Lanzen, innen Schilde am Boden; in Mitte: Trophäen.

a. zwei Trophäen:

800. 10) (beide Trophäen berühren sich oben; unten: R*.. 18 M. C. 139. — 389. V. XIII. 101. n. b.

801—2. 11) u. 12) (Trophäen getrennt; unten SMANS. 17 M. — 22 u. 1389. II. VII. 14. u. XXXI. 2. IV. 2.

803. 13) Ebenso, nur unten: SMKB. 17 M. — 390. l. c.

804. 14) Gleich, unten: DNST. 18 M. — 391. l. c.

805. 15) Ebenso, unten: TRP. 17 M. Bruck. — 744. XXII. IV. 1.

806—9. 16—19) Gleich; 4 unbestimmbare Buchstaben unten. 12, 14 u. 16 M. Oberbayern; eine Maria Thalheim. — 392. ib. 31. II. VI. 2; 673. XVIII. 2. 19. u. 20; 849. XXVI. IV. 2. f.

810—12. 20—22) Der U. fehlt OB.) (Die Trophäen berühren sich oben; unten: R*S. 16 u. 17. M. C. 137. — 386—8. V. XIII. 101. n. b.

813. 23) Ebenso) (unten *PLA*. 16 M. Oberbayern. — 848. XXVI.IV. 2. f.

b. eine Trophäe.

814. 24) (Ob das Monogramm Christi in der Trophäe (Labarum) unsicher; unten R*. 14 M. C. 131 oder 134. — 445. VIII. II.

815. 25) (Im Schilde der Trophäe O. 14 M. — 926. XXVIII. I. 4.

816. 26) Wie Nr. 23; unten: (T)RQ(Γ oder T). 15 M. — 528. X. 54.

817. 27) Wie seit Nr. 800.) (Castra praetoria (Nr. 723); unten SMHΓ. 19 M. C. 151. — 925. XXVIII. I. 41.

818. 28) Ebenso.) (VOTA VIC†ENNALIOR·; Constantin g. r. sitzend, hält r. ein Menschenhaupt empor, l. Scepter. 16 M. C. 203.

819. 29) FL. CL. CONSTA†NTINVS P· F· AVG· bekl. Br.) (Der str. Sonnengott nackt g. r. stehend, die R. erhoben, l. eine Kugel; s. TF. [U. Claritas reipublicae. C. 109.] 21 M. — 229. V. XI. 55.

820. 30) VIC·CONSTA†NTINVS AVG· bep. bel. Br.) (ViRTvs†Augusti. Der K. g. r. stehend, r. Lanze, l. auf den Schild gestützt, unten *Π*... 15 M. C. 182. Reichling. — 54. II. XIII. 16.

Flavius Julius Constans,
Sohn Constantins I, geb. 320, Caes. 333, Aug. 337, † 350.

821. 1) D·N·FL· Constans Aug. bekr. bekl. Br.) (Securitas REIP· Die G. g. r. stehend, l. schauend, mit verschränkten Beinen, die L. auf eine Säule gestützt, r. Stab; unten Buchstaben. 14 M. C. 154.

822. 2) CONSTANS†NOB·CAES· bep. bel. Br.) (GLORI†A EXER†CITVS. Zwei Krieger, ausw. Lanzen, innen Schilde am Boden, in Mitte zwei Trophäen; unten SMTS*. 18 M. C. 144. Burghausen. — 640. XVII. 15.

823—831. D·N·CONST†ANS P F·AVG·) (FEL·TEMP·†REPARATIO.

823. 3) K. g. r. bel. bep. Br.) (Der Kaiser als Krieger g. r. stehend, r. eine Victoria, die L. auf den Schild gestützt, vor ihm zwei stehende Gefangene; unten: *SIS. 19 M. Vgl. C. 115 u. 116. — 73. III. V. 1.

824. 4) K. g. r. bel. Br. im Staatskleide, in der R. den Reichsapfel, Erdball.) (Der K. g. r. schreitend, l. Lanze, zieht einen Gefangenen aus einer von einem Baume beschatteten Hütte; unten R*P· 19 M. C. 121. Oberbayern. — 853. XXVI. IV. 2. h.

825—26. 5) u. 6) K. nun immer g. l.) (Der K. steht g. r. in einem Schiffe, r. (Schiffsschnabel, Phönix oder Victoria?) l. Labarum; zur L. führt ein sitzender Genius das Steuer; unten *SISF. 18 u. 22 M. C. 114 oder 115. — 228. V. XI. 54 u. u.

827. 7) Ebenso; sehr beschädigt. 15 M. — 1315. XXIX. IX. 4.

828—31. 8—11) Bekl. bel. Br.) (Strahlenköpfiger Phönix auf einem spitzen Scheiterhaufen; unten: T(R oder CIV) oder unk. 17—19 M. C. 123. — 123. 579 650. 927. V. I. 11.; XIV. 3. f.; XVIII. 7.; XXVIII. I. 46.

832—840. CONSTAN†S P·F·AVG· bekl. bel. Br.) (VICTORIAE†D.D· AVGG· Q. NN· zwei Victorien, sich Kränze entgegenhaltend. C. 163.

832. 12) (in Mitte D; unten TRP· 16 M. Wörth im Staffelsee. — 610. XV. 10.

833. 13) (in Mitte M, unten wie vor. 16 M. Oberbayern. — 854. XXVI. IV. 2. 1.

834. 14) (in Mitte ein herzförmiges Blatt, vom Kreuze überragt; unten zerst. 15 M. — 125. V. I. 10.

835. 15) (in Mitte unk., unten *ATSO (?) 17 M. — 230. V. XI. 56.

836—40. 16—20) (Mitte leer, unten ASIS u. BSIS u. u. 13 u. 16½ M. Bei Pfaffenhofen u. Oberbayern. — 676. 855. 1311. 1376. XVIII. 2. 22.; XXVI. IV. 2. i.; XXIX. VIII. 4.; XXXI. III. 5.

841—855. Wie vor) (GLORI†A EXER†CITVS. Zwei Krieger, auswärts Lanzen, innen Schilde, in Mitte eine Trophäe. C. 141.
841—42. 21—22) Trophäe mit dem Monogramme Christi [Nr. 728]; unten ASIS⏑. 16 M. C. 134. — 430. VI. III. n. b.
843—46. 22—25) Im Schilde der Trophäe M; unten theils TRS, theils IP⏑. 12, 14, 15 M. Drei von Wörth im Staffelsee, die vierte Oberbayern. — 602. 606. 607. ib.; 856. XXVI. IV. 2. i.
847. 26) Im Schilde X, unten PLG. 14 M. — 603. ib.
848. 27) Im Schilde D, unten TR. 14 M. — 605. ib.
849. 28) Trophäe ohne Schild, unten P(R?)TS. 14 M. — 604. ib. Alle 3 von Wörth im Staffelsee.
850. 29) Im Schilde Y, unten leer. 14 M. Bruck. — 625. XVII. 5.
851. 30) Schild undeutlich Y oder X, unten z. 14 M. — 426. VI. V. 11.
852. 31) Im Schilde nur •, unten z. 14 M.
853—55. 32—34) Schild z., unten TR, TRP. u. unl. 14 u. 15 M. Zwei Wörth, eine Oberbayern. — 608 u. 9. ib. 827. XXV. XI. 7.
(Die Nichtbezeichneten zu Nr. 210. V. XIII.)

Flavius Julius Constantius (II),
Sohn Constantins I, geb. 317, Caes. 323, Aug. 337. † 361.

856—58. 1—3) FL·IVL·CONSTA†NTIVS NOB·C· bekl. bel. Br. g. r.) (Castra praetoria (Nr. 723.) unten: RQS. 17—18 M. C. 253. — 684. XVIII. 2. u. u.
859—888. D·N·CONSTAN†TIVS P·F·AVG·) (FEL·TEMP·†REPARATIO.
a. Bekl. bel. Br. g. r. mit Hand und Erdball; l. s. N.)
859. 4) (Der Kaiser g. r. stehend, r. Labarum [Nr. 728], l. Schild, vor ihm zwei Gefangene, Arme rückwärts, über ihnen: N; unten 3 Buchstaben (R*T?) 20 M. C. 218 Aibling. — 750. XXII. I. 2.
860. 5) Ebenso, nur sitzt der K., die Gefangenen knieen; unten: *C(o)P*. 19 M. Vgl. C. 222. — 955. XXIX. II. 2.
861—62. 6) u. 7) (Der K. behelmt, l. die ges. Lanze, zieht r. einen Gefangenen aus einer von einem Baume überragten Hütte; unten TESE. 21 M. C. 230. Schellenberg. — 78. 720. III. V. 4; XX. III. 1.
b. Bep. bekl. Br. g. l.) (Theilung der U. α) wie vor; β) erst nach RE; ein behelmter Krieger tödtet mit der Lanze g. r. einen mit dem Pferde zu Boden gestürzten Reiter. C. 223. 21 Münzen.
863. 8) R. s. B.) (β, Lanze senkrecht, unten leer. 19 M. Schwabeck. — 446. VIII. III. c.
864. 9) (α, r. s. B; Lanze einwärts, unten z. 18 M. — 209. V. XI. 42.
865. 10) Wie Nr. 8) (β, r. s. Γ. L. senkrecht, unten: TSQ. Sehr zierlich. 21 M. — 79. III. V. 5. c.
866. 11) Ebenso, nur r. s. B; minder schön. 20 M.
867. 12) Area leer) (β, r. s. Γ, L. vorwärts, unten SMN(Γ?). 21 M. Wörth im Staffelsee. — 598. XV. 10.
868. 13) Wie Nr. 12; nur L. senkrecht, unten SMKE. 23 M. Mittenwald. — 532. XI. V. 1.
869—70. 14) u. 15) Wie vor, nur 5 Buchstaben unten ...SI. 21 u. 22 M. Oberbayern. — 153. V. VI. c. u. 19. II. VII. 3.
871. 16) r. s. Δ) (β, oben r. s. ·S·, unten in Mitte A; L. senkrecht, ganz unten 4 Buchstaben; zuletzt A oder R. 21 M. Emering. — 13. II. II. 1.
872. 17) (α, r. s. M; unten ASISR(?) 18 M. — 928. XXVIII. I. 47.

873. 18) (α, r. f. N; L. senkrecht, unten ... Q. 19 M.
874. 19) Wie vor, unten SMNS (?). 15 M. Wörth im Staffelsee. — 611. XV. 10.
875. 20) (α, r. f. I. (B?) unten z.
876—888. Seitlich [in area] ohne Buchstaben.
876—77. 21) u. 22) (α, Lanze vorwärts, unten *ΓSISΞ* 18 u. 22 M. — 124. V. I. 9.
878. 23) Ebenso, nur unten *BSISΣ*. 17 M. — 929. XXVIII. I. 48.
879. 24) Gleich, doch * vor SIS. 17 M. — 213. V. XI. 44. c.
880. 25) (α, L. senkrecht, unten: BSIRM. 19 M. Thalkirchen. — 452. IX. II. c.
881. 26) Unten: MSIRM. — 739. XXI. III. 14. c. Fehlt.
882. 27) (β, L. senkr., unten SMK*Δ*. 19 M. Druisheim. — 112. IV. II.
883—84. 28) u. 29) (α, L. einwärts, unten: .. Q. 17 M.
885. 30) (α, unten: .SIS. 16 M. — 135. V. I. 11.
886. 31) Ebenso; nur unten * zwischen 2 Buchstaben. 19 M.
887—88. 32) u. 33) (α, sehr z. 15 u. 18 M. — 90. III. V. 9; 739. XXI. III. 14. c.
889—900. (GLORIA EX†ERCITVS; zwei Krieger, ausw. Lanzen, gen innen Schilde am Boden, in Mitte bei Nr. 34) u. 35) zwei, sonst eine Trophäe.
889—90. 34) u. 35) FL·IVL·CONSTA†NTIVS NOB·C· 1) bep. bel. Br., 2) bekl. bel. Br.) (unten 1) ESIS, 2) CONS· Beide 16 M. C. 246. — 394—5. V. XIII. 102.
891. 36) Wie vor, bekl. Br.) (In der Trophäe das Monogramm Christi
892. [Nr. 728], unten z. 15 M. C. 236.
893. 37) Wie vor, ohne Monogramm; unten SMK. 15 M.
894. 38) D·N·FL·CONSTA†NTIVS Aug. bekl. bekr. Br.) (Trophäe mit O, unten R*S. 15 M. Vgl. C. 245. Nußdorf. — 52. II. XIII. 14.
895—96. 39) Aehnlich wie Nr. 38, fast z. 15 M. Notzing. — 811. XXV. VIII.
897. 40) u. 41) CONSTAN†TI†VS P·F·AVG· bekl. bel. Br.) (wie
898. Nr. 38, doch unten CONS oder z. 15 M.
899—900. 42) Ebenso) (unten wohl SMNA (?) 16 M.
43) II. unv. Schluß NOB C·) (nahezu z. unten: ..OND. 15 M. — VI. III.
44) u. 45) Nahezu z. 14 M. Kissingen u. Oberbayern. XIII. 5; 828. XXV. IX. 8. c.
901. 46) D·N·CONSTAN†TIVS P·F·AVG· bekl. bel. Br. Hand mit Erdball, r. f. Lanze A.) (GLORIA ROMA†NORVM. Der K. reitet g. l. mit ges. Zerbrochen gegen einen Fliehenden; unter dem Pferde Spieß und Schild 249 — 930. XXVIII. I. 49.
902. 47) Wie vor) (SecuRITAS†REIPVBLICAE. Bekl. Genius g. r. schreitend die R. erhebend. 18 M. Vgl. C. 264. — 211. V. XIII. 43.
903. 48) Wie vor) (SPES REI†PVBLICAE. Der K. behelmt steht g. r., r. Kugel, l. Lanze; unten SHKA. 16 M. C. 265. — 67. II. I. 6.
904. 49) Unvollst. lesbar. c. l.) (Stehende F. (r. das Labarum?) Athen. — 429 — VI. II. b.
(Die nicht bezeichneten aus II. VII. 4; V. XI. 43. u. XIII. 102.)

Kleine Münzen der Constantine unsicherer Unterscheidung.

905—7 — 136 (Fel. temp. reparatio. Der K. den Reiter tödtend. 3 Stück. — 38. V. I, 11.

908—25. (Gloria exercitus, zwei Krieger, ausw. Lanzen, innen Schilde haltend; 7 Stücke mit 2, 11 St. mit 1 Trophäe in Mitte.
926. (Unten TSIS, sonst z. Schloßruine Stauf im Canton Göllheim. — 434. VI. IV.
927. (Spes reip. Der K. stehend, r. Kugel.
928—31. (Victoria D. D. Augg. et Caess. nn. 2 Genien, Kränze sich entgegenhaltend; 4 Stücke.
932. Der Kais. stehend zwischen Trophäen oder Gefangenen. 18 M. — XXIX. IX. 5.

Flavius Magnus Magnentius,
geb. 303, Aug. in Gallien 350, † 353.

933. 1) D·N·MAGNEN†TIVS P·F·AVG· bekl. bel. Br.) (REPARATIO*... Der K. g. r. stehend, l. eine Victoria, reicht einer vor ihm knieenden Frau mit Mauerkrone einen Kranz; unten: sMTRP· 23. M. — 821. XXV. b. 5.
934. 2) Wie vor, doch c. n.) (Das Monogramm Christi. U.: Salus dd. nn. Augg. et Caess. 25 M. C. 43. Oberbayern. — 826. XXV. XI. 7.
935. 3) Ebenso, r. s. A.) (VICTORIAE DD·N†N·AVG·ET CAES. Zwei Victorien halten einen Schild mit: VOT†V†MVLT†X· unten PALC(?) 19 M. C. 59. — 735. XXI. III. 15.

Magnus Decentius,
Bruder des Magnentius, Caesar 351, † 353.

936. 1) MAG·DECENTI†VS NOB·CAES· bep. Br. c. n. r. s. B.) (VICT. DD·NN†Aug. et CAES; zwei Genien halten einen Schild mit: vot. V MVLT·†X; darunter ein Stern; ganz unten RS. 27 M C. 30. Oberbayern. — 825. XXV. X. 3.
937. 2) D·N·DECENTIV†S NOB·CAES· c. n.) (VICTORIAE† dd. nn. Augg. et Caess. sonst wie vor. 27 M. C. 33. — 677. XVIII. 2. 23.
938. 3) Gleich der Vorigen. 22 M. — 931. XXVIII. I. 50.

Flavius Claudius Julius Constantius [III] Gallus,
geb. 325, Caes. 351, † 354.

939. 1) D·N·FL·CL·CONSTANT†IVS NOB·CAES. bekl. Br. c. n.) (FEL· TEMP·†REPARATIO. Der K., l. den Schild, tödtet g. r. mit der Lanze einen sammt Pferd zu Boden gestürzten Krieger, der die R. abwehrend emporstreckt. 19 M. C. 37. — 23. II. VII. 5.
940—42. 2—4) Ebenso, einmal unten: CON. 16 u. 18 M. — 207. V. XI. 41.
943. 5) D·N·CONSTANTI†VS IVN·NOB·C· bekl. Br. c. n.) (wie vor, oben r. s. LXXII.; in Mitte das Monogramm Christi; unten AQT. 21 M. C. 39. — 525. 2. 53. c.
944. 6) Gleich, nur (r. s. Γ, Mitte leer, unten □SIS·S· 19 M. Weyarn, L. Miesbach. — 622. XVII. 2.
945. 7) Ebenso, doch r. s. N.) (unlesb. 20 M. — 231. V. XI. 56.

Flavius Claudius Julianus,
geb. c. 331, Caes. 355, Aug. 360, † 363.

946. 1) Fl. Cl. JvLIAN†VS NOB Caes. c. n.) (Der siegende Reiter wie Nr. 939; r. s. M. 16 M. C. 58.
947. 2) D·N·FL·CL·IVLI†ANVS P·F·AVG· Beh. Br. mit Schild und Lnaze, K. g. r.) (VOT.X·MVLT·XX vierzeilig in einem Kranze; unten FSISC· 20 M. C. 132. — 932. XXVIII. I. 51.
948. 3) D·N·CL·IVL†ianus nob. C. od. Caes. bekl. bel. Br.) (Spes rei-

publicae; Julian als Krieger g. r. ſtehend, r. Kugel, l. Stab. 14 M. C. 78 oder 79. — 956. XXIX. II. 3.

Flavius Jovianus,
geb. 331, Aug. 363, † 364.

949. D·N.IOVIA†NVS P·F·AVG· bekl. bel. Br.) (VOT·V·MVLT·X· vierzeilig in einem Kranze; unten: VrB·ROM· 19 M. C. 32. — 499. X. 2. 31.

Flavius Valentinianus (I),
geb. 321, Aug. 364, † 375.

950. 1) D.N·VALENTINI†ANVS P·F·AVG· bekl. bel. Br. g. l.) (RESTITVTOR†REIPVBLICAE. Der K. g. r. ſtehend, r. Labarum [Nr. 728], l. eine Victoria auf einer Kugel; unten SMNE. 21½ M. Gold. Gewicht 4,300 Gr. C. Nr. 26. — 1327. XXX. I.

Bronze-Münzen.

951—57. Wie vor) (GLORIA RO†MANORVM; der K. g. l. ſtehend, Haupt gewendet, hält r. einen knieenden Gefangenen, l. Labarum. C. 50.

951. 2) (ſeitl. getheilt durch die Fahnenſtange r. O, l. FII, darunter RS; unten: LVGs. 17 M.

952. 3) (ſ. r. O, l. F.II, darunter Krone, unten wie vor. 18 M.

953. 4) (ſ. r. F, l, S? unten z. 16 M. — 410. V. XIII. 112.

954. 5) (Der Gefangene ſchreitet mit; area leer; unten S·CON. zerſtückt. 17 M,

955—57. 6—8) (er fällt auf ein Knie; ſonſt w. v. unten z. 15, 16 u. 17 M. 1 St. Oberbayern. — 24. II. VII. 6; 730. XX. III. 16; 832. XXV. XI. 7.

958. 9) Wie vor) (RESTITV†TOR REIP·; der K. ſtehend, r. Fahne, l. eine Victoria mit Kranz und Füllhorn; unten TESB· 18 M. C. 52. — 505. X. 2. 37. c.

959—62. Wie vor) (SECVRITAS*REIPVBLICAE· g. l. ſchreitende Victoria mit Kranz und Füllhorn. C. 55.

959. 10) (unten: CONSPA. 18 M. — 27. II. VII. 7.

960. 11) (unten *ASISC· — 692. XVIII. 2. 2. n. b.

961—62. 12) u. 13) (nahezu z. — 214 u. 215. V. XI. 45.

Flavius Valens,
Bruder Valentinians, geb. 328, Aug. 364, † 378.
Sämmtlich: D·N·VALEN†S P·F·AVG· bekl. bekr. Br.)

963—70. (GLORIA RO†MANORVM; der K. g. r. ſchreitend, rückwärts ſchauend, hält r. einen halb knieenden Gefangenen, l. Labarum. C. 64.

963—64. 1) u. 2) (l. ſ. R· unten: .BSISE. Mittenwald. 17 M. — 114. IV. VI 1. u. n. b.

965. 3) (unten: SCON. — 18 M. 333. V. XIII. 71.

966. 4) (ſehr zw. unten: *ΓSISc· 19 M.

967—70. 5—8) (unten z.; alle 17 M. — 28. 127. 218 u. 334. II. VII. 8; V. I. 11; XI. 47; XIII. 71. n. b.

971—81. (SECVRITAS†REIPVBLICAE. Gen r. ſchreitende Victoria mit Kranz u. Palme. C. 72.

971. 9) (ſ. r. Stern über D; l. S; unten: *ASISc· 17 M.

972—73. 10) u. 11) (ſ. r. Stern über F, ſonſt gleich. 17 M. — 678—80. XVIII. 2. 24. 25. n. b.

974. 12) (r. ſ. Stern und Γ, unten z. 19 M. — 727. XXI. III. 17.

975. 13) (Area leer, unten: SMAQP. 17 M. — 820. XXV. b. 4.

976. 14) (ebenſo, unten ..SA. 17 M.

977—81. 15—19) (unten z. 17, 18 u. 19 M. — 29. 217. 335. 421. 933. II. VII. 8; V. XI. 46; V. XIII. 71; VI. V. 7; XXVIII. I. 52.

Flavius Gratianus,
Sohn des Valentinian, geb. 359, Aug. 367, † 383.

982—86. Sämmtlich D·N·GRATIA†NVS P·F·AVG· bekl. bel. Br.) (REPARATIO†REI publ. Der K. im Staatskleide, in der L. eine Victoria auf einer Kugel, reicht die R. einer halb Knieenden mit Mauerkrone. C. 58.

982. 1) (unten LVGS· 22 M. — 219. V. XI. 47.

983. 2) (unten *BSIS (?). 22 M. Mittenwald. — 99. III. III. c.

984. 3) (unten SMAI· 21 M. — 539. XI. VI.

985. 4) (wie Nr. 1, doch viel schlechteres Gepräge. 21 M. — 934. XXVIII. I. 53.

986. 5) (z. 22 M.

987—89. 6—8) (Gloria no†VI SAECVLI. Der K. als Krieger, r. Labarum, l. den Schild aufgestützt; unten: Ts?CON. 16 u. 17 M. C. 52. — 220. 550. 580. V. XI. 48; XIII. 5; XIV. 3. f.

990—94. (GLORIA RO†MANORVM. Der K. g. l. schreitend, rückw. schauend, l. Labarum, hält r. einen halb Knieenden. C. 55.

990. 9) (r. s. O, l. FII, darunter RS durch die Fahnenstange getheilt in 4 Feldern; unten LVGS. 18 M. — 221. V. XI. 48.

991. 10) (r. s. F, l. R, darunter A; unten: ASIS^{C}. 17 M. — 397. V. XIII. 103.

992. 11) (s. r. C, l. I; TCON?. 17 M. — 682. XVIII. 2. 27.

993—94. 12) u. 13) (unten LVGS. 17 M. — 226. V. XI. 52. u. n. b.

995—1000. SECVRITAS†REIPVBLICAE; g. r. schreitende Victoria mit Kranz und Palme. C. 60.

995—996. 14) u. 15) (unten TCON. 18 M. — 398. V. XIII. 103 u. 681. XVIII. 2. 26.

997. 16) (r. s. Stern über D; unten: TES· 18 M. Forst L. Weilheim. — 2. I. fehlt.

998. 17) (r. s. S, unten LVGS. 16 M. — 399. V. XIII. 103.

999—1000. 18) u. 19) (s. r. OF, l. I, theilw. z. unten leer. 16 u. 17 M.

1001. 20) VIRTVS RO†MANORVM. Sitzende Frau, behelmt, Haupt g. r. wendend, r. den Anubis (?), l. Lanze; s. r. Θ, l. Φ; unten ANTA. 19 M. Vgl. C. 64.

1002. 21) (VIRTVS IN RO†MANO MIL· sonst wie Nr. 20. 19 M.

1003. 22) U. u. Kopf Gratians.) (U. z. Der K. g. r. schreitend, r. Kugel, unten: R*Z. 15 M.

Flavius Valentinianus II*),
Bruder Gratians, geb. 371, Aug. 375, † 392.

Sämmtlich: D·N·VALENTINI†ANVS P·F·AVG· bekl. bel. Br.)

1004. 1) REPARATIO†REIPVB·; unten: SMRP. Bild wie Nr. 982. 23 M. C. 44. — 122. V. I. 7.

1005. 2) (GLORIA RO†MANORVM. Der K. g. l. stehend, r. schauend, hält r. einen knieenden Gefangenen, l. das Labarum; l. s. R; unten: ·Γc(?)SISC· 18 M. C. 41. — 473. X. 2. 5.

1006—11. (SECVRITAS†REIPVBLICAE·; g. l. schreitende Victoria mit Kranz und Füllhorn. Vgl. C. 47.

*) Ueber die Ausscheidung der Münzen der drei Valentiniane vgl. Cohen VI. p. 391.

1006. 3) (r. ſ. D; unten ASISC. 17 M.
1007. 4) (r. ſ. R; unten wie vor. 16 M. — 25 u. 26. II. VII. 7.
1008. 5) (r. ſ. OF, l. I; unten: CONS· 17 M.
1009. 6) (Area leer; unten: PCON. 17 M.
1010. 7) (wie Nr. 6; unten: ·SMAQS. 17 M. — 702—4. XVIII. 2. u. b.
1011. 8) (ebenſo, unten: T·CON. 17 M. — 403. V. XIII. 7.

Flavius Theodosius,
geb. 346, Kaiſer des Orients 379, † 395.

Sämmtlich: D·N·THEODO†SIVS P·F·AVG. bekl. bekr. Br.)

1012. 1) (GLORIA ROMANORVM; der K. als Krieger g. l. ſchreitend, zieht r. einen knieenden Gefangenen nach; unten unl. 16 M. C. 45. Epfach. — 38. II. VIII. 4.
1013. 2) (VICTOR†IA AVGGG. g. r. ſchreitende Victoria mit Kranz und Palme; unten ASIS. 13 M. C. 51. — 222. V. XI. 49.
1014. 3) (in einem Kranze: VOT· [wohl V; vgl. C. 57]. 13 M. — 400. V. XIII. 104.
1015. 4) (Der Kaiſer g. r. ſchreitend, r. die Reichsfahne, l. einen knieenden Gefangenen. U. u. 12 M. Pfaffenhofen. — 1378. XXXI. III. 7.

Aelia Flaccilla,
Gemahlin des Theodoſius, † 388.

1016. AEL·FLACCILLA AVG· c. Aeliae.) (SALVS REIPVBLICAE. — Victoria sedens inscribit Monogramma XP· (C. V.) — 401. V. XIII. 105. Fehlt.

Arcadius,
Sohn des Theodoſius, Aug. 383, Herrſcher des Orients 395, † 408.

1017. 1) D·N·ARCAD†IVS P·F·AVG. Bekl. bekr. Br.) (SALVS REI†PVBLICAE. G. r. ſchreitende Victoria, l. (und r.?) Gefangene an den Haaren ziehend (?); unten *SMKΓ*. 14 M. — 402. V. XIII. 106.
1018. 2) D·N·A... bekl. bekr. Br.) (VRBS RO†ma felix. Steh. bekl. Figur, r. Lanze, l. Fahne?; ſ. r. OF, l. S; unten (SMROM?). Eher Arcadius als Avitus zu ergänzen; vgl. C. Hon. Nr. 57 und Avitus Nr. 3. 17 M.

Placidius Valentinianus (III),
Sohn Conſtantins III, geb. 419, Caes. 424, Aug. 425, † 455.

1019. 1) D. n. Pla. VALEN†TINIANVS P·F·AVG. c. l.) (U. u. Der K. g. r. ſtehend, l. Stab oder Scepter, reicht die R. einer Knieenden. 23 M. Mühldorf. Vgl. die Goldmünzen mit der U. Vot. XXX. mult. XXXX. bei C. Nr. 1 u. 23. — 544. XIII. 1. 1.
1020. 2) D·N·...†ANVS P·F.AVG· beh bekl. Br. mit Schild und Lanze, K. g. r.) (in Lorbeer und Eichenkranz VOT·X·MVLT·XX· vierzeilig; unten 6 Buchſtaben. 18 M. Vgl. 21. — 424. VI. V. c. Weder Gratian noch Majorian.

Justinus I,
Kaiſer des Orients 518—527.

1021. 1) D·N·IVSTI†NVS P·P·NE; [P·F·NC?]; jugendl. bekl. u. bekr. Br.) (In Kranzeinfaſſung zwiſchen * und † ein M, oben ein Kreuz, unten A; unten: cON. 32 M. Wellenheim Nr. 15905 f.
1022. 2) Bruſtbild en face mit Kugel und Kreuz zur R.) (I zwiſchen zwei Sternen. 15 M. W. 15918. — 406 u. 7. V. XIII. 108 u. 9.

Justinus II,
Neffe Justinians, Kaiser des Orients 565, † 578.

1023. 1) Zerstört (:K· vor demselben ANno, oben † und NN; unten zerstört; die Buchstaben unter einander. 22 M. Wellenheim Nr. 16088. — 1379. XXXI. III. 8.

1024. 2) Ebenso, nur links ſ. I; unten TES. 22 M. — 1380. XXXI. 3. 9.

Heraclius,
Kaiser des Orients 610—641.

1025. Drei steh. Figuren, Heraclius r. die Lanze, zur Seite die Kaiserin Martina und der Sohn Heraclius Constantinus) (M; oben Stern, unten *Δ*; ſ. Anno .. nicht lesbar. 20 M. Vgl. Wellenheim Nr. 16228. — 1381. XXXI. III. 10.

Justinian II Rhinotmetes,
Kaiser des Orients 685—695, 705 † 711.

1026. Zerst. Br. en face mit Kugel und Kreuz r.) (I in Mitte über ⊢, daneben in Columnen r. ANNO, l. XXI; unterhalb PAY. Oblong. 13 u. 15 M. Vom J. 706. — 1326. XXX. II. 9.

Constantin X Porphyrogenetes,
Sohn Leos VI und Zoës, geb. 905, Aug. 911, Alleinherrscher 945, † 959.

1027. †*con*σταντ·cε ZOH·* bekl. bekr. Br. Constantins und Zoës en face, in Mitte ein Doppelkreuz haltend.) (Fünfzeilige Inschrift: †*con*σταντινο*cε ZOH. bα*SILIS RO*MEON.* 25 M. — 385. V. XIII. 100.

Johannes I Zimisces,
Kaiser des Orients 969, † 975.

(Von ihm an begannen die hier verzeichneten Medaillen.)

Große Bronce-Medaillen mit dem Brustbilde des Heilandes en face, vom Heiligenschein umgeben, das Evangelium vor sich haltend. U.: EMMANOYHλ; ſ. r. $\overline{\text{I}}$·C. l. $\overline{\text{XC}}$·) (nur Inschriften:

1028. 1) (4zeilig: †IhSVS†XRISTUS†BASILEU†(s) BASILE(on). 32½ M. Wellenheim Nr. 16382. — 408. V. XIII. 110.

1029—31. 2—4) (3zeilig: ein Kreuz, ober dem Querbalken: IS†XS; darunter: BAS†IL(evs) BAS†IL(eon). 34, 30 u. 27 M. Petersbrunn. — 747. 1306 u. 1349. XXI. I. 1. u. XXIX. V. XXXI. I. 3.

1032. 5) (2zeilig: zwischen eines Kreuzes Balken vertheilt: $\overline{\text{IC}}$†$\overline{\text{XC}}$†NI†KA. 28 M. W. Nr. 16391. — 409. V. XIII. 111.

1033. 6) Byzantinische Münze eines unbestimmbaren Kaisers. Beiderseits breiter Rand zwischen Doppelkreisen und Brustbilder. U. u. Aegina. 24 M. — 535. XI. I.

1034. 7) Zerstört.) (In einem in Kugeln endenden Kreuze K in rundem Schilde; zwischen den Schenkeln des Kreuzes T·M u. 2 unkenntliche Buchstaben. Byzantinisch. 22 M. Etwa von Justin I. oder Justinian I. vgl. Wellenheim 15921 u. 95. — 1381. XXXI. III. 11.

Unbestimmbare Kaiser-Münzen.

I. Vom Funde auf der Insel Wörth im Staffelsee, Geschenk des Herrn Stiglmaier. — 612—619. XV. 10.

Sämmtlich kleine Bronce-Münzen mit Köpfen g. l. mit Strahlenkronen, der Zeit des Tetricus (Mitte des III. Jahrhunderts) angehörig, dessen Kopf die meisten darbieten dürften:

1035. 1) Dickere Münze, U. u.) (Schreitende F. die R. erhebend, l. Schild (?). 14 M.
1036. 2) ...*..VVCIB..Caesar?) (Steh. F. ... V. 15 M.
1037. 3) IMP·C·...) (Steh. Frau mit 2 Trophäen (?). 15 M.
1038. 4) ...) (Steh. Fr., r. Lanze, l. vorgestr. Palmzweig, darunter †. 19 M.
1039. 5)..C...†VS P·F·AV.) (Steh. Fr. r. Lanze. 18 M.
1040. 6) ∞ C.. barbarischer Kopf) (Steh. F. l. einen Pfeil. 17 M.
1041. 7)..†..VIA·) (CEVS oder TFVS; ein Viereck mit Punkt und Kreis im Mittel, Viertelskreisen an den Ecken. 17 M.
1042. 8) AVIT.. [Avitus 455 n. Chr.?] anderer Kopf.) (nischenartige Gestaltung, unkenntlich. 11 M.

II. Von bekannten Fundorten oder Herkommen.

1043—45. 1—3) Drei Bronze-Münzen kleinster Form, Köpfe mit Strahlenkronen g. l.) (nahezu zerst. Zeit des Tetricus; alle 13 M. Forst bei Weilheim. — 3—5. I. fehlen.
1046. 4) Mittlere Br.-M. K. g. l. abgeschliffen. 24 M.
1047—48. 5) u. 6) Zwei kleinere Br.-M. K. g. l. abgeschliffen, beide 21 M. Reichling und Flintsbach. 57—59. II. XIII. 18.
1049. 7) Kleine Br.-M. K. g. l. abgeschliffen. 18 M. Stillern. — 61. II. XII.
1050. 8) ..†..IVS AVG. c. l.) (Steh. F. in der toga, in der R. ein Kranz. U.: P....*CO...S· durchlöcherte kl. Br.-M. 18 M.
1051. 9) Zerfressene mittlere Br.-M. K. g. l. zerst. 25 M.
1052. 10) Abgeriebene gleicher Größe, K. g. r. zerst. 24 M. — 91. 92. 93. III. V. 9.
1053. 11) Kleine Br.-M. c. r. Zeit des Tetricus.) (mit Perlenkranz. ↄ.T.C. [Sitz. F.?] 19 M.
1054. 12) Br.-M. kleinster Form. c. r. mit Umschr. Zeit des Tetricus.) (Steh. Fr., die R. vor, l. Stab — hasta pura —. Schluß der U.: ..Do? VC. 19 M.
1055. 13) Wie vor.) (Steh. F., r. Lampe (?) 13 M.
1056. 14) Br.-M. kleinster Form; ganz z. 14 M. 11—14. S. Jais am Peissenberge. — 95—98. III. VI.
1057. 15) Mittlere Br-M. c. l. U. z.) (ganz z. 22 M. Druisheim. — 113. IV. II.
1058. 16) Kleine Br.-M. c. r. Claudius Gothicus Zeit) (Steh. Fr. r. das Ruder (?), l. Füllhorn. 17 M. — 241. V. XI. 60.
1059. 17) Kl. mit Patina überzogene Br.-M. c. l. ..P·F·AVG·) (Der Kais. r. die Erdkugel, l. Stab. ..†..VBLI· Zeit der Constantine und Folge. 15 M.
1060. 18) Kopf mit Strahlenkrone, Zeit des Tetricus.) (Steh. bekl. F. 14 M.
1061. 19) Bartloses, helmbed. Haupt, Ringkragen u. Panzer, kaum römisch.) (ganz glatt. Dicke M. 15 M. — 17) bis 19) 411—13. V. XIII. 112.

1062—63. 20) u. 21) Ganz zerst. und kleinste Br.-M. c. r. Zeit des Tetricus.) (z. 10. u. 17 M. Schloßruine Stauf, Canton Göllheim. — 436. u. 437. V. IV.

1064. 22) Haupt mit Lorbeer.) (Pegasus. Athen. 21 M. — 428. VI. II. b.

1065—68. 23—26) Vier Br.-M. kleinster Form, c. r.) (z. Zeit des Tetricus. Je zwei 14 u. 13 M. Unfern des Zellsee's, L. Weilheim. — 439. VII. II.

1069. 27) Kaiserkopf. U. u.) (Schreitende Victoria, den Kranz erhebend, durchlöchert. 17 M. — 442. VII. IV.

1070. 28) Kleine Br.-M. ...TIVS P.) (Steh. F. 13 M. Schwabeck. — 447. VIII. III. b.

1071. 29) Brustbild, etwa eine Kaiserin.) (Steh. F. Ganz zerst. 28 M. Kothgeisering. — 457. X. III. b.

1072. 30) C. n. angebl. Constantin, eher Domitian; ganz abgerieben. 26 M. — 520. X. 2. 49.

1073. 31) Zerst. Br.-M. 23 M. Thalkirchen nächst München. — 537. XI. VII.

1074. 32) ..X...P·F·AVG· c. l.) (...A... Schreitende Victoria. Vielleicht Maxentius. 17 M.

1075. 33) IMP....P·F·AVG· c. l.) (PaX Aug. Pax stehend, r. Stab. 15 M. Kissingen. — 551. 2. XII. 5.

1076. 34) ..V AVG. c. r.) (Steh. Fr. r. Kranz, l. Steuer. 14 M. — 638. XVII. 24.

1077. 35) ...S AVG· c. r.) (z. Gallienus; Fortuna redux (?) 23 M. — 652. XVIII.

1078. 36) Kaiserkopf.) (Steh. F.

1079. 37) Ebenso.) (ganz abgeschl. 22 M. Hochdorf. — 710. 711. XIX. II. 1.

1080. 38) Haupt einer Frau? g. l.) (z. 21 M. Aibling. — 751. XXII. I. 3.

1081. 39) Ganz zerst. 23 M. — 894. XXV. IV.

1082. 40) Br.-M. durch Feuer z. c. l.) (Steh. F. [mit Ruder u. Füllhorn?] 30 M. Issing. — 810. XXV. VII. 2.

1083. 41) Br.-M. c. l. etwa Domitian) (z. 6säuliger Tempel. 25 M. Oberbayern. — 822. XXV. b. 6.

1084. 42) Abgeriebene Br.-M., etwa ein Frauenkopf. Ankerartiges Gebilde. 20 M. Nandlstadt. — 481. XXVI. III.

1085. 43) Br.-M. c. r. Zeit des Tetricus, barbarisch.) (Steh. F., Fahne (?). 15 M. Oberbayern. — 860. XXVI. IV. 2.

1086—88. 44—46) Drei röm. Kaiser-Münzen. 21, 23 u. 24½ M. Reichertshausen, L. Moosburg. — 1340—42. XXX. IV.

1089. 47) Br.-M. zweiter Größe: D·N·L·P·E..) (3 steh. Frauen, r. Waage, l. Füllhorn. Utting. — 151. V. V. 2. Fehlt.

1090—91. 48) u. 49) Zwei röm. Kaiser-Münzen. 23 u. 35 M. U. v. Ilmmünster. — ad 1368 XXXI. IV. 16.

1092—93. 50) u. 51) Zwei detto. 20 u. 22 M. U. v. Reichertshausen, L. Moosburg. — 1392. 3. XXXII. 2. V. 2 u. 3.

1094. 52) Victoria. Centaurus? sine epigrapho. — 746. XXI. I. 2. Fehlt.

1095. 53) Numus Spinthorius von Bronce. K. g. r. ohne Umschrift: Faun) (eine Fratze, Kopf und Hals mit Priapen bedeckt. 40 M. — 108. IV. III. 8.

1096. 54) Abdruck einer Priapeia.

Eine Anzahl nicht bestimmbarer Römermünzen, deren Erwerbung nicht mehr nachweisbar.

IV. Griechische Königs-Münzen.

Von Ptolemäus, König von Epirus um 250 v. Chr.

1097. 1) Kopf mit gelocktem Haare und starkem Bart) (*ΠΤΟΛΕΜΜΟΥ†* *ΒΑΣΙΛΕΩS* stehender Adler g. l. schauend. 28 M. Eckhel II. p. 176.

1098. 2) Aehnlicher Kopf.) (springendes Pferd (?) nahezu z. 30 M. — 266—7. V. XIII. 20. 21.

Von Philipp III., König von Macedonien, † 179 v. Chr.

1099. Kopf g. l. U. u.) (Der König zu Pferd, die R. erhebend; r. f. *ΑΣ*. 16 M. — 268. V. XIII. 22.

V. Orientalische Münzen.

1100. 1) Abguß eines israelitischen Schekels: Perlenkranz, darin Zweig mit 3 Granatapfelblüthen. U. in phönizisch-samaritanischer Schrift: Jerusalem die heilige.) (Perlenkranz, darin ein kelchartiges Rauchgefäß mit der Ueberschrift: Zweites Jahr. U.: Siklos von Israel. Nach einigen vom zweiten Regierungsjahr des Hasmonäers Simon, 112 v. Chr., nach andern aus der Zeit Alexanders des Großen, 300 v. Chr. 26 u. 27 M. — 951. XXVIII.

1101. 2) Kleine dicke Münze mit arabeskenartigem Gepräge. 17½ M. — 260. V. XIII. 16.

VI. Keltische Münzen.

I. Regenbogen-Schüsselchen. *)

A. Goldmünzen.

1102. 1) Erhabene Seite: ringförmig gekrümmte Schlange g. r. mit Mähne aus 5 Kugeln und zurückgebogenem Schweifende.) Hohle S.: in Kugeln endender Halbreif, darin 6 Kugeln, 3 geradlinig, 3 in Gruppe. 7536 Mgr. Str. 4.

1103. 2) Schlange wie vor, doch mit widderhornartig angedeutetem Auge und Rückenmähne in 9 gebogenen, in Kugeln endenden Streifchen) (wie vor, die innern 3 Kugeln mit dem Halbreif verbunden. 7395 Mgr. Str. 15.

---

*) Diese Münzen sind sämmtlich vom Irschinger Funde, (XXVIII J. B. §. 6. S. 8), welcher den trefflichen Arbeiten unserer leider verlebten Genossen, des Univ.-Professors und Conservators Dr. Franz Streber und des Kaufmanns und Handelsappell.-Gerichts-Assessors Phil. Diß (Abh. der phil. philol. Classe der k. b. Akademie Bd. IX. Abth. 1 u. 3. S. 165—276 u. 547—730 mit 11 Tafeln u. Oberb. Archiv XXI. 299) mit zur Grundlage diente. Gewicht und Nummer nach Strebers Kupfertafeln, wo die Beschreibung sich l. c. S. 550 flg. findet. Der Zeit nach werden sie bis in das 5. Jahrhundert v. Chr. gesetzt; doch dauerte ihre Prägung nach andern einige Jahrhunderte fort, wofür auch die wahrnehmbare künstlerische Entwickelung spricht.

1104. 3) Die Schlange wie bei Nr 2, doch der Rücken fehlt großentheils.) (Eine Kugel, strahlig umgeben von 3 Arabesken, zwei gegen einander-stehenden in Kugeln endenden S gleichend; Spuren eines umgebenden Halbreifs. 6490 Mgr. vgl. Str. 17.

1105. 4) Vogelkopf ohne Auge g. r. gegen einen in Kugeln endenden Halb-kranz aus 10, je zur Hälfte r. u. l. gerichteten Blättern; ober und unter dem Schnabel eine Kugel.) (wie bei Nr. 1. 7490 Mgr. Str. 35.

1106. 5) Wie Nr. 4, aber mit Auge, durch Kugel und Ring gebildet, zur L. unvollständig) (wie vor, nur im innern r. seitl. eine siebente kleinere Kugel. 7316 Mgr. vgl. Str. 37.

1107. 6) Vogelkopf wie bei Nr. 5, hinter welchem der Blätterkranz durch einen Halbring schließt, der umgebogen in Kugeln endet) (im Innern des in Kugeln endenden Halbreifes nur 3 Kugeln. 7526 Mgr. Str. 53.

1108. 7) Ein Halbkranz, aus 16, je zu 8 nach r. u. l. gerichteten kugel-artigen Blättern gebildet, in Kugeln endend, die l. Seite zieml. z.) (wie bei Nr. 1. 7520 Mgr. vgl. Str. 68.

1109. 8) Leyer [gestürztes Dreieck, an der Basis ringumgebener Knopf, an beiden obern Enden Kugeln] g. r. gegen einen in Kugeln endenden Halbkranz von 6 g. r. und 6 g. l. gewendeten Blättern) (wie bei Nr. 1; Prägung seitlich. 7550 Mgr. Str. 82.

1110. 9) Gen l. gewendetes Haupt mit fünf widderhornartigen Haarwuckeln) (aus der Mitte ins Kreuz gestellt 2 besaitete Leyern (Nr. 8) wagrecht, senk-recht 2 Gerstenkörner, je über 2 liegenden S schwebend. 7506 Mgr. Str. 86.

1111. 10) Zur untern Hälfte eine korbartige Arabeske, in der Mitte in einer Spitze aufsteigend, gegen welche von beiden Seiten die Enden in Kugeln sich neigen; darüber eine Kugel) (über einer Kugel erheben sich aus breiter Basis vereint 2 alsbald nach außen ausbeugende, in Kugeln endende Zweige; darüber schwebt ein Dolch, die Spitze nach oben. 7635 Mgr. Str. 91. — 753—62. XXII. p. 87.

B. Broncemünze.

1112. Die erhabene S. ziemlich abgeschl.) (Spuren des Halbreifes und von 5 Kugeln, l. s. Buchstabe oder Arabeske, nahezu B. ...M. Ingol-stadt. — 814. XXV. IX. 3.

II. Spätere flache Goldmünze.

1113. 13) Apollokopf mit Lorbeerkranz g. r.) (G. r. von einem darüber ge-beugten Jüngling gelenktes Zweigespann. Unten Buchstaben, wohl Reste von *ΦΙΛΙΠΠΟΥ*. Den Goldstateren Philipps von Macedonien im 2. u. 3. Jahrh. v. Chr. im mittlern Gallien nachgeprägt. Auhöfe am l. Donauufer nächst Irsching. 20 M. 8531 Mgr. — 1307. XXIX. VII.

Anhang

zur Abtheilung III: Römische Kaiser-Münzen.

Niederaschauer Fund von Silber-Denaren.*)

Trajan [98—117 n. Chr.].

1114. *IMP·TRAIANO AVG·GER·DAC·†P·M·TR·P·COS·VI·P·P· bel. Br.) (S·P·Q·R·OPTIM†O PRINCIPI. Die Virtus behelmt im Kriegerkleide g. l. stehend, r. Lanze, l. Parazonium, den l. Fuß auf einem Helme. Aus den J. 112—117. 18½ M. 3.251 Gr. Vgl. C. 223.

Hadrianus [117—138].

1115. HADRIANVS†AVG·COS·III P·P· c. n.) (MONE†TA AVG· Die G. stehend g. r.; r. Waage, l. Füllhorn. 18 M. 3.190 Gr. C. 324.

Antoninus Pius [138—161].

1116. 1) DIVVS ANT†ONINVS c. n.) (CONS†ECRATIO. Katafalk in 4 Stockwerken, unten mit Guirlanden, im 2ten der Eingang, oben 5 Kugeln. [Antonin in einer Quadriga?]. Nach 161. 17 M. C. 45.

1117. 2) ANTONINVS AVG·† PIVS P·P· TR·P·XI. bel. H.) (COS†IIII. Der K. in Toga g. r. auf einem Dreifuß opfernd. Vom J. 148. 18½ M. 3.235 Gr. C. 122.

1118. 3) ANTONINVS AVG.† PIVS P·P· TR·P· [XV od. XVI] c. n.) (COS†IIII. Vesta stehend g. r.; r. Simpulum, l. Palladium. Vom J. 152 oder 153. 17 M. C. 60 oder 61.

1119. 4) Wie vor, TR·P·XVII.) (COS†IIII. Fortuna g. r. stehend, r. ein Ruder auf einer Kugel, l Füllhorn. Vom J. 154. 17 M. C. 101.

1120. 5) ANTONINVS AVG. PI†VS P·P·TR·P·XVII. c. l.) (COS†IIII. Abundantia g. r. stehend, r. Aehren, l. Modius, auf einem Schiffsschnabel. Vom J. 154. 18 M. C. 115.

1121. 6) ANTONINVS†AVG· PIVS P·P· c. l.) (COS†IIII; ein Thronstuhl, darüber der Blitz. 17 M. C. 136.

Faustina senior, Gemahlin Antonins, † 141.

1122. 1) DIVA†FAVSTINA· Br. mit aufgenesteltem Haare) (AETER†NITAS. Die G. g. r. stehend, die R. erhebend, l. Stab. 16 M. C. 10.

1123. 2) Gleich) (ebenso, nur hält die G. r. eine Kugel, l. den Schleier rund über dem Haupte. 17 M. C. 14.

1124. 3) Wie vor) (AVGV†STA· Pietas g. r. stehend, die R. vorgestreckt über einen Altar, l. Weihrauchgefäß. 17½ M. C. 47.

1125. 4) *Wie vor) (AVG†VSTA G. r. stehende verschleierte Frau, r. einen Stab oben, l. das Kleid haltend, 17 M. Wohl Vesta, vgl. C. 37—42.

Marc Aurel [139, 161—180].

1126. M·ANTONINVS†Aug. TR·P·XXVI. c. l.) (IMP VI†COS·III· Aequitas g. r. stehend, r. Wage, l. Füllhorn. 17½ M. C. 99.

---

*) Vgl. die Abhandlung im Oberbayr. Archive Bd. XXVII. S. 5. Wir folgen hier unbedingt der durch die Aufschrift des Reverses bestimmten Ordnung Cohen's. Von dessen Beschreibung abweichende Münzen sind mit *, seltenere mit s. ss. bezeichnet. Wir berühren alle uns bekannt gewordenen Münzen des Schatzes; die eingeklammerten Zahlen am Schlusse der Nummern geben die im Funde wahrgenommene Stückzahl der gleichen Münzen an.

Faustina junior, Gemahlin M. Aurels, † 175.

1127. FAVSTINA†AVGVSTA Br. mit rückwärts genesteltem Haare.) (HILARITAS Die G. g. r. stehend, r. Palmzweig bis zum Boden, l. Füllhorn. 18 M. C. 41.

Commodus [180—192].

1128. 1) M.COMM·ANT·P·F†EL·AVG·BRIT·P·P· c. l.) (APOL·MONET·† P·M·TR·P·XVI.; quer durch COS·VI· Der G. steht nackt mit verschränktem l. Fuß, die R. auf dem Haupte, die L. auf einer Säule. Vom J. 190. 17 M. C. 7. s.

1129. 2) L. Ael. AurEL·CO†MM·AVG·P· fel. c. l.) (HeRCVLI RO†MANO AVG. Herkules steht nackt, r. Trophäe krönend, l. Keule und Löwenhaut. Vom J. 192. 16 M. C. 67. ss.

1130. 3) *M·COMM·ANT·P†FEL·AVG Brit.? c. l.) (ITER·SANAT·P·M· TR·†P·XII·IMP·VIII·COS·V·P·P· Der K. g. r. stehend im Staatskleide die R. erhebend, l. Stab. Vom J. 187. 18 M.

1131. 4) L·AEL·AVREL·CO†MM·AVG·P·FEL· c. l.) (LIB·AVG·VIII·P·M· TR·†P·XVII·COS·VII·P·P· Liberalitas g. r. stehend, r. Würfelstock, l. Füllhorn. Vom J. 192. 18 M. C. 93.

1132 5) Wie Nr. 1.) (LIB·AVG·P·L·TR·†P·XV·COS·VI· Libertas g. r. stehend, r. Mütze, l. Stab. Vom J. 190. 17 M. C. 96.

1133. 6) M·COMMODVS AN†TONINVS·AVG· c. l.) (LIB·AVG·TR·P·V·† IMP·IIII·COS·II·P·P· wie Nr. 4. Vom J. 180. 17 M. C. 103.

1134. 7) Wie Nr. 4.) (P.M·TR·P·XVII·I†MP·VIII·COS·VI·P·P· Pietas g. r. sitzend, die R. gen ein vor ihr stehendes Kind, l. Stab, l. s. Stern. Vom J. 193. 16½ M. C. 199.

1135. 8) Wie Nr. 4.) (ROMAE AETERNAE. Roma behelmt, g. r. sitzend, r. Victoria, l. Lanze, am Sitz ein Schild; unten COS·V·P·P· Aus den J. 186—189. 17½ M. C. 219.

1136. 9) L·AVREL·COM†MODVS AVG· c. l. imberbe.) (TR·P·IIII·IMP† III COS·II·P·P· Victoria g. r. schreitend, r. Kranz, l. Palme. V. J. 179. 18 M. C. 259.

1137. 10) Wie Nr. 6.) (TR.P·VII·IMP·IIII†COS·III·P·P·) (Roma als Kriegerin, behelmt g. r. stehend, r. Victoria, l. Lanze. Vom J. 182. 17½ M. C. 287/289.

1138. 11) M·COMM·Ant.†P·FEL·AVG·BRIT· c. l) (VIRTVS AVG. Tr. p.†XII. IMP·VIII COS·V·P·P Die G. als Krieger behelmt g. r. stehend; r. Victoria, l. den Schild aufgestützt, die Lanze angelehnt. Vom J. 187. Oblong. 16 u. 18 M. 2.355 Gr. C. 336.

Decimus Clodius Septimius Albinus,
Caes. und Aug. in Britannien, 193—197.

1139. *D. Cl. SEPT·AL†BIN·CAES· c. l.) (ROMAE AET†ERNAE. Roma behelmt g. r. sitzend, r. Victoria mit Kranz, l. Lanze, am Stuhl ein Schild. 18 M. 3.416 Gr. Vgl. C. 34.

Septimius Severus (193—211).

1140. 1) L. Sept. SEV·PERT·†AVG·IMP·VIII. c. l.) (ADVENTVI AVG·† FELICissimo. Der K. zu Pferd, g. l. die R. erhebend. 18 M. Vom J. 196. Vgl. C. 10. (kein Soldat dabei). s.*)

---

*) Ein zweites Stück mit dem Kaiser zu Pferd und einem Soldaten, U.: ADVENT·AVGG· (C. 6) gelangte an das k. Münzkabinet. Gewicht: 3.12 Gr.

1141. 2) L·SEPT·SEV·AVG·IM†P·XI·PART·MAX· c. l.) (AEQVITA†TI AVGG. Die G. g. r. stehend, r. Wage, l. Füllhorn. Von 198—201. 19 M. C. 20.*)

1142. 3) SEVERVS†PIVS AVG· c. l.) (AFRICA· Africa, den Elephantenrüssel auf dem Haupte, sitzt g. r. am Boden, r. Scorpion, l. Füllhorn; vor ihr ein mit Aehren gefüllter Korb. Vom J. 201. 19 M. C. 22. s.

1143. 4) Wie Nr. 1. Imp. X.) (ANNO†NAE AVGG· Abundantia g. r. stehend, r. Aehren, l. Füllhorn, den r. Fuß auf einem Schiffsschnabel. Aus den J. 197—8. 17 M. C. 24. (5).

1144. 5) Ebenso; Imp. IIII.) (APOLLINI†AVGVSTO. Apoll in Frauentracht g. r. stehend, r. Schale, l. Leyer. Vom J. 195. 18 M. C. 28. s. (2).

1145. 6) Wie vor, Imp. V.) (ARAB·ADIA†B·COS·II.P.P. Victoria g. r. schreitend, einen Kranz emporhaltend, l. Trophäe. Vom J. 195. 17½ M. C. 30. (3).

1146. 7) *Wie vor, Schluß wohl VII.) (ARAB·ADI†A-BENIC·; wie vor, nur l. Palme statt Trophäe. 18 M. Vgl. C. 34. s.

1147. 8) IMP·CAE·L·SEP·SEV·†PERT·AVG·COS·II. c. l.) (BONA†SPES· Die G. r. stehend, r. Blume, l. das Kleid aufhebend. Vom J. 194. 17 M. C. 37. s.

1148. 9) Wie vor.) (BONI E†VENTVS. Fides g. r. stehend, r. einen Früchtenkorb erhebend, l. gesenkte Aehren. Vom J. 194. 18 M. C. 46. s.

1149. 10) Wie Nr. 2.) (COS·I†II·P·P. Victoria wie bei Nr. 7. Vom J. 202. 19 M. C. 67. s.

1150. 11) Wie Nr. 3) (wie Nr. 10. 19 M. C. 68. (2).

1151. 12) Wie Nr. 3) (FELICIT†AS AVGG. Die G. g. r. steht, r. Caduceus, l. Füllhorn. 19 M. C. 78.

1152. 13) Wie Nr. 1. IMP. VII. od. VIII.) (FORT·†REduc. Fortuna, den Modius auf dem Haupte, g. r. stehend, r. Ruder, l. Füllhorn. 18 M. C. 94 oder 95.

1153. 14) Wie Nr. 8.) (FORTVN·†REDVC·; wie vor. 17 M. Vom J. 194. C. 100.

1154. 15) Wie Nr. 8.) (wie vor; Fortuna g. r. sitzend. Vom J. 194. C. 103.

1155. 16) Wie Nr. 1. Imp. VIII.) (FORTVNAE†REDVCI. Die G. wie vor sitzend, an ihrem Sitze ein Rad. 17½ M. C. 107. (3).

1156. 17) SEVERVS AVG.†PART·MAX. c. l.) (FVNDATOR†PACIS. Der K. g. r. verschleiert stehend, r. Oelzweig, l. Buch. Seit 198. 17½ M. C. 119.

1157. 18) Wie Nr. 3) (wie Nr. 17. 18 M. C. 121. (3).

1158. 19) Wie Nr. 1. Imp. VIIII.) (HERCVli† defens. Hercules g. l. nackt stehend, r. die Keule aufgestützt, l. einen Bogen haltend, die Löwenhaut über der Schulter. Vom J. 197. 17 M. C. 126. s.

1159. 20) Wie vor.) (INDVLGE†NTIA AVGG., unten: IN CARTH[aginem]. Cybele jagt auf einem Löwen sitzend, g. r. (r. Blitz), l. Scepter. 18½ M. C. 131. s.

1160. 21) L·SEPT·SEV·AUG·IMP·XI†PART·MAX· c. l.) (IOVI CONSE†RVATORI. Jupiter halbnackt g. r. sitzend, r. Victoria mit Kranz, l. Stab. 16 M. C. 142. s.

---

*) Ein zweites Stück mit Imp. X — C. 18 — gelangte an das k. Münzkabinet. Gew.: 3.31 Gr.

1161. 22) Wie 8, ohne Cos.) (LiberAL·†AVG·COS· Die Liberalitas, r. Würfelstock, l. Füllhorn. Vom J. 193. 18 M. C. 177.
1162. 23) Wie vor mit COS·II.) (LIBER†al·AVG·, sonst wie vor. Vom J. 194. 17 M. C. 179.
1163. 24) Wie Nr. 16.) (LIBERALIT†AS AVG·II·, sonst wie vor. Vom J. 197. 17½ M. C. 184.
1164. 25) Wie Nr. 3.) (LIBERALI†TAS AVG·VI·, sonst wie vor. Vom J. 208. 19 M. C. 189. (2; jene im M. K. 3.32 Gr.)
1165. 26) Wie Nr. 1, Imp. IIII.) (MARS PA†CATOR. Der G. behelmt, nackt, g. r. stehend, r. Oelzweig, l. Mantel und verkehrte Lanze. Vom J. 195. 19 M. C. 200.
1166. 27) Ebenso, Imp. X.) (MARTI PA†CIFERO·, wie vor, nur setzt Mars den r. Fuß auf einen Helm. Vom J. 197. 16½ M. C. 203. s. (4).
1167. 28) Wie Nr. 8.) (MONET†AVG. Die G. mit dem Modius bekrönt, r. Wage, l. Füllhorn. Vom J. 194. 17 M. C. 217. (2, jene im M. K. 3.65 Gr.)
1168. 29) Wie Nr. 1.) (MVNIFICEN†TIA AVG. Elephant g. l. schreitend. 17 M. C. 224. s.
1169. *30) Wie Nr. 1, IMP. X.) (PACI AE†TERNAE. Die G. g. r. sitzend, r. Oelzweig, l. Stab. Vom J. 197. 17 M. Vgl. C. 229. (2).
1170. 31) Wie Nr. 1; [Imp. V nach C.]) (Par. Ar. AdiAB†COS·II P P· G. r. schreitende Victoria, r. Kranz, l. Trophäe. Vom J. 195. 17 M. Vgl. C. 132. s.
1171. 32) Wie Nr. 3.) PART·MAX·P·†M·TR·P·VIIII. Trophäe, r. und l. sitzende Gefangene. Vom J. 201. 18 M. C. 237. s. (4).
1172. 33) Wie Nr. 1, Imp. V.) (P·M· Tr. p. III†COS·II·P·P· Apoll in Frauentracht, g. r. stehend, r. Schale, l. Leyer. Vom J. 196. 16 M. C. 254. s.
1173. 34) Wie Nr. 3) (Gl. U. Minerva behelmt, g. r. stehend, r. ges. Lanze, l. Schild. Vom gl. J. 18 M. C. 255. (2).
1174. 35) Wie Nr. 33.) (Gl. U. Mars behelmt nackt, mit fliegendem Mantel schreitet g. r., auf der l. Schulter eine Trophäe, l. vorgeneigte Lanze. 17 M. C. 258 (2).
1175. 36) Wie Nr. 1. Imp. VIII.) (Wie Nr. 33; Victoria g. r. schreitend, r. Kranz. l. Palme. Vom J. 196. 16 M. C. 264 (2).
1176. 37) *Ganz wie Nr. 36, nur Imp. X; Tr. p. nicht lesbar (VI, vom J 198). 15 M. (Fehlt Cohen).
1177. 38) Wie Nr. 1; Imp. VII.) (P·M·TR·P·†IIII COS·II·P·P· Fortuna g. r. stehend, r. Ruder, l. Füllhorn. Vom J. 196. 17½ M. C. 266.
1178. 39) Gleich Nr. 38, nur Imp. VIII. Vom selben J. 18 M. C. 267.
1179. 40) Wie Nr. 39.) (Gl. U. Pax g. r. sitzend, r. Oelzweig, l. Stab. 17 M. C. 268.
1180. 41) Wie Nr. 1. Imp. VIIII.) (P·M·TR·P·V†COS·II·P·P· Apoll strahlengekrönt, nackt g. r. stehend, die R. erhebend, l. Mantel u. Geisel. Vom J. 197. 17 M. C. 270 (3).
1181. 42) Gleich Nr. 41, nur Imp. X. Vom s. J. 17 M. C. 271.
1182. 43) Ebenso mit Tr. p. VI. Vom J. 198. 17 M. C. 277.
1183. 44) Wie Nr. 41.) (Gl. U. unl. Nackter Genius g. r. stehend vor einem Altar, r. Schale, l. Aehren. Vom J. 197. 16 M. C. 272 (2).
1184. 45) U. ebenso; Fortuna g. r. stehend, r. Ruder auf eine Kugel gestellt, l. Füllhorn. Vom s. J. 17½ M. C. 273.
1185. 46) SEVERVS AVG·†PART·MAX· c. l.) (P·M·TR·P·VIII†COS·II·P·P· Victoria g. r. eilend, ein Diadem in beiden Händen, vor ihr ein Schild auf Sockel. Vom J. 200. 18½ M. C. 280 (4).

1186. 47) *Wie Nr. 3.) (P·M·TR·P·XII·†COS·III·P·P‘ Fortuna g. r. sitzend, r. Ruder, l. Füllhorn. Vom J. 204. 18 M. [C 290, doch ohne Rad.)

1187. 48) Wie vor) (P·M·TR·P·XIII. COS·III·P·P· Jupiter steht nackt g. r., r. Blitz, l. Stab, r. unten der Adler zu ihm emporschauend. Vom J. 205. 19½ M. C. 292. [2; jene im M. K. 3.22 Gr.

1188. 49) Wie vor) (P.M·TR·P·XIIII†COS·III·P P· Abundantia g. r. stehend, r. Aehre, l. Füllhorn, vor ihr der Modius. Vom J. 206. 19 M. C. 297 [2; jene im M. K. 2.90 Gr.].

1189. 50) Wie vor) (P·M·TR·P·XV†COS·III·P·P· Victoria stehend, den l. Fuß auf einer Kugel, schreibt g. l. auf einem Schild auf Palmstrunk. Vom J. 207. 19 M. C. 304. s. (2).

1190. 51) Wie vor.) (P·M·TR·P.X†VI COS·III·P·P· Jupiter nackt g. r. schreitend, zurückgewendet, erhebt r. den Blitz, l. Stab. Vom J. 208. 18 M. C. 311.

1191. 52) Wie vor) (U. wie Nr. 51; g. r. sitzende Göttin, r. Schale, l. Stab (Clementia). 19½ M. C. 318.

1192. 53) Wie Nr. 52, Tr. p. XVII; Jupiter steht nackt g. r., den Mantel hinter sich, r. Blitz, l. Stab zwischen 2 Kindern [Caracalla und Geta]. Vom J. 209. 19 M. C. 322. s.*)

1193. 54) Wie Nr. 1.) (PROFEC†TIO Aug. Sever zu Pferde, g. l. mit vorgef. Lanze. Vom J. 196. Länglicht; 15 u. 17 M. C. 346. s.

1194. 55) Wie vor) (PROVIDEN†TIA AVG· Die G. g. r. stehend, r. Scepter, l. Stab. Vom s. J. 18 M. C. 354 [2, jene im M. K. 3.24 Gr.).

1195. 56) Wie Nr. 46) (RESTITVTOR†VRBIS. Der K. im Kriegskleide g. r. über einen Altar eine Schale, l. eine verkehrte Lanze haltend. 18 M. C. 361 (5).

1196. 57) Wie Nr. 3.) (U. wie vor; Roma behelmt g. r. sitzend, r. Palladium, l. Lanze, am Stuhle Schild. 19 M. C.365.

1197. 58) Wie Nr. 1; Imp. X.) (SALVTI AVG· od. GG. Hygiea g. r. sitzend, die am Altar sich emporhebende Schlange fütternd. Vom J. 197. 16 M. C. 373.

1198. 59) Wie Nr. 1. Imp. IV. od. VIII. unl.) (SECVRITAS†publica. Die G. g. r. sitzend, eine Kugel vorhaltend. 16 M. C. 375 od. 76 (2).

1199. 60) *IMP·CAE·L·SEP·Sev.†Pert. Aug. CoS·II. c. l.) (VENER·†VICT· Venus g. r. stehend, r. Kopf, l. Stab. Vom J. 194. 15½ M. (Fehlt Cohen.)

1200. 61) Wie Nr. 1. Imp. X.) (VICT·AVGG†cos·II·P·P· Victoria g. r. schreitend, r. Kranz, l. Palme. 16 M. C. 400.

1201. 62) L·SEP·SEVERVS PER·†AVG·P·M·IMP·XI· c. l.) (wie Nr. 61. Vom J. 198. 18½ M. C. 401.

1202. 63) Wie Nr. 2.) (VICTORIAE†AVGG·FEL· Victoria wie Nr. 46. Aus den J. 198—201. 18 M. C. 416 (4).

1203. 64) Wie vor) (VICT·PART†HICAE; Victoria g. r. schreitend, r. Kranz, l. Trophäe; vor ihr ein Parther am Boden sitzend. 17½ M. C. 426 (2).

1204. 65) Wie Nr. 46.) (VIRT·†AVGG· Roma als Krieger, behelmt g. r. stehend, r. Victoria, l. Lanze u. Schild aufgestützt. 18 M. C. 438.

1205. 66) Wie Nr. 1.) (VOTA P†VBLICA. Der K. verschleiert stehend opfert g. r. aus einer Schale auf einen Dreifuß. Vom J. 197. 18 M. C. 448. (3).

---

*) Im M. K. vom selben Jahre Hygiea sitzend; C. 326; 3.08 Gr.

1206. 67) Wie Nr. 3.) (VOTA SVS†CEPTA XX. wie Nr. 59. Seit 201 n. Chr. 18 M. C. 454. s. [6; jene im M. K. 3.33 G.]

Julia Domna, Severs Gemahlin, † 217.

1207. 1) IVLIA†AugusTA Br. mit rückwärts genesteltem Haare) (DIANA† LVCIFERA; die G. den Halbmond hinter den Schultern, steht g. r. eine Fackel mit beiden Händen aufwärts haltend. 17 M. C. 17. s.(3.)

1208. 2) Wie vor) (FELIC†ITAS. Die G. g. r. stehend, r. Caduceus, l. Stab. 19½ M. C. 24 (2).

1209. 3) Wie vor) (FORTVNAE†FELICI. Die G. g. r. sitzend, r. Füllhorn, l. Ruder mit Kugel; vor ihr ein Kind. 19½ M. C. 31 (2).

1210. 4) Wie Nr. 3; nur ohne Kind. 19 M. C. 32.

1211. 5) Wie vor) (HILA†RITAS. Die G. g. r. zwischen 2 Kindern stehend, r. Palmzweig bis zur Erde, l. Füllhorn. 19 M. C. 39.

1212. 6) Wie Nr. 5; nur ohne Kinder. 18 M. C. 40.

1213. 7) Wie vor; Br. sehr jugendlich.) (IVNO†REGINA. Die G. verschleiert stehend streckt g. r. eine Schale vor, l. Stab, vor ihr der Pfau. 16 M. C. 50 (5).

1214. 8) Wie Nr. 1.) (LAETI†TIA. Die G. g. r. stehend, r. Kranz, l. hoch ein Ruder haltend. 17 M. C. 51.

1215. 9) Wie vor) (MATER†DEVM. Cybele mit Mauerkrone g. r. sitzend zwischen zwei Löwen, r. Zweig, die L. mit Stab auf das Tympanon gestützt. 18 M. C. 64. s. (3).

1216. 10) Wie vor) (PIETAS†AVGG. Die G. g. r. auf einem Altar opfernd, l. Weihrauchgefäß. 20 M. C. 78 (3).

1217. 11) Wie vor) (PIETAS†PVBLICA. Die G. g. r. am Altar stehend, erhebt beide Hände. 18 M. C. 83 (4).

1218. 12) IVLIA A†VGVSTA. Br. w. v.) (PVDICITIA. Die G. g. r. sitzend, die R. am Busen, die L. aufgestützt. 17½ M. C. 89.

1219. 13) Wie Nr. 1.) (wie Nr. 12, nur wendet die G. verschleiert das Haupt en face und ein Stab ruht in der aufgestützten L. 19 M. C. 90.

1220. 14) Wie vor) (SAECVLI†FELICITAS. Isis steht, den l. Fuß auf einem Schiffsschnabel g. l. dem Knaben Horus die Brust reichend; hinter ihr ein Altar, an dem ein Ruder lehnt. 17½ M. C. 93 (2).

1221. 15) IVLIA DO†mna Aug. jugendl. Br.) (VENERI†VICT. Die G. g. r. stehend, r. Apfel, l. Stab hoch haltend. 17½ M. C. 98. s.

1222. 16) Wie Nr. 1.) (VENVS†FELIX wie vor, nur hebt die L. das Kleid vor der Schulter. 18 M. C. 105 (3).

1223. 17) IVLIA PIA†FELIX AVG·) (VENVS GE†NETRIX. Die G. g. r. sitzend, die R. vorgestreckt, l. Stab. 19½ M. C. 112 s. (2)

1224. 18) Wie Nr. 1.) (VENVS V†ICTRIX. Die G. halb entblößt g. r. stehend, r. einen Helm, in der auf eine Säule gestützten L. eine Palme; vor ihr lehnt ein Schild. 19½ M. C. 114.

1225. 19) IVLIA†Domna Aug. jugendl. Br.) (VES†TA. Die G. verschleiert g. r. sitzend, r. Palladium, l. Stab. 18½ M. C. 117. s.

1226. 20) Wie Nr. 17.) (VESTA wie vor, doch r. Simpulum. 19 M.

1227. 21) Wie vor) (VESTAE†SANCTAE. Die G. g. r. stehend, r. Schale, l. Stab. 19 M. C. 125. s.

Caracalla [197, 211—217].

1228. 1) ANTONINVS†PIVS AVG· jugendliches bel. Br.) (CONCOR†DIA† FELIX; r. Plautilla, l. Caracalla, die R. sich reichend; er hält l. ein Buch. Vom J. 202. 19½ M. C. 16. s.*)

*) Bonus Eventus, C. 14. gelangte an das k. M. K. Gew. 3. 24.

1229. 2) Wie vor) (COS· LVDOS†SAECVLAR·FEC·; r. Bacchus mit Becher u. Thyrsus, l. Herkules mit Keule und Löwenhaut stehen nackt, ganz r. ein Panther. Vom J. 204. 19 M. C. 30. ss.

1230. 3) M. Aur. Anton.†CAES·PONTIF· jug. Br. c. n.) (Destinat†O ImpeRAT. Ochsenhaut und Opfergeräthe. Vom J. 197. 15½ M. C. 32. s. (2).

1231. 4) ANTONINVS†AVGVSTVS jug. bel. Br.) (FELICI†TAS AVGG· Die G. g. r. stehend, r. langer Merkurstab, l. Füllhorn. Vom J. 199. 18½ M. C. 38.

1232. 5) Wie Nr. 1.) (wie Nr. 4, nur mit kürzerem Stabe. 19 M. C. 39 (3).

1233. 6) Wie Nr. 3.) (IMPERII†FELICITAS. Die G. g. r. stehend, r. abwärts den Merkurstab, auf dem l. Arm ein Kind. Vom J. 198. 18 M. C. 64 (3).*)

1234. 7) ANTONINVS†PIVS AVG·GERM· bärt. bel. H.) (INDVLGEN† TIAE AVG· Die G. g. r. sitzend, r. Schale, l. Stab. Aus den J. 213—17. 18½ M. C. 67.

1235. 8) ANTONINVS PI†VS AVG· BRIT· bärt. bel. H.) (INDVLG· F†ECVNDAE· Frau mit Schleier und Thurmkrone, g. r. sitzend auf curulischem Stuhle, die R. vorgestreckt, l. Stab. Vom J. 210. 17 M. C. 68. s.

1236. 9) Wie Nr. 7.) (LIBERAL·†AVG·VIIII. Die G. g. r. stehend, r. Würfelstock, l. Füllhorn. Vom J. 214. 19 M. C. 84.

1237. 10) Wie Nr. 1 unbärt. bel. H.) (LIBERALI†TAS AVG·VI· Bild wie vor. Vom J. 208. 20 M. C. 89.

1238. 11) Wie Nr. 8.) (MARTI PA†CATORI. Mars behelmt, halbnackt g. r. stehend, r. Oelzweig empor, l. Lanze und aufgestützten Schild haltend. Aus den J. 210—13. 18 M. C. 100. s.

1239. 12) *Wie Nr. 3.) (MARTI†VLTORI; Mars behelmt nackt g. l. schreitend, r. vorgef. Lanze, auf der l. Schulter Trophäe. Vom J. 197. 17 M. Vgl. C. 99. ss. (3).

1240. 13) Wie Nr. 8.) (MONET†A AVG· Die G. g. r. stehend, r. Wage, l. Füllhorn. 18 M. C. 108.

1241. 14) ANTONINVS†PIVS FEL·AVG· bärt. bel. H.) (wie Nr. 13. Vom J. 218. 18 M. C. 109.

1242. 15) Wie Nr. 7.) (wie Nr. 13. Seit 213—217. 18½ M. C. 110.

1243. 16) Wie Nr. 1.) (PART·MAX·PON†T·TR·P·IIII. Trophäen zwischen auswärts am Boden sitzenden trauernden Gefangenen. Vom J. 201. 18½ M. C. 116 (2).

1244. 17) Wie Nr. 16, nur TR·P·V·COS· Vom J. 202. 18½ M. C. 120.

1245. 18) Wie Nr. 3.) (PI†ETAS. Die G. g. r. am Altar stehend, die R. vorgestreckt, l. Weihrauchgefäß. Vom J. 197. 17½ M. C. 121.

1246. 19) Wie Nr. 8.) (P·M·TR·P·XV†COS·III·P·P· Serapis g. r. stehend, l. Stab. Vom J. 212. 19 M. C. 134.

1247. 20) Wie Nr. 19) (U. w. v. Herkules nackt g. r. stehend, r. Oelzweig, l. aufwärts Keule u. Löwenhaut. Vom s. J. 19 M. C. 135.

1248. 21) Wie Nr. 19.) (Gl. U. Hygiea g. r. sitzend, die Schlange fütternd. Vom s. J. 19 M. C. 139.

1249. 22) Ganz wie Nr. 19, nur TR·P·XVI†COS·IIII· Vom J. 213. 19 M. C. 141 (2).

1250. 23) Wie Nr. 14.) (wie Nr. 22. Vom J. 213. 18½ M. C. 142.

---

*) Indulgentia in Carthaginem, Cybele auf dem Löwen reitend (C. 65, vgl. Nr. 20 bei Sept. Severus) war im Schatze, wurde aber vom Finder behalten.

1251. 24) Wie Nr. 20 mit TR·P·XVI†COS·IIII· Vom J. 213. 19½ M. C. 145.
1252. 25) Wie Nr. 14.) (P.M·TR·P·XVI†COS·IIII·P·P. Libertas g. r. stehend, r. Mütze, l. Stab. Vom s. J. 18 M. C. 150.
1253. 26) Wie Nr. 7.) (P M·TR·P·XVII·COS·IIII·P·P· Jupiter g. r. stehend, r. Blitz, l. Stab, r. unten Adler. Vom J. 214. 18 M. C. 154.
1254. 27) *Wie Nr. 7 [nicht Nr. 8 wie bei C·]) (P·M·TR·P·XVII·†COS·III· (sic) P·P· Neptun g. r. nackt stehend, den r. Fuß auf einem Felsen, r. einen Fisch auf den Schenkel gestützt haltend, l. Dreizack. 20½ M. Vgl. C. 159. s.
1255. 28) Wie Nr. 8.) (U. w. v., doch COS·IIII· Caracalla g. r. stehend, r. Oelzweig, l. Scepter. Vom J. 214. 19½ M. C. 163.
1256. 29) Wie Nr. 7.) (P·M TR P·XVIII·†COS·IIII· Jupiter g. l. stehend, r. Blitz, l. Stab und Mantel. Vom J. 215. 20 M. C. 173.
1257. 30) Wie Nr. 29; doch Bild: Apollo nackt, den Mantel hinter sich, g. r. stehend, r. Oelzweig, l. Leyer auf einen Altar gestellt. Vom s. J. 19 M. C. 174. s.
1258. 31) *Wie Nr. 8.) (P.M·TR·P·XVIII†COS·IIII·P·P. Liberalitas g. r. stehend, r. Würfelstock, l. Stab. Vom s. J. 19 M. [Der Würfelstock weicht von C. 176 ab]. s.
1259. 32) Wie Nr. 31; nur Bild: Aesculap g. l. gehend, r. schauend, r. abwärts Stab von einer Schlange umwunden, l. am Boden eine Kugel mit 2 Reifen. Vom s. J. 19 M. C. 186.
1260. 33) Gleich mit: Fides g. r. stehend, beiderseits Feldzeichen haltend. Vom s. J. 17 M. C. 193 (3).
1261. 34) Wie Nr. 7.) (P·M·TR·P.XX†COS·IIII·P·P Apoll strahlenbekrönt, nackt, den Mantel um die Schultern, die R. erhebend, l. Geisel. Vom J. 217. 18½ M. C. 230 (2; eine im M. K. 2.95 Gr.)
1262. 35) Wie vor, nur Bild: Diana, die Schärpe über dem Haupte fliegend, jagt in der mit 2 Ochsen bespannten Biga g. r. Vom s. J. 19 M. C. 243. s.
1263. 36) Wie Nr. 4.) (PONTIF·†TR·P.III. Caracalla g. r. stehend, nackt, den Mantel an einem Bande hinter sich l., r. Kugel, l. verkehrte Lanze. Vom J. 200. 18 M. C. 243.
1264. 37) (Wie Nr. 1. unb. bel. Br.) (PONTIF·†TR·P·VIII·COS·II. Mars behelmt nackt, g. r. stehend, den r. Fuß auf einem Helm, r. Oelzweig, l. Mantel und verkehrte Lanze. Vom J. 205. 18 M. C. 249.
1265. 38) Wie Nr. 37, nur Bild: Hygiea sitzend g. r. einer am Altar sich emporhebenden Schlange die Futterschale reichend. Vom s. J. 19 M. C. 251 (2).
1266. 39) Wie Nr. 37.) (PONTIF·TR·P·†VIIII·COS·II. Mars behelmt g. r. stehend, r. Schild aufstützend, l. verkehrte Lanze. Vom J. 206. 18 M. C. 252.
1267. 40) Wie Nr. 37.) (U. w. v. mit TR·P·X· Mars behelmt g. l. schreitend, nackt mit fliegendem Mantel, r. vorgesenkte Lanze, auf der l. Schulter Trophäe. Vom J. 207. 21 M. C. 255 (2).
1268. 41) Gleich Nr. 40, nur Bild: Securitas auf curulischem Stuhl g. l. sitzend, r. das Haupt stützend, l. Scepter, vor ihr ein Altar. Vom s. J. 19 M. C. 257 (2)
1269. 42) Ebenso, nur Bild: Caracalla als Krieger g. l. stehend, den l. Fuß auf einem Helme, r. verkehrte Lanze, l. Parazonium. Vom s. J. 18 M. C. 259.
1270. 43) Ebenso TR·P·XI·COS·III· Mars behelmt als Kämpfer mit flie-

gendem Mantel, g. l. die Lanze senkend und den Schild vorhaltend. Vom J. 208. 18 M. C. 264.

1271. 44) Wie Nr. 1, bärt. bel. H.) (PONTIF·TR·P·†XII·COS·III· Concordia g. r. sitzend, r. Schale, l. Füllhorn. Vom J. 209. 19 M. C. 273. (3).

1272. 45) Wie Nr. 3.) (PRINCIPI IV†Ventutis. Caracalla g. r. stehend, die R. abwärts geneigt, l. Stab; hinter ihm eine Trophäe. Vom J. 197. 17 M. C. 291.

1273. 46) M·AVR·ANTO†NINVS CAES· jug. Br. c. n.) (SECVRITAS PE†RPETVA. Pallas behelmt g. l. stehend, r. Schild aufstützend, l. verkehrte Lanze. Vom J. 196—7. 19 M. C. 314. s. (2).

1274. 47) IMP·CAES·M·AVR·†ANTON·AVG. jug. bel. Br.) (SECV†RIT· ORBIS. Die G. g. l. sitzend vor einem gezierten flammenden Altar, r. das Haupt stützend, l. Stab. Vom J. 198. 19 M. C. 320. s.

1275. 48) Wie Nr. 46) (Spei†PERPETVAE. Die G. g. r. schreitend, r. Blume, l. das Kleid hebend. Vom J. 196—7. 17½ M. C. 330.

1276. 49) IMP·CAE·M·AVR·A†NT·AVG·P·TR·P·, kindl. bel. Br.) (SPES PV†BLICA; Bild wie vor. Vom J. 198. 19 M. C. 333.

1277. 50) Wie Nr. 7) (VENVS V†ICTRIX. Die G. g. r. stehend, r. Victoria, l. Lanze und gestützt auf einem Schild über einen Helm. 19½ M. C. 337.

1278. 51) Wie Nr. 8) (VICTORIA†E BRIT. Die G. g. l. mit ges. Trophäe schreitend. 19 M. Vgl. C. 349.

1279. 52) Wie Nr. 10) (VICT·PA†RT·MAX· Die G. g. r. schreitend, r. Kranz, l. Palme. Aus den J. 201—4. 19 M. C. 360. s.

1280. 53) Wie Nr. 4.) VIRT.†AVGG· Die G. behelmt und bestiefelt, g. r. stehend, r. Victoria mit Kranz, l. verkehrte Lanze. Länglich. 17 u. 19 M. C. 365.

1281. 54) Wie Nr. 1.) (VIRTVS†AVGG.; Bild wie vor. 19 M. C. 366.

1282. 55) Wie Nr. 1.) VOTA SVS†CEPTA X. Der K. g. r. am Altar stehend, r. Schale, l. Buch. Vom J. 202. 18½ M. C. 377 s.

Plautilla, Gemahlin Caracalla's, verm. 202, bald verstoßen, getödtet 212.

1283. 1) PLAVTILLA†AVGVSTA Br. mit geripptem Haare.) (CONCORDIA†AVGG· 18 M. C. 1. s. (2).

1284. 2) Wie vor.) (CONCORD†IA FELIX· Caracalla im Staatskleide l. u. Plautilla r. stehend geben sich die Hände. 20 M. C. 9. s.

1285. 3) Wie vor. Br. mit glattem, zurück unten genestelten Haare. (PIETAS AVGG. Die G. g. r. stehend, r. Stab, l. im Arme ein Kind. 18½ M. C. 13. s.

1286. 4) Wie Nr. 3.) (VENVS†VICTRIX. Die G. halb nackt, g. r. stehend, r. Apfel, die L. auf einen Schild gestützt, eine Palme haltend, vor ihr Cupido [ein Schwert auf der Schulter?]. 19 M. C. 18. s. (2).

Geta 198—212.

1287. 1) P. SEPT·GETA†CAES·PONT· kindl. Br.) (CAS†TOR Castor g. r. stehend, hält r. das hinter ihm schreitende Pferd, l. Lanze. 19 M. C. 4. s.

1288. 2) Wie vor.) (FELICITAS†PVBLICA· Die G. g. r. stehend, r. Merkurstab. l. Füllhorn. 19½ M. C. 17. (2).

1289. 3) Wie vor.) (MINERV·†SANCT. Die behelmte G. g. r. stehend, r. auf den Boden gestütztes Schild, l. verkehrte Lanze. 18½ M. C. 41. (2).

1290. 4) P·SEPTIMIVS†GETA CAES jug. Br.) (MINERVAE†VICTRICI.

Die beh. G. g. r. schreitend, r. Wurfspieß erhebend, an der l. Schulter den Schild, vor ihr eine aufsteigende Schlange. 19 M. C. 45. s.

1291. 5) Wie Nr. 1.) (NOBI†LITAS. Die G. g. l. stehend, r. Stab, l. auf der Hand Minerva behelmt mit Lanze (Palladium). 18½ M. C. 48. s. (4).

1292 6) Wie Nr. 4.) (PONTIF·†COS· Minerva behelmt g. r. stehend, r. Schild aufgestützt, l. Lanze. 19 M. C. 53.

1293. 7) Wie Nr. 4. Br. mit beginnendem Barte.) (PONTIF·†COS·II· Nackter Genius g. r. über einem flammenden Altar eine Schale haltend, l. Aehren. Vom J. 208. 19 M. C. 56.

1294. 8) Wie Nr. 7.) (U. w. v.; Geta g. r. stehend, r. Kugel, l. kurzer Stab. 19 M. C. 58. s. (2).

1295. 9) IMP·CAES·P·SEPT·†GETA PIVS AVG. bärt. bel. H.) (PONTIF· TR·P·†II·COS·II· Pax g. r. stehend, r. Füllhorn, l. langer Merkurstab. Vom J. 210. 19 M. C. 69.

1296. 10) P·SEPT·GETA†PIVS AVG·BRIT· bärt. bel. Br.) (wie Nr. 9. Vom s. J. 19 M. C. 71.

1297. 11) Wie Nr 1.) (PRINC. IVV†ENT†VTIS. Geta im Staatskleide g. r. stehend, r. Zweig, l. Stab, hinter ihm Trophäe mit 3 Schilden. 19 M. C. 77. (4).

1298. 12) Wie Nr. 4.) (PROVID·†DEORVM. Die G. g. r. stehend, r. einen Scepter senkend, l. Stab, r. unten Kugel. 18 M. C. 81. (5).

1299. 13) Wie Nr. 1.) (SECVRIT·†IMPERII. Die G. g. r. sitzend, r. eine Kugel, die L. aufgestützt. 19 M. C. 85. s. (4).

1300. 14) Wie Nr. 1.) (VICT·AE†TERNAE. Victoria g. r. eilend, in beiden Händen ein Diadem, vor ihr ein Schild auf einem Sockel. 18 M. C. 103.

Cajus Marcus Opelius Severus Macrinus,
geb. 164, Aug. 217, nach 14 Monaten ermordet.

1301. 1) IMP·C·M·OPEL·SEV·†MACRINVS AVG. bärt. bel. Br.) (AEQVI†-TAS AVG. Die G. g. r. stehend, r. Wage, l. Füllhorn. 19½ M. C. 1. s.

1302. 2) Wie vor.) (FIDES M†ILITVM. Die G. g. r. zwischen 2 Feldzeichen stehend, 2 weitere haltend. 18½ M. C. 12. (s).

1303. 3) Wie vor.) (IOVI CONSE†RVATORI. Der G. g. r. stehend, nackt, r. Blitz, l. Stab. 19 M. C. 16. s.

1304. 4) Wie vor) (PONTIF·MAX·†TR·P.COS·P P· Fides g. r. stehend, den r. Fuß auf einem Helm, in jeder Hand ein Feldzeichen. 20 M. C. 30. s.

1305. 5) Wie vor) (SALVS P†VBLICA. Hygiea g. r. sitzend, r. eine Schale einer von einem Altar sich erhebenden Schlange vorhaltend, l. Stab. 18½ M. C. 53. s.

1306. 6) Wie vor) (SECVRITAS†TEMPORVM. Die G. r., g. r. Stab mit verschrenkten Beinen, l. auf einen Pfeiler gestützt, stehend. 19 M. C. 55. s.

Elagabal 218—222.
(Ohne Stern 218 u. 19, mit Stern 220—22.)

1307. 1) IMP.ANTONIN†VS PIVS AVG· jug. bel. Br.) (ABVNDAN†TIA AVG. Die G. steht g. r., das Füllhorn ausschüttend; r. s. Stern. 18 M. C. 1. (4).

1308. 2) Ganz gleich, nur der Stern l. s. 18 M.

1309. 3) Wie vor ohne Pius.) (ANNONA†AVGVSTI. Die G. g. r. stehend, r. Aehren, l. Ruder, vor ihr der Modius. 17½ M. C. 4.

1310. 4) Wie Nr. 1 unbärt. bel. Br.) (CONSER†VATOR AVG· Apoll

strahlenbekrönt mit von der Schulter fliegendem Mantel, die R. erhoben, g. r. eilend, l. Scepter, r. f. Stern. 18 M. C. 9. s.

1311. 5) Wie Nr. 3 unb. bel. Br.) (FIDES EXE†RCITVS. Die G. g. r. sitzend, r. einen Vogel, l. ein Feldzeichen haltend, vor ihr ein zweites. 19 M. C. 19. (2).

1312. 6) IMP·CAES·M·AVR·†ANTONINVS AVG. jug. bel. Br.) (wie Nr. 5. 19 M. C. 21. [3, Dubletten mit älterem Br.]

1313. 7) Wie Nr. 5.) (FIDES MI†LITVM. Die G. stehend, g. l. schauend, r. Fahne, l. Feldzeichen. 19 M. C. 23. (5).

1314. 8) Wie Nr. 4.) (U. w. v., 3 Feldzeichen, auf dem mittleren der Legionsadler. 19 M. C. 28. s. (3, 2 im M. K. mit 2.79 u. 3.27 Gr.)

1315 9) Wie Nr. 5.) (FORTVN†AE AVG. Die G. g. r. stehend, r. Ruder, l. Füllhorn. 18½ M. C. 31.

1316. 10) Wie Nr 5) (FORTVNAE†REDVCI. Bild wie vor. 19 M. C. 33. (3).

1317. 11) Wie Nr. 1. Br. mit beginnendem Barte.) (INVICTVS S†ACERDOS AVG. Der K. g. r. stehend, r. Schale, l. Keule, vor ihm hinter einem Altar ein liegender Ochse; r. oben ein Stern. 19 M. C. 38. s.

1318. 12) Wie Nr. 5.) (IOVI CONSER†VA†TORI. Der G. nackt, den Mantel hinter sich, g. r. stehend, r. Blitz, l. Stab, r. unten ein Adler, l. zwei Feldzeichen. 18½ M. C. 40. s.

1319. 13) Gleich Nr. 12, nur l. ein Feldzeichen. 18 M. C. 41. s. (3, auch bärt. Br.)

1320. 14) Wie Nr 5.) (LAETITI†IA PVBL. Die G. g. r. stehend, r. Kranz, l. Ruder auf einer Kugel. 20 M. C. 43. (2).

1321. 15) *Wie Nr. 4.) (LIBERALI†TAS AVG. II. Die G. g. r. stehend, r. Würfelstab, l. Füllhorn. 18½ M. Vom J. 219. C. 45/49. s. (3).

1322. 16) Wie Nr. 1.) LIBER†TAS AVG· Die G. g. r. stehend, r. Mütze, l. Stab, r. f. Stern. 19 M. C. 56. (6).

1323. 17) Ganz wie Nr. 16, nur Stern l. f. 19 M. C. 56.

1324. 18) *Wie Nr. 5.) (LIBERTAS†AVGVSTI. Die G. g. r. sitzend, r. Mütze, l. Stab. 19½ M. Vgl. C. 58. s. (6, eine im M. K. 2.60 Gr.)

1325. 19) IMP·CAES·ANTO†NINVS AVG. unb. bel. Br.) (MARS†VICTOR· Mars behelmt, nackt mit fl. Mantel, g. l. schreitend, r. vorgef. Lanze, l. Trophäe. 19 M. C. 60. (4).

1326. 20) Wie Nr. 6, unb. bel. Br.) (wie Nr. 19. 19 M. C. 62.

1327. 21) Wie Nr. 1.) (PAX A†VGVSTI. Die G. g. r. eilend, r. hoch Oelzweig, l. Scepter haltend. 20 M. C. 64. (2).

1328. 22) Wie Nr. 1.) (P·M·TR·P·II†COS·II·P·P· Der strahlenbekrönte Apoll g. r. stehend, nackt, den Mantel von der Schulter zur L., die R. erhebend, l. Geisel. Vom J. 219. 18 M. C. 68.

1329. 23) Wie Nr. 6.) (U. w. v. Roma behelmt g. r. sitzend, r. Victoria, l. Lanze, am Sitze der Schild. Vom f. J. 20 M. C. 69.

1330. 24) Wie Nr. 3.) (U. w. v. Pax wie Nr. 21. Vom J. 219. 18½ M. C. 73. (2).

1331. 25) Wie Nr. 24, nur Bild: Providentia g. r. mit verschrenkten Beinen stehend, l. an einer Säule gelehnt, r. gef. Scepter, l. Füllhorn, vor ihr Kugel. Vom f. J. 19 M. C. 74. (3).

1332. 26) Gleich mit: Fortuna g. r. sitzend, r. Steuer, l. Füllhorn, am Sitze ein Rad. Vom f. J. 18 M. C. 78. (3).

1333. 27) Wie Nr. 5.) (P·M·TR·P·III·†COS·III·P·P· Jupiter halbnackt, den Mantel über die l. Schulter, g. r. sitzend, r. Victoria, l. Stab, vor ihm der Adler. Vom J. 220. 17 M. C. 80.

1334. 28) Wie Nr. 3.) (U. w. v. Apoll strahlenbekrönt mit erhobener R. g. r. eilend, l. Geisel, den Mantel von den Schultern fliegend. V. s. F. 18 M. C. 81. (7).

1335. 29) Wie Nr. 11.) (P·M·TR·P·II†II·COS·III·P·P· Apoll wie Nr. 28; r. s. ein Stern. Vom J. 221. 19½ M. C. 91.

1336. 30) Wie Nr. 4.) (U. w. v. Providentia g. r. stehend, r. Scepter, l. Füllhorn, r. unten Kugel, l. s. Stern. V. s. F. 18½ M. C. 92.

1337. 31. Wie Nr. 11.) (U. w. v. Victoria mit beiden Händen ein Diadem haltend, g. r. eilend, unten beiderseits Schilde, r. oben Stern. V. s. F. 18½ M. C. 96. (4).

1338. 32) Wie Nr. 11.) (U. w. v. Elagabal g. r. stehend vor einem flammenden Altar, r. Schale, l. Keule, r. oben Stern. Vom s. F. 20 M. C. 97. s. (5).

1339. 33) Wie Nr. 1, bärt. bel. Br.) (P·M·TR·P·V†COS·IIII·P·P. Elagabal wie Nr. 32. Vom J. 222. 18 M. C. 105. s. (4).

1340. 34) Wie Nr. 6 unb. bel. Br.) (PONTIF·†MAX·TR·P· Roma behelmt wie Nr. 23. Vom J. 218. 20 M. C. 108. [2, eine im M. K. 1.80 Gr. beschnitten.]

1341. 35) *ANTONINVS†PIVS AVG· unb. bel. Br.) (PonTIF·M·†TR·P·COS· Mars nackt mit wallendem Mantel g. l. schreitend, r. ges. Lanze, l. Trophäe. Vom J. 218. 19 M. Vgl. C. 112.

1342. 36) Wie Nr. 5.) (PROVID·†DEORVM· Providentia wie Nr. 25. 18 M. C. 115. (7).

1343. 37) Wie Nr. 33.) (SACERD·DEI S†OLIS ELAGAB· Der K. im Staatskleide g. l., vor einem gezierten flammenden Altar stehend, r. Schale, l. Keule, l. oben Stern. Vom J. 221. 19 M. C. 116. s. (7).

1344. 38) Wie Nr. 34) (SALVS ANT†ONINI AVG· Hygiea g. r. stehend, hält im r. Arm eine Schlange, aus einer Schale in der L. sie fütternd. 20 M. C. 121. (3).

1345. 39) Wie Nr. 19.) (wie Nr. 38. 19 M. C. 124. (2).

1346. 40) Wie Nr. 33.) (SVMMVS SA†CERDOS AVG· Elagabal g. r. vor einem Altar stehend, r. Schale, l. Zweig abwärts; r. oben Stern. Vom J. 221. 19 M. C. 134. s. (11).

1347. 41) *ANTONINVS PI†VS FEL·AVG· bel. kindl. Br.) (TEMPOPVM† FEL (sic.) Felicitas g. r. stehend, r. Schale, l. langer Merkurstab. 19 M. C. 135.

1348. 42) Wie Nr. 3.) (TEMPORVM†FELICITAS. Die G. g. r. stehend, r. langer Merkurstab, l. Doppelfüllhorn. 18 M. C. 137. (2).

1349. 43) Wie Nr. 6, unb. bel. Br.) (VICTOR·ANT†ONINI AVG. Victoria g. r. schreitend, r. Kranz, l. Palme. 20 M. C. 144. (4).

1350. 44) Wie Nr. 19.) (wie Nr. 43. 19 M. C. 148.

1351. 45) Wie Nr. 4.) (VICTORI†A AVG. Victoria wie Nr. 31. Vom J. 221. 19½ M. C. 150. (8).

1352. 46) Ganz wie Nr. 45, nur der Stern l. s. 19 M.

1353. 47) Ebenso, Sterne beiderseits. 18½ M.

1354. 48) Wie Nr. 3) (U. w. v. aber Victoria schreitet mit Kranz und Palme g. r.; ohne Stern. 18 M. C. 153.

Julia Cornelia Paula,

erste Gemahlin Elagabals, 219 n. Chr., verstoßen im Herbste des folgenden Jahres.

1355. 1) IVLIA PA†VLA AVG· Br. mit tief rückwärts genestelteм Haar.) (CONC†ORDIA. Die G. g. r. sitzend, r. Schale, l. aufgestützt, r. oben Stern. 20 M. C. 2. ss. (5).

1356. 2) Ebenso.) (VENVS GE†NITRIX. Die G. g. r. sitzend, r. Apfel, l. Stab. 19 M. C. 9. ss.

Julia Aquilia Severa,
zuerst Vestalin, dann zweite Frau Elagabals, 220.

1357. 1) IVLIA AQVILIA†SEVERA AVG. Br. mit tief rückwärts genestelтem Haare.) (CONC†ORDIA; die G. g. r. stehend vor einem gezierten flammenden Altare, r. Schale, l. doppeltes Füllhorn; r. oben Stern. 18½ M. C. 1. ss. (2).

Julia Maesa,
Schwester der Julia Domna, Großmutter Elagabals und Alexander Severs, † 223.

1358. 1) *Stets: IVLIA MA†ESA AVG. Br. einer alten Frau mit rückwärts genestelтem Haare.) (CONCO†RDIA. Die G. g. r. sitzend, r. Kranz, l. aufgestützt; r. oben Stern. 18 M. Fehlt Cohen.

1359. 2) (FECVNDI†TAS AVG. Die G. g. r. stehend, ein Kind zur rechten sich anschmiegend, l. Füllhorn. 20 M. C. 4. (2).

1360. 3) *(IV†NO. Die G. g. r. verschleiert stehend, r. Schale, l. Stab. 20 M. Ohne Pfau; vgl. C. 6. (3).

1361. 4) (PIET†AS AVG. Die G. g. r. vor flammendem Altar stehend, die R. erhebend, l. Weihrauchgefäß. 20 M. C. 12. (2).

1362. 5) *(Wie Nr. 4, nur erhebt die G. beide Hände. 18½ M. Fehlt C. (3).

1363. 6) (PVDI†CITIA. Die G. g. r. sitzend, r. den Schleier erhebend, l. Stab. 19 M. C. 14. (15).

1364. 7) (SAECVLI F†ELICITAS. Die G. g. r. vor flammendem Altar stehend, r. Schale, l. Merkurstab; r. f. Stern. 19 M. C. 17. (8).

1365. 8) Gleich Nr. 7, nur Stern l. f. 18½ M. (4).

Julia Soaemias, Tochter der Maesa,
Mutter Elagabals, mit ihm 222 n. Chr. ermordet.

1366. 1) IVLIA SOAEM†IAS AVGVSTA bekl. Br. mit tief rückwärts genestelтem Haare.) (IVNO R†EGINA. Die G. verschleiert mit Diadem steht g. l., r. Stab, auf der L. eine Victoria mit Kranz [nach C. Pallas.] 19 M. C. 2. s.

1367. 2) IVLIA SOAE†MIAS AVG. Br. wie vor.) (VENVS CAE†LESTIS. Die G. g. r. stehend, r. Apfel, l. Stab; r. f. Stern. 18½ M. C. 5. s. (6).

1368. 3) Wie Nr. 2, nur sitzt die G. g. r., r. Apfel, l. Stab, vor ihr Cupido. 18 M. C. 8. s. (7).

Julia Mamaea, Tochter der Maesa,
Mutter Alexander Severs, mit ihm ermordet 19/III 235.

1369. 1) Stets: IVLIA MA†MAEA AVG. Br. mit geripptem Haarschmuck und Diadem.) (FECVND·†AVGVSTAE. Die G. g. r. stehend, die R. vor, l. Füllhorn, r. ein Kind, die Hände zu ihr erhebend. 19½ M. C. 2. (7).

1370. 2) (FELICITA†S PVBLICA. Die G. g. r. mit verschrenktem Beine, l. auf eine Säule gestützt, stehend, r. Merkurstab. 19½ M. C. 5. (2.)

1371. 3) (wie Nr. 2, nur sitzt die G. g. r. 19 M. C. 8. (3).

1372. 4) (IVNO AV†GVSTAE. Die G. g. r. sitzend, r. Blume, l. ein Fatschenkind. 19 M. C. 10. (4).

1373. 5) Ohne Diadem.) (IVNO CONSE†RVATRIX. Die G. verschleiert g. r. stehend, r. Schale, l. Stab, vor ihr der Pfau. 18½ M. C. 11. s. (12.)

1374. 6) (VENERI†FELICI· Die G. bekleidet, g. l. stehend, r. Stab, l. ein nach ihr langendes Kind. 20 M. C. 19. (3).

1375. 7) (VENVS G†ENETRIX. Die G. ebenso g. r. stehend, r. Apfel, l. Stab, vor ihr ein Kind. 19½ M. C. 23. s.
1376. 8) (VENVS VI†CTRIX. Die G. ebenso g. r. stehend, r. Helm, l. Stab, vor ihr am Boden ein Schild. 19 M. C. 25 (6).
1377. 9) (VES†TA. Die G. verschleiert g. r. stehend, r. Palladium, l. Stab. 21½ M. C. 27 (10).

Alexander Severus,
geb. 205, 222—225.

1378. 1) IMP·SEV·ALE†XAND·AVG· bärt. bel. Br.) (ABVNDAN†TIA AVG· Die G. schüttet stehend g. l. das Füllhorn mit beiden Händen aus. 20 M. C. 2 (4).
1379. 2) IMP·C·M·AVR·SEV·†ALEXAND·AVG· bel. Br. mit beginnendem Barte.) (AEQVI†T†AS AVG· Die G. g. r. stehend, r. Wage, l. Füllhorn. 22 M. C. 4 (6).
1380. 3) Wie vor, nur Br. bartlos und (r. oben Stern. Aus Syrien von den J. 222—3. 19 M.
1381. 4) Wie Nr. 2.) (ANNO†N†A AVG. Die G. g. r. stehend, r. Aehren, l. Füllhorn; r. unten der Modius. 18 M. C. 9 (9).
1382. 5) Wie Nr. 1 mit beginn. Barte.) (ANNO†N†A AVG. Bild wie vor, nur hält die G. l. einen Anker. 18½ M. C. 15.
1383. 6) Wie Nr. 1.) (U. w. v. Die G. g. l. stehend, r. ein in eine Kugel endendes Steuer, r. den Modius haltend, den l. Fuß auf einem Schiffsschnabel. 19 M C. 17. s (2).
1384. 7) Wie Nr. 2. kindl. bel. Br.) (CONC†ORDIA. Die G. g. r. sitzend, r. Schale, l. Füllhorn. 19 M. C. 19. Aus Syrien von den J. 222—3.
1385. 8) Wie Nr. 1.) (FIDES†MI†LITVM; die G. g. r. sitzend, r. u. l. Feldzeichen haltend. 18 M. C. 26 (2).
1386. 9) Wie Nr. 2. jug. bel. Br.) (wie vor, nur steht die G. 19½ M. C. 27 (3).
1387. 10) Wie Nr. 7.) (IOVI CONS†ERVATORI. Der G. steht nackt, den Mantel hinter sich am r. Arme, r. Blitz, l. Stab. 19 M. C. 35 (4).
1388. 11) Wie Nr. 1.) (IOVI CONSER†VATORI. Der G. wie vor, r. steht ganz klein Alexander. 19 M. C. 38 (2).
1389. 12) IMP·ALEXAN†DER PIVS AVG· bärt. bel. Br.) (IOVI PROP† VGNATORI. Der G. mit fliegendem Mantel, den Blitz hoch haltend, g. r. schreitend, rückwärts schauend, die l. abwärts. 20 M. C. 40 (3).
1390. 13) Wie Nr. 1.) (IOVI S†TATORI. Der G. steht nackt g. l., r. hoch den Stab, l. im Arm den Blitz haltend. 19 M. C. 44. s (2).
1391. 14) Wie Nr. 2.) (IOVI V†LTORI. Der G. halb nackt g. r. sitzend, r. Victoria, l. Stab. 20 M. C. 45 (2).
1392. 15) Wie Nr. 7.) (LIBERAL†ITAS AVG. Die G. g. r. stehend, r. Würfelstock, l. Füllhorn. Vom J. 222. 19½ M. C. 49. s.
1393. 16) Wie Nr. 2.) (LIBERALIT†AS AVG. III. Bild wie vor. Vom J. 226. 20 M. C. 52. s.
1394. 17) *Wie Nr. 9.) (LIBERIT†AS (sic) AVG. Bild w. v. 19 M. Vgl. C. 59. Barbarisch. ss.
1395. 18) *IMP·C·M·AVR·†SEV·ALEXAN·AVG· jug. bel. Br.) (LIBERT†AS AVG· Die G. g. r. stehend, r. Mütze, l. Stab, r. oben Stern. 18 M. C. 60. s. Syrisch.
1396. 19) *Ganz wie Nr. 18. nur schließt die U. mit D und fehlt AVG.) (ohne Stern. 21 M.
1397. 20) Wie Nr. 2. bärt. Br.) (wie vor, nur mit gesenktem Stabe. 21 M. C. 62.

1398. 21) Wie Nr. 7.) (MARTI PA†CIFERO. Mars im Kriegerkleide g. r. stehend, r. Oelzweig, l. verkehrte Lanze. 19 M. C. 70. s. [4 mit 3 versch. Theilungen der Umschrift.]
1399. 22) Wie Nr. 7.) (PAX AETE†RNA AVG. Die G. g. r. stehend, r. Oelzweig, l. Stab. 20 M. C. 75. s.
1400. 23) Wie Nr. 2.) (PAX†AVG. Die G. g. r. eilend, r. Oelzweig. l. Stab. 20 M. C. 78. s (4).
1401. 24) Wie Nr. 9.) (PIET†AS AVG. Die G. verschleiert vor flammendem Altare g. r. stehend, die R. erhebend, l. Weihrauchkästchen. 19 M. C. 81. Syrisch. (2).
1402. 25) Wie Nr. 9.) (P.M.TR·P·†COS·P·P· Fortuna g. r. stehend, r. Ruder mit Kugel, l. Füllhorn. Vom J. 222. 19 M. C. 86. Syrisch. s.
1403. 26) Ebenso, doch Bild: Jupiter wie Nr. 10. V. s. J. 19 M. C. 88 (3).
1404. 27) Wie Nr. 7.) (U. w. v., Mars wie Nr. 21. Vom s. J. 19 M. C. 90. Wohl syrisch.
1405. 28) Wie Nr. 9.) (Wie Nr. 27. Vom s. J. 19 M. C. 90 (6).
1406. 29) Gl. Nr. 28.) (r. unten Stern. Vom s. J. Oval, 17 u. 18 M. C. 90 Note. [Kaum syrisch.]
1407. 30) Wie Nr. 7.) (U. w. v. Libertas g. r. stehend, r. Mütze, l. Füllhorn. Vom s. J. 18 M. C. 92.
1408. 31) Wie Nr. 25, doch Bild; Hygiea g. r. sitzend eine vom Altar sich erhebende Schlange fütternd, l. aufgestützt. V. s. J. 18 M. C. 93 (5).
1409. 32) Ebenso, Bild: Fortuna g. r. stehend, r. Steuer mit Kugel, l. Füllhorn, r. oben Stern. Vom s. J. 19 M. C. 95.
1410. 33) Wie Nr. 2. unb. bel. Br.) (P.M.TR·P·I†I†COS·P·P· Jupiter wie Nr. 10. Vom J. 223. 19 M. C. 100 (4).
1411. 34) Wie Nr. 33, nur Bild: Mars wie Nr. 21. Vom s. J. 17 M. C. 102 (2).
1412. 35) Wie Nr. 33, Bild: Pax g. r. stehend, r. Oelzweig, l. Stab. 20 M. C. 106. [2, versch. Theil.]
1413. 36) Ebenso, Bild: Hygiea wie Nr. 31. 18½ M. C. 109. [2, versch. Th.]
1414. 37) Wie Nr. 7.) (P·M·TR·P·II†I†COS·P·P· Jupiter wie Nr. 10. Vom J. 224. 19 M. C. 113 (3).
1415. 38) Wie Nr. 37, nur Bild: Mars wie Nr. 21. 19 M. C. 115.
1416. 39) Wie Nr. 9.) (U. w. v. Alexander im Kriegerkleide g. r. stehend, r. Kugel, l. Stab. 19 M. C. 119. [7, 2 Th.]
1417. 40) Ganz wie Nr. 39; doch Br. wie Nr. 2.) (Theil. der U. nach III. 19 M.
1418. 41) Wie Nr. 2.) (P·M·TR·P·†II†II·COS·P·P· Mars mit fl. Mantel g. l. schreitend, r. vorges. Lanze, auf der l. Schulter Trophäe. Vom J. 225. 19 M. C. 120. [3, 2 Th.]
1419. 42) Wie Nr. 41; Bild: Alexander wie Nr. 39. 19 M. C. 123 (2).
1420. 43) Wie Nr. 42, nur Alexander im Staatskleide, g. r. über einen flammenden Altar eine Schale haltend, l. Buch. 18 M. C. 125.
1421. 44) Wie Nr. 2.) (P·M·TR·P·V·†COS·II·P·P· Mars wie Nr. 21. Vom J. 226. 19 M. C. 127.
1422. 45) Wie Nr. 44, nur Bild: Alexander opfernd wie Nr. 43. 19 M. C. 129 (2).
1423. 46) Wie Nr. 2.) (P·M·TR·P·VI†COS·II·P·P. Mars wie Nr. 41. Vom J. 227. 17½ M. C. 135 (3).
1424. 47) Ebenso, nur Bild: Aequitas wie Nr. 2. 18½ M. C. 138 (4).
1425. 48) Gleich, doch Bild: Annona wie Nr. 3. 19½ M. C. 139.
1426. 49) Ebenso, Bild: Pax wie Nr. 23. 18 M. C. 141 (3).

1427. 50) Gleich, Bild: Alexander wie Nr. 43. 19 M. C. 143. s (2].
1428. 51) Wie Nr. 2, bärt. bel. Br.) (P·M·TR·P·VII†COS·II·P·P· Mars im Kriegergewande g. r. stehend, r. verkehrte Lanze, l. Schild aufgestützt. Vom J. 228. 19 M. C. 148 (3).
1429. 52) Wie Nr. 51, nur Bild: Aequitas wie Nr. 2. Vom s. J. 18 M. C. 152.
1430. 53) Wie Nr. 1.) (U. w. v. Romulus bloßen Hauptes im Kriegergewande g. l. schreitend, l. vorges. Lanze, auf der l. Schulter Trophäe. Vom s. J. 20 M. C. 155 (3).
1431. 54) Gleich Nr. 51; Bild: Alexander wie Nr. 43. Vom s. J. 19½ M. C. 157 (2).
1432. 55) Wie Nr. 1.) (P.M·TR·P·VIII†COS·III·P·P· Mars wie Nr. 51. Vom J. 229. 19½ M. C. 160 (2).
1433. 56) Gleich Nr. 55; Bild: Mars als Krieger g. r. mit hochgehaltenem Oelzweig eilend, l. Lanze, Schild auf dem Rücken. Vom s. J. 20 M. C. 161 (2).
1434. 57) Ebenso; Bild: Libertas wie Nr. 20. 19½ M. C. 164.
1435. 58) Gleich; Bild: Romulus wie Nr. 53. 19 M. C. 165.
1436. 59) Wie Nr.. 1.) (P·M·TR·P·VIIII†COS·III·P·P· Apoll nackt g. r. stehend, die R. erhebend, l. Geisel, von den Schultern wallend der Mantel. Vom J. 230. 19 M. C. 168.
1437. 60) Gleich Nr. 59, nur hält Apoll l. eine Kugel. 18½ M. C. 169. [4, v. Th.]
1438. 61) *Ebenso; Bild: Alexander im Kriegerkleide g. l. schreitend, r. vorges. Lanze, l. Kugel. 19½ M. Vgl. C. 165 u. 172 (3).
1439. 62) Wie Nr. 12.) (P·M·TR·P·X·†COS·III·P·P· Apoll g. r. eilend. sonst wie Nr. 59. Vom J. 231. 19 M. C. 175. s.
1440. 63) Wie Nr. 12.) (P·M·TR·P·XI.†COS·III·P·P· Apoll wie Nr. 60. Vom J. 232. 18 M. C. 177 (3.)
1441. 64) Wie Nr. 63; Bild; Apoll wie Nr. 62. Vom s. J. 19 M. C. 179.
1442. 65) Wie Nr. 7.) (PONTIF·MAX·T†R·P·II·COS·II·P·P· Roma behelmt g. r. sitzend, r. Victoria, l. verkehrte Lanze, daran der Schild lehnt. 20 M. C. 187, wo im Einklange mit Eckhel die nur auf Elagabal passende U. des Rev. als fortbenützt erklärt und zum J. 223 gestellt wird, ganz zum jug. Br. passend. s.
1443. 66) Wie Nr. 7.) (PROVID·†DEORVM· Die G. r. mit ges. Scepter stehend, l. Stab; vor ihr eine Kugel. 17½ M. C. 189. Syrisch.
1444. 67) Wie Nr. 7.) (PROVIDEN†TIA AVG. Bild wie vor. 19 M. C. 190.
1445. 68) Wie Nr. 12.) (U. wie Nr. 67; die G. g. r. stehend, r. Aehre, l. Anker, vor ihr Modius. 19 M. C. 193 (2).
1446. 69) Wie Nr. 1 mit kindl. bel. Br.) (SALVS P†VBLICA. Hygiea wie Nr. 31, l. tief Stern. 19½ M. C. 198. Syrisch. (3).
1447. 70) Wie Nr. 12.) (SPES P†VBLICA. Die G. g. r. stehend, r. dreiblättrige Zwiebel, l. das Kleid haltend. 19 M. C. 199. (2).
1448. 71) *Wie Nr. 5.) (VES†TA. Die G. verschleiert, g. r. stehend, r. Schale, l. Scepter. 18½ M. (Fehlt C.)
1449. 72) Wie Nr. 1.) (VICTOR†IA AVG· Die G. g. r. stehend, r. hoch Kranz, l. Palme. Vom J. 230. 19½ M. C. 204. (3, eine im M. K. 3.49 Gr.)
1450. 73) Wie Nr. 7.) (U. u. Bild w. v., doch die G. g. l. eilend, l. s. Stern. 19 M. C. 207. Syrisch. s.
1451. 74) Wie Nr. 69.) (wie Nr. 73 ohne Stern. 17½ M. C. 209. Syrisch.

1452. 75) Wie Nr. 2.) (wie vor, doch die G. g. r. eilend. Vom J. 230. 19 M. C. 211. (5).

1453. 76) Wie Nr. 1.) (VICTORIA†AVGVSTI· Die G., den l. Fuß auf einem Helme, g. l. stehend, auf eine Tafel VOT·X· schreibend. Vom J. 230. 19½ M. C. 213. s. (2).

1454. 77) Wie Nr. 9.) (VIRT†VS AVG· Die G. im Kriegerkleide, g. l. stehend, r. verkehrte Lanze, l. den Schild aufstützend. 20 M. C. 215. s. (2).

1455. 78) Wie Nr. 1.) (VIRTVS†AVG. Die G. ebenso g. r. stehend, r. Victoria mit Kranz, l. Lanze und aufgestützten Schild. 20 M. C. 216. (s.) *)

1456. 79) Wie Nr. 78, nur sitzt die G. g. r., r. Oelzweig, l. Stab. 19 M. C. 217. s.

1457. 80) Wie Nr. 4.) (VIRT†VS AVG· Romulus wie Nr. 53. 19 M. C. 221. s.

1458. 81) Wie Nr. 1.) (VIRTVS†AVG. Alexander wie Nr. 39. 19 M. C. 222. s.

Sallustia Barbia Orbiana,
Gemahlin des Alexander Sever.

1459. 1) SALL·BARBIA†ORBIANA· Br. mit gerippten Haaren und Diadem) (CONCORDI†A AVGG· Die G. g. r. sitzend, r. Schale, l. Füllhorn. 19 M. C. 1. ss.

Maximin I,
Gothischer Abkunft, 235—238.

1460. 1) IMP·MAXIM†INVS PIVS AVG· bärt. bel. Br.) (PAX A†VGVSTI· Die G. g. r. stehend, r. hoch den Oelzweig, l. gesenkten Stab. 20 M. C. 14.

---

*) Dieselbe mit Scepter und Parazonium — C. 219 — kam an das Münzkabinet. 3.29 Gr.

Uebersicht der Fundorte

der

antiken Münzen des Vereins.

(Die beigesetzten Zahlen bedeuten die durchlaufenden Nummern.)

Achselschwang, Landg. Landsberg. 356.
Aegina (Griechenland). 1033.
Aibling. 613. 859. 1080.
Altötting. 127. 612. 770.
Altomünster, L. Aichach. 184. 363.
Appertshofen, L Ingolstadt. 214.
Athen (Griechenland). 904. 1064.
Au, Markt, L. Moosburg. 270.
Au, Vorstadt Münchens. 71. 173. 191. 262. 334.
Audorf, L. Rosenheim. 481.
Auhöfe, G. Menning, L. Ingolstadt. 1113.
Bergkirchen, L. Dachau. 152.
Bremen, Stadt. 597. 618.
Bruck, L. 165. 730. 805. 850.
Buchendorf, L. Starnberg. 78. 744.
Buchheim, L. Bruck. 528. 534. 773.
Burghausen, Stadt. 822.
Dietersdorf, L. Pfaffenhofen. 73. 174.
Druisheim, L. Donauwörth. 882. 1057.
Eining, L. Abensberg. 340.
Emering, L. Bruck. 65. 871.
Epfach, L. Schongau. 125. 126. 149 181. 227. 313. 450. 547. 614. 639. 735. 736. 795. 1023.
Erlstätt, L. Traunstein. 57. 112. 172. 206.
Filgertshofen, L. Schongau. 228.
Flintsbach, L. Rosenheim. 221. 425. 1047.
Forst, L. Weilheim. 997. 1043—45.
Forstenrieder Park, L. München l/J. 134.
Freimann, L. München l/J. 650.
Fürstenfeld, L. Bruck. 129.
Gauting, L. Starnberg. 226. 347. 513. 514. 518. 626. 774.
Geiselbullach, L. Bruck. 179. 294.
Geltendorf, L. Landsberg. 296.
Germersheim (Pfalz). 679.
Gerolfing, L. Ingolstadt. 306.
Gnozheim, L. Heidenheim. 280. 354.
Göbelsbach, L. Pfaffenhofen. 53.
Herrn-Chiemsee, L. Traunstein. 247. 266.
Hochdorf, L. Bruck. 61. 207. 211. 572. 1078—79.
Hohenbercha, L. Freising. 581.
Jacobsbeuern oder Baiern, L. Ebersberg. 66.
Ilmmünster, L. Pfaffenhofen. 56. 70. 99. 100. 136. 138. 139. 151. 180. 223. 286. 382. 387. 392. 567. 583. 625. 628. 1090—91.
Ingolstadt und Umgegend. 164. 248. 321. 359. 649. 1112.
Irsching, L. Geisenfeld. 1102—1111.
Issing, L. Traunstein. 54. 549. 582. 1082.
Kaisersberg, L. Altötting. 105.
Kissingen in Unterfranken. 900. 1074—75.
Klugham, G. Fraham, L. Mühldorf. 332. 346. 367. 368. 370. 384. 386. 396—7. 402—7. 409. 411. 413. 415. 418. 420. 421. 423. 428—30. 433—36. 462. 473.
Kösching, L. Ingolstadt. 46. 124. 186. 235. 254—56. 273. 295. 305. 312. 331.
Kohlgrub, L. Schongau. 676.
Kothgeisering, L. Bruck. 559. 1071.
Kranzberg, L. Freising. 300.
Landsberg, Bezirk. 150. 565. 706.
Ludenhausen, L. Diessen. 593.
Maria oder Groß-Thalheim, L. Erding. 77. 806.
Mittenwald, L. Werdenfels. 796. 868. 963. 983.
Mühldorf, Stadt u. L. 82. 759. 1019.
Nandlstadt, L. Moosburg. 1084.
Niederaschau, L. Prien. 1114—1460.
Notzing, L. Erding. 902.
Nußdorf, L. Rosenheim. 893.
Oberbayern. 3. 58. 74. 87. 234. 297. 301. 360. 422. 452. 494. 516. 688—89. 757. 763. 775—76. 788. 806. 813. 824. 833. 836. 844. 853. 869. 900. 934. 936. 955. 1083—85.

Oberfinning, L. Landsberg. 279.
Oberhaching, L. München r/J. 242.
Oettling, L. Ingolstadt. 417.
Otterfing, L. Wolfratshausen. 588.
Pasing, L. München l/J. 146. 627.
Passau, Stadt. 589.
Petersbrunn, L. Starnberg. 1031.
Petting, L. Ebersberg. 249.
Pfaffenhofen, Stadt u. Umgebung. 240. 259. 541. 635. 734. 790. 836. 1015.
Pföring, L. Ingolstadt. 45. 175. 201. 213. 309. 324.
Planeck, L. Starnberg. 627.
Regensburg, Stadt. 371. 383. 400. 408. 412. 414. 424. 426—27. 431—32. 437—42. 463—65. 472. 474—79.
Reichenhall, Bezirk. 351.
Reichertshausen, L. Moosburg, Umgegend. 121. 539. 745. 1086—88. 1092—93.
Reichling, L. Schongau. 156. 233. 287. 519. 570. 728. 820. 1047.
Rheinhessen. 128.
Rimsting, L. Prien. 524.
Rott, L. Dießen. 489.
Salmanskirchen, L. Dorfen. 457.
St. Jais am Peissenberge, L. Weilheim. 90. 1053—56.
St. Salvator oder Unsernherrn, L. Ingolstadt. 350.
St. Zeno, L. Reichenhall. 252.
Scheftlarn, L. Wolfratshausen. 51. 111. 205. 327. 361.
Schellenberg, L. Berchtesgaden. 419. 861.
Schöngeising, L. Bruck. 218.
Schwabeck, L. Türkheim. 863. 1070.
Seebruck, L. Traunstein. 177. 203. 210.
Sittenbach, L. Friedberg. 79. 556.
Starnberg. 643. 675.
Stauf (Pfalz, L. Göllheim). 64. 637. 926. 1062—63.
Stillern, Unterstillern, L. Weilheim. 488. 1049.
Sulzemoos, L. Dachau. 647.
Tacherting, L. Trostberg. 604. 629.
Thalkirchen, L. München l/J. 532. 880. 1073.
Truchtlaching, L. Traunstein. 190.
Unterbruck, L. Freising. 278.
Unterbrunn, L. Starnberg. 318.
Utting, L. Landsberg. 169. 603. 1089.
Vohburg, L. Geisenfeld. 58. 328.
Weyarn, L. Miesbach. 215. 944.
Wildenburg, L. Rottenburg. 783.
Wörth im Staffelsee, L. Weilheim. 106. 141. 314. 410. 511—12. 631. 636. 640. 645. 787. 832. 843—6. 847—9. 853—4. 867. 874. 1035—42.
Zellsee, L. Weilheim. 1065—68.
Zilhauser Moor, L. Wasserburg. 229. 281. 283.
Zolling, L. Moosburg. 791.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Föringer, Heinrich Konrad, 1801-1880 / Föringer, Heinrich Konrad, / Dä umling, Martin

Die Sammlungen des historischen Vereins von und für Oberbayern

Bd.: 3,1

München 1871

Bavar. 2324 m-3,1/3
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10999980-4